



und Erden. .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	-	-
ergbau	-	-	-	-	13	abteilung	-	-
und Erden. .	2	x	.	.	1310	Textilien	237	x
.	962	x	24 479 717	22	1310	Textile Spinnstoffe und Garne,	10	17 099 206
.	92	x	4 232 700	32	1320	Gewebe,	43	69 407 753
.	22	x	196 962	7	1330	Textilveredlung,	48	x
.	157	x	4 410 627	31	1391	Gewirke und Gestricke,	12	x
erzeugnisse .	10	x	79 693	5	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . .	70	x
oren,	6	x	148 319	14	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,	kg	14
.	12	x	495 480	26	1394	auch konfektioniert	kg	4
. g.	42	x	1 211 722	36	1395	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen	kg	12
.	11	.	2 885 581	30	1396	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse	65	x
.	4	.	97 467	16	1399	daraus (ohne Bekleidung)	5	x
peiseeis) . .	27	x	1 342 737	8	14	Technische Textilien	49	x
.	4	x	116 086	10	1411	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	-	-
.	26	x	577 201	19	1412	Bekleidung	11	1 075 085
.	13	x	460 971	42	1413	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem	19	5 795 500
.	508	x	3 186 592	26	1414	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-	11	x
kg	55	.	.	.	1419	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	12	x
t	2	.	.	.	1431	Arbeits- und Berufsbekleidung	-	-
t	7	.	.	.	1439	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-	4	x
kg	41	.	605 557 331	30	1499	und Berufsbekleidung)	4	.
kg	11	.	124 048 886	26	15	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-	2	x
kg	24	x	474 688	17	1511	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . .	33	x
24	24	x	465 843	18	1512	Leder und Lederwaren	4	x
ereitungen,	2	.	.	.	1520	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete	16	x
n oder zum	61	x	786 590	17	1599	und gefärbte Felle	13	x
einem Inhalt	29	x	453 031	12		Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) .		
.	26	.	.	.		Schuhe		
ereitet		.	.	.		Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-		
Güter-		.	.	.		abteilung		

Statistische Berichte Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Oktober 2016



Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Oktober 2016

Bestell-Nr. H123 2016 10
(Kennziffer H I – m 10/16)

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Januar 2017

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2017
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Hinweise	5
Vorbemerkungen	6
 Grafiken	
Unfälle mit Personenschaden in Nordrhein-Westfalen Oktober 2015 bis Oktober 2016	8
Bei Unfällen Getötete in Nordrhein-Westfalen Oktober 2015 bis Oktober 2016	8
Unfälle mit Personenschaden nach Straßenarten in Nordrhein-Westfalen im Oktober 2016	9
Bei Unfällen Verunglückte nach Alter und Geschlecht in Nordrhein-Westfalen im Oktober 2016	9
Unfälle mit Personenschaden in kreisfreien Städten und Kreisen in Nordrhein-Westfalen im Oktober 2016	10
 Tabellenteil	
1. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen 1978 – 2015	11
2. Straßenverkehrsunfälle im Oktober 2016 nach Unfallkategorien	11
3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Oktober 2016 nach Straßenarten und Ortslage	12
4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Oktober 2016 nach Unfalltyp und Ortslage	12
5. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Oktober 2016 nach Unfallarten und Ortslage	13
6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Oktober 2016 nach Ortslage und Tagesdatum	14
7. Verunglückte im Straßenverkehr im Oktober 2016 nach Altersgruppen und Geschlecht	16
8. Verunglückte im Straßenverkehr im Oktober 2016 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	17
9. Verunglückte im Straßenverkehr im Oktober 2016 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	19
10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Oktober 2016 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	27
11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Oktober 2016 nach Ursachen	29
12. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschadenschaden im Oktober 2016 nach Art der Verkehrsbeteiligung	32
13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016 nach Gemeinden	33

Kumulierte Ergebnisse

1. Straßenverkehrsunfälle im Januar – Oktober 2016 nach Unfallkategorien	65
2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Oktober 2016 nach Straßenarten und Ortslage	66
3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Oktober 2016 nach Unfalltyp und Ortslage	66
4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Oktober 2016 nach Unfallarten und Ortslage	67
5. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Oktober 2016 nach Altersgruppen und Geschlecht	68
6. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Oktober 2016 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	69
7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Oktober 2016 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	71
8. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar – Oktober 2016 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	78
9. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Januar – Oktober 2016 nach Ursachen	80
10. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Januar – Oktober 2016 nach Art der Verkehrsbeteiligung	83

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhld.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindeergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Bei den Daten für das laufende Jahr handelt es sich
um vorläufige Ergebnisse.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll (u. a. für Veränderungsraten von 100 und mehr % sowie im Falle des Vergleichs einstelliger Zahlenwerte)

Vorbemerkungen

Die Straßenverkehrsunfallstatistik dient der Gewinnung zuverlässiger, umfassender, differenzierter und aktueller vergleichbarer Daten zur Verkehrssicherheitslage. Die Ergebnisse zum Unfallgeschehen sind Grundlage für eine Vielzahl von Maßnahmen und Entscheidungen im Bereich der Gesetzgebung, der Verkehrssicherheit und -erziehung, des Straßenbaus oder der Fahrzeugtechnik.

In dieser Statistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle, an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind sowie Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken.

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage dieser Erhebung ist das „Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle“ (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz – StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), sowie das „Erste Gesetz zur Änderung des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3491) und die „Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970).

Erläuterungen

Unfälle

Straßenverkehrsunfälle werden eingeteilt in Unfälle mit Personenschaden und in Unfälle mit nur Sachschaden. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

Unfälle mit Personenschaden

In Abhängigkeit von der Schwere der Unfallfolgen und unabhängig von der Höhe des Sachschadens werden die Unfälle unterschieden in:

- Unfälle mit Getöteten
- Unfälle mit Schwerverletzten
- Unfälle mit Leichtverletzten

Unfälle mit nur Sachschaden

Bis Ende 1994 wurde die Sachschadensschwere noch nach einer Wertgrenze beurteilt (zuletzt lag diese bei 4 000 DM). Schadenswerte, die diese Grenze überschritten, wurden der Kategorie „Unfall mit schwerem Sachschaden“, alle anderen den „Bagatellunfällen“ zugeordnet. Da der finanzielle Schaden bei der Unfallaufnahme nur schwer ermittelbar war, ist man ab 1995 von diesem System abgekommen und hat andere Kriterien für die Schwere eines Unfalls herangezogen:

Zu den Unfällen mit nur Sachschaden zählen schwerwiegende Unfälle (im engeren Sinne) und sonstige Sachschadensunfälle unter Einfluss berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift; bis Ende 2007 nur Alkoholeinfluss).

Alle übrigen Sachschadensunfälle ohne Einfluss berauschender Mittel (sog. Bagatellunfälle) werden nur zahlenmäßig erfasst und nach ihrer Ortslage (innerorts, außerorts und Autobahn) in Tabelle 2 bzw. Tabelle 1 kumulierte Ergebnisse nachgewiesen, wobei Unfälle auf Autobahnen und auf Stadtautobahnen zu den außerorts Unfällen zählen. Für die Zuordnung dieser Sachschadensunfälle gilt:

- schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (i.e.S.) ein Unfallbeteiligter erfüllt einen Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und gleichzeitig musste mindestens ein Kraftfahrzeug aufgrund der Unfallfolgen abgeschleppt werden (Kfz nicht fahrbereit). Dies betrifft auch Unfälle unter Einfluss von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln;
- sonstiger Sachschadensunfall unter Einfluss berauschender Mittel
ein Unfallbeteiligter stand unter der Einwirkung von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln und alle beteiligten Kfz waren fahrbereit;
- sonstige Sachschadensunfälle ohne Einfluss berauschender Mittel
 - ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), unabhängig davon ob ein beteiligtes Kfz fahrbereit war oder nicht;
 - mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), wobei alle Kfz fahrbereit waren.

Verunglückte

Als Verunglückte zählen Personen (auch Mitfahrer), die bei einem Unfall getötet oder verletzt werden. Dabei werden nachgewiesen

- als Getötete die Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen sterben,
- als Schwerverletzte die Personen, die zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert werden,
- als Leichtverletzte alle übrigen verunglückten Personen.

Unfallart (z. B. Aufprall auf Hindernis) und Unfalltyp (z. B. Abbiege-Unfall) werden anschaulich in den Vorspalten der Tabellen 3.2 und 3.3 beschrieben.

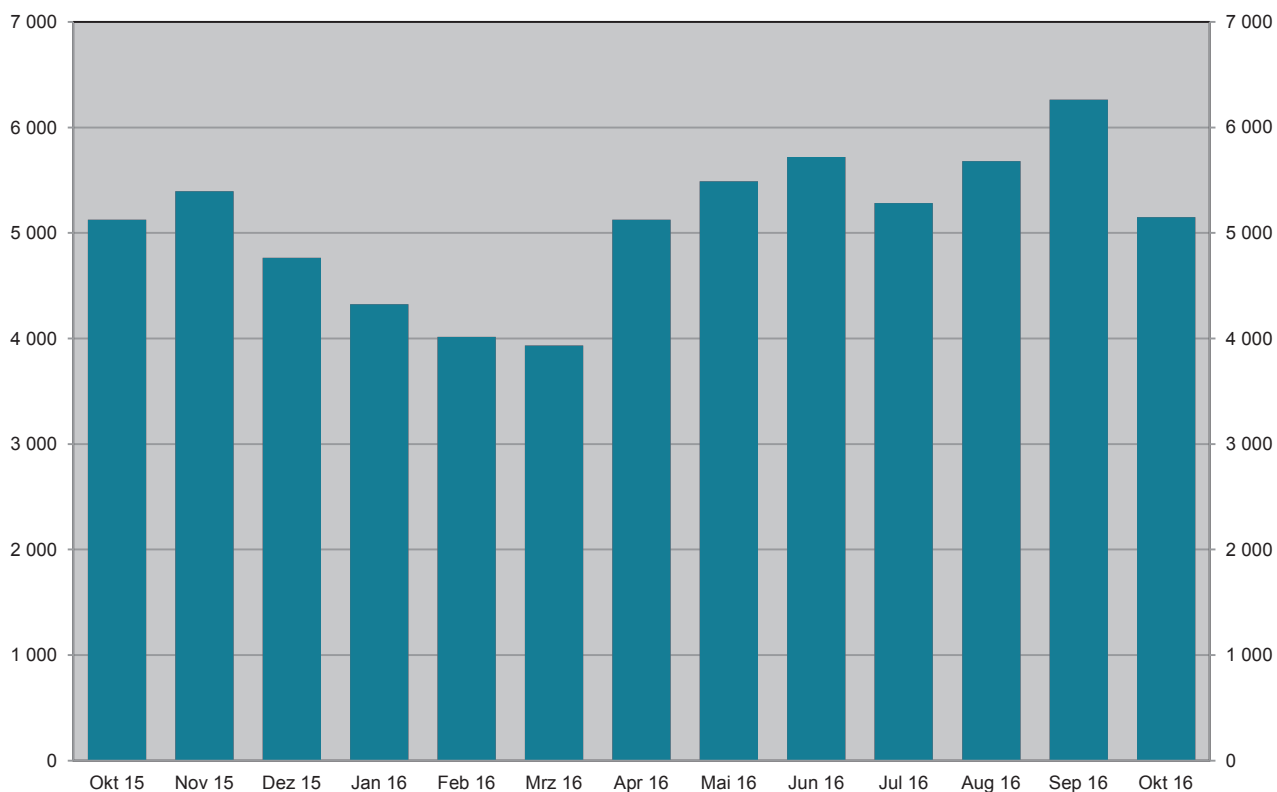
Bei den Unfallursachen in Tabelle 6 wird unterschieden nach personenbezogenem Fehlverhalten (z. B. beim Überholen) und nach situationsbedingten Ursachen (z. B. Straßenglätte).

Je Unfall können beim Hauptverursacher und bei einem weiteren Unfallbeteiligten jeweils bis zu drei Ursachen und bis zu zwei situationsbedingte Ursachen angegeben werden.

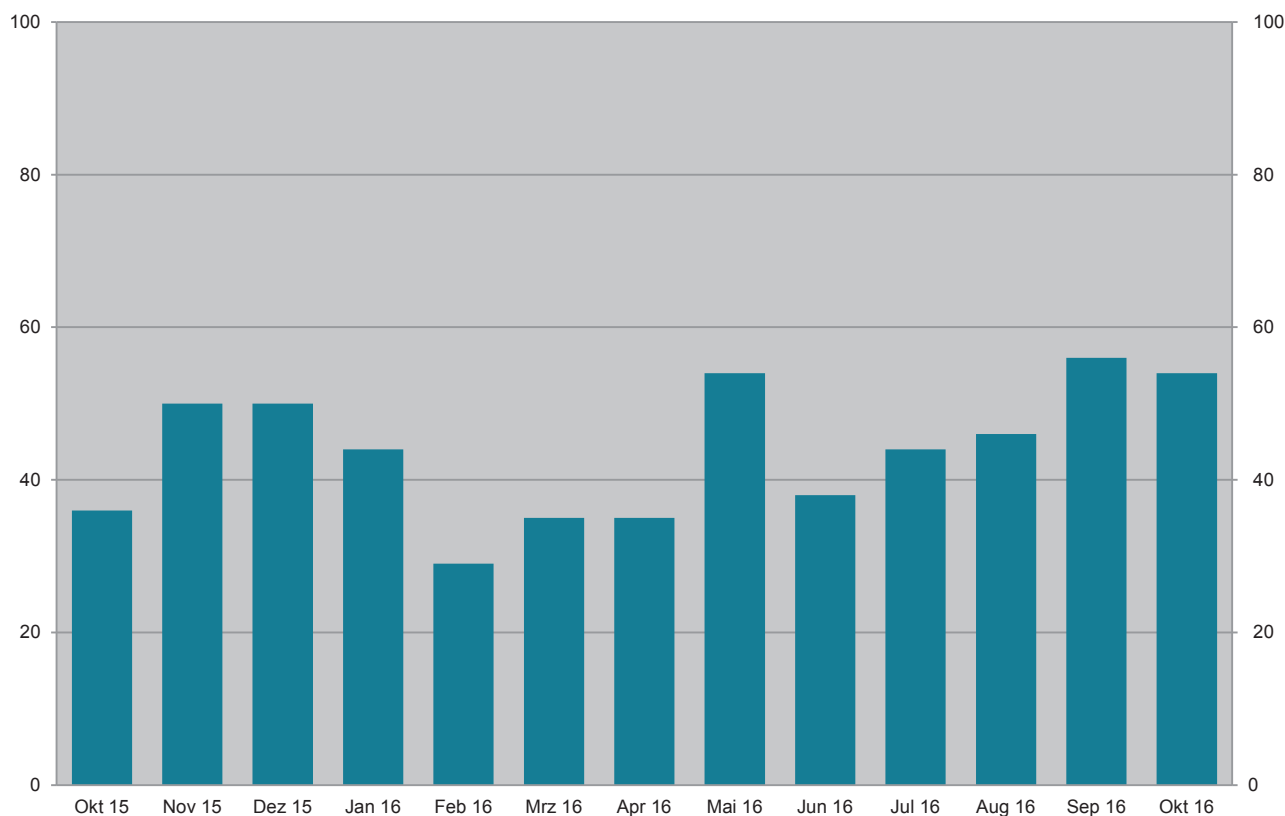
Hinweis

Die vorliegenden monatlichen Ergebnisse basieren auf den Verkehrsunfallanzeigen der den Unfall aufnehmenden Polizei-

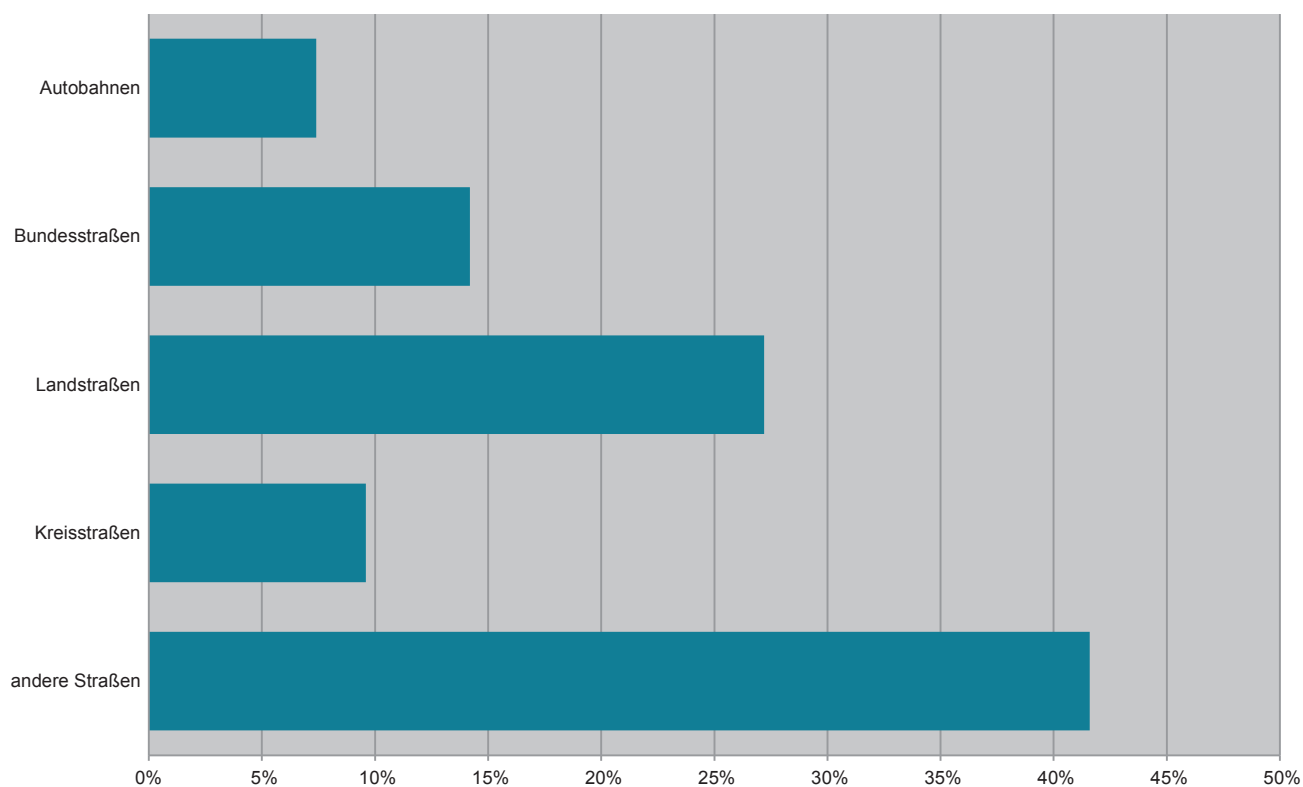
beamten, die dem IT.NRW auf Datenträger übermittelt werden. Fehlende oder widersprüchliche Angaben (z. B. bei Verkehrsunflucht) erfordern von der Polizei oft zeitraubende Rückfragen und Ermittlungsarbeit, sodass für die Vormonatsergebnisse Korrekturen bzw. Nachmeldungen anfallen können. Diese Ergebnisse werden laufend um solche Nachmeldungen ergänzt. Bei den Daten für das laufende Jahr handelt es sich daher um vorläufige Ergebnisse.

Unfälle mit Personenschaden Oktober 2015 bis Oktober 2016


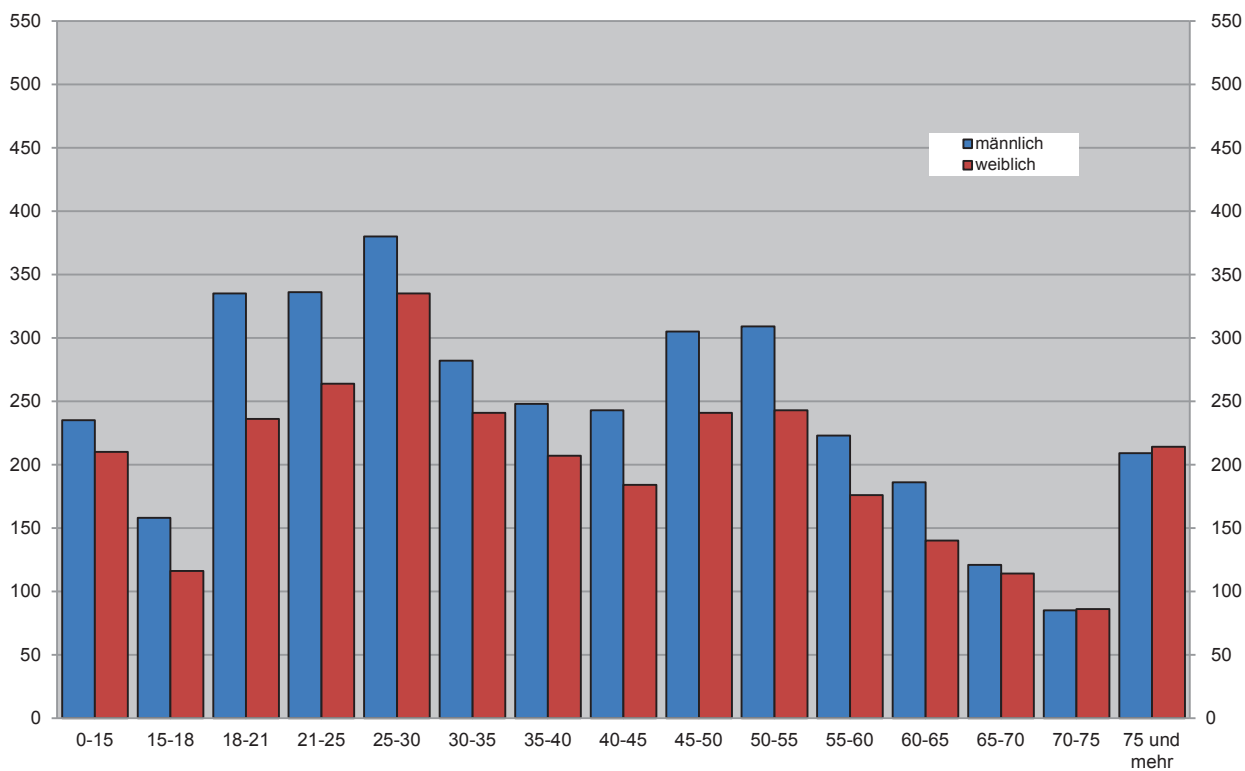
Grafik: IT.NRW

Bei Unfällen Getötete Oktober 2015 bis Oktober 2016


Grafik: IT.NRW

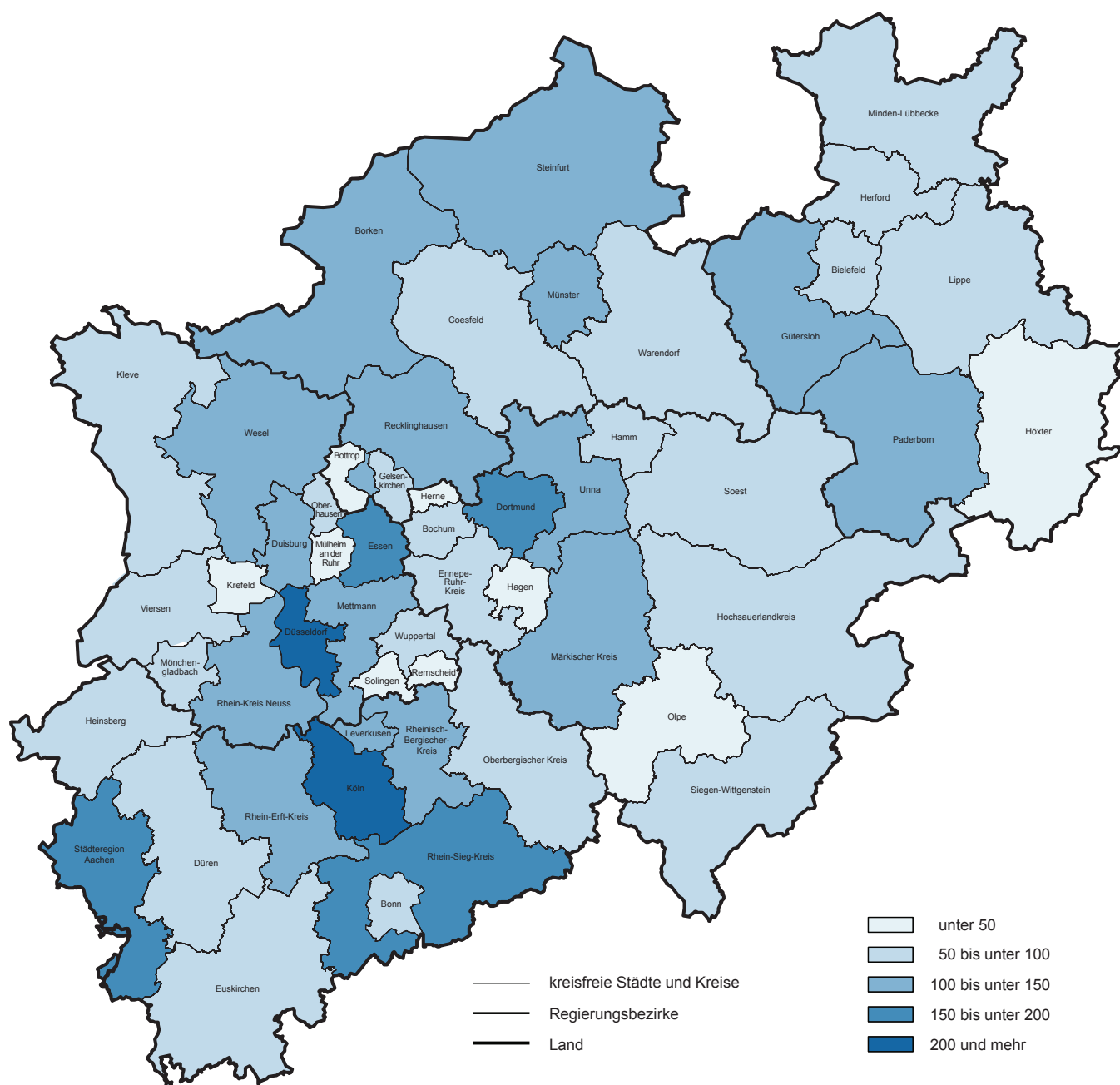
Unfälle mit Personenschaden Oktober 2016 nach Straßenarten


Grafik: IT.NRW

Bei Unfällen Verunglückte im Oktober 2016 nach Alter und Geschlecht


Grafik: IT.NRW

Unfälle mit Personenschaden in kreisfreien Städten und Kreisen im Oktober 2016



1. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen 1978 – 2015

Jahr	Unfälle				Verunglückte Personen			
	insgesamt	davon mit			insgesamt	davon		
		Personen- schaden	nur Sachschaden			Getötete	Schwer-	Leicht-
			insgesamt	darunter Bagatellschäden ¹⁾				
1978	386 478	97 212	289 266	215 727	129 588	3 203	40 606	85 779
1979	400 984	93 468	307 516	226 870	122 956	2 681	38 359	81 916
1980	412 958	98 311	314 647	226 307	128 813	2 885	39 398	86 530
1981	413 998	93 810	320 188	227 167	122 846	2 497	37 429	82 920
1982	409 471	94 096	315 375	218 820	122 653	2 521	37 817	82 315
1983	446 326	97 886	348 440	295 682	127 678	2 608	39 204	85 866
1984	481 333	93 749	387 584	334 083	120 551	2 182	35 470	82 899
1985	492 124	81 405	410 719	359 369	103 718	1 692	29 342	72 684
1986	521 255	86 393	434 862	382 338	110 416	1 807	30 521	78 088
1987	541 715	81 764	459 951	409 190	105 363	1 544	28 346	75 473
1988	563 793	86 497	477 296	426 314	112 270	1 727	29 547	80 996
1989	553 814	85 471	468 343	419 395	110 681	1 642	27 994	81 045
1990	543 482	83 336	460 146	412 746	108 327	1 520	26 400	80 407
1991	524 987	78 105	446 882	413 725	101 150	1 410	24 841	74 899
1992	528 810	80 830	447 980	414 636	104 224	1 378	24 758	78 088
1993	524 543	79 690	444 853	410 560	103 284	1 329	24 449	77 506
1994	507 788	79 791	427 997	394 304	103 481	1 346	24 636	77 499
1995	502 304	77 849	424 455	395 756	101 070	1 364	24 157	75 549
1996	503 618	73 085	430 533	403 061	95 021	1 163	22 531	71 327
1997	502 630	75 510	427 120	400 075	97 419	1 188	22 686	73 545
1998	525 915	74 392	451 523	423 780	95 928	1 077	21 227	73 624
1999	558 637	78 181	480 456	451 897	100 759	1 092	21 704	77 963
2000	552 911	74 367	478 544	449 485	95 713	1 059	19 679	74 975
2001	561 508	73 348	488 160	458 719	94 051	1 038	18 166	74 847
2002	546 239	70 287	475 952	447 245	90 508	996	16 839	72 673
2003	545 774	69 904	475 870	448 540	88 230	942	16 447	71 783
2004	552 424	67 929	484 495	456 476	86 438	865	15 954	69 619
2005	543 018	67 033	475 985	449 221	84 049	867	14 947	68 235
2006	541 034	65 297	475 737	449 953	81 678	732	14 496	67 182
2007	574 052	68 190	505 862	479 317	85 923	741	14 845	70 337
2008	560 465	64 515	495 950	471 074	80 842	694	13 803	66 345
2009	561 749	63 209	498 540	475 022	79 280	620	13 597	65 063
2010	584 542	58 130	526 412	503 980	73 559	550	12 261	60 748
2011	578 904	62 055	516 849	496 289	78 658	634	13 875	64 149
2012	576 709	59 658	517 051	497 137	75 541	528	12 707	62 306
2013	573 586	57 217	516 369	497 801	72 592	479	12 115	59 998
2014	583 258	60 472	522 786	509 278	77 469	522	13 521	63 426
2015	610 703	60 131	550 572	538 347	76 782	522	13 171	63 089

1) Siehe Erläuterungen S. 5

2. Straßenverkehrsunfälle im Oktober 2016 nach Unfallkategorien

Unfallkategorie	Straßenverkehrsunfälle		
	Oktober		
	2016	dagegen 2015	Veränderung 2016 gegenüber 2015
	Anzahl		%
Unfälle			
mit Personenschaden insgesamt	5 150	5 196	-0,9
davon			
mit Getöteten	54	36	+50,0
mit Verletzten	5 096	5 160	-1,2
davon			
mit Schwerverletzten	982	991	-0,9
mit Leichtverletzten	4 114	4 169	-1,3
mit nur Sachschaden insgesamt	49 553	48 620	+1,9
davon			
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden	1 055	791	+33,4
sonstige Sachschadensunfälle ¹⁾			
unter dem Einfluss berauschender Mittel	338	310	+9,0
ohne Einfluss berauschender Mittel	48 160	47 519	+1,3
davon			
innerhalb von Ortschaften	39 781	40 007	-0,6
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	5 227	4 438	+17,8
auf Autobahnen	3 152	3 074	+2,5

1) Siehe Erläuterungen S. 5

3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Oktober 2016 nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen				
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		
			verletzte				verletzte				verletzte			
	Oktober 2016					dagegen Oktober 2015					Veränderung Oktober 2016 gegenüber Oktober 2015			
	Anzahl										%			
Bundesautobahnen	a	382	11	132	519	392	9	118	505	−2,6	x	+11,9	+2,8	
Bundesstraßen	a	731	19	168	845	697	2	180	780	+4,9	x	−6,7	+8,3	
	b	472	5	82	546	452	1	90	486	+4,4	x	−8,9	+12,3	
	c	259	14	86	299	245	1	90	294	+5,7	x	−4,4	+1,7	
Landstraßen	a	1 402	11	370	1 531	1 485	17	370	1 556	−5,6	−35,3	−	−1,6	
	b	966	3	187	1 072	1 051	7	223	1 102	−8,1	x	−16,1	−2,7	
	c	436	8	183	459	434	10	147	454	+0,5	x	+24,5	+1,1	
Kreisstraßen	a	493	7	129	498	463	4	128	443	+6,5	x	+0,8	+12,4	
	b	355	−	75	367	323	1	72	310	+9,9	x	+4,2	+18,4	
	c	138	7	54	131	140	3	56	133	−1,4	x	−3,6	−1,5	
Andere Straßen	a	2 142	10	347	2 153	2 159	5	341	2 188	−0,8	x	+1,8	−1,6	
	b	2 054	10	308	2 073	2 053	5	309	2 081	−	x	−0,3	−0,4	
	c	88	−	39	80	106	−	32	107	−17,0	−	+21,9	−25,2	
Insgesamt	a	5 150	58	1 146	5 546	5 196	37	1 137	5 472	−0,9	+56,8	+0,8	+1,4	
	b	3 847	18	652	4 058	3 879	14	694	3 979	−0,8	+28,6	−6,1	+2,0	
	c	1 303	40	494	1 488	1 317	23	443	1 493	−1,1	+73,9	+11,5	−0,3	

4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Oktober 2016 nach Unfalltyp und Ortslage

Unfalltyp a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen		
			Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
				verletzte				verletzte				verletzte	
		Oktober 2016				dagegen Oktober 2015				Veränderung Oktober 2016 gegenüber Oktober 2015			
		Anzahl									%		
Fahrunfall	a	889	22	302	762	709	11	238	591	+25,4	x	+26,9	+28,9
	b	498	4	133	444	393	4	114	332	+26,7	–	+16,7	+33,7
	c	391	18	169	318	316	7	124	259	+23,7	x	+36,3	+22,8
Abbiege-Unfall	a	769	4	169	826	805	5	186	858	–4,5	x	–9,1	–3,7
	b	649	2	119	693	646	4	125	674	+0,5	x	–4,8	+2,8
	c	120	2	50	133	159	1	61	184	–24,5	x	–18,0	–27,7
Einbiegen/ Kreuzenunfall	a	999	8	205	1 091	1 124	2	221	1 192	–11,1	x	–7,2	–8,5
	b	826	2	131	880	923	2	158	950	–10,5	–	–17,1	–7,4
	c	173	6	74	211	201	–	63	242	–13,9	x	+17,5	–12,8
Überschreiten- Unfall	a	311	7	94	241	313	4	93	251	–0,6	x	+1,1	–4,0
	b	302	5	92	233	299	2	87	242	+1,0	x	+5,7	–3,7
	c	9	2	2	8	14	2	6	9	x	–	x	x
Unfall durch ruhenden Verkehr	a	196	–	35	190	230	1	22	238	–14,8	x	+59,1	–20,2
	b	184	–	32	175	225	1	20	235	–18,2	x	+60,0	–25,5
	c	12	–	3	15	5	–	2	3	x	–	x	x
Unfall im Längsverkehr	a	1 370	10	199	1 884	1 375	8	228	1 727	–0,4	x	–12,7	+9,1
	b	852	–	58	1 136	852	–	83	1 026	–	–	–30,1	+10,7
	c	518	10	141	748	523	8	145	701	–1,0	x	–2,8	+6,7
Sonstiger Unfall	a	616	7	142	552	640	6	149	615	–3,8	x	–4,7	–10,2
	b	536	5	87	497	541	1	107	520	–0,9	x	–18,7	–4,4
	c	80	2	55	55	99	5	42	95	–19,2	x	+31,0	–42,1
Insgesamt	a	5 150	58	1 146	5 546	5 196	37	1 137	5 472	–0,9	+56,8	+0,8	+1,4
	b	3 847	18	652	4 058	3 879	14	694	3 979	–0,8	+28,6	–6,1	+2,0
	c	1 303	40	494	1 488	1 317	23	443	1 493	–1,1	+73,9	+11,5	–0,3

5. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Oktober 2016 nach Unfallarten und Ortslage

Unfallart a = Zusammen b = innerhalb c = außerhalb von Ortschaften		Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen				
			Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		
				verletzte				verletzte				verletzte			
				Oktober 2016				dagegen Oktober 2015				Veränderung Oktober 2016 gegenüber Oktober 2015			
Anzahl										%					
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug das		a	452	2	53	519	527	2	57	616	-14,2	–	-7,0	-15,7	
			b	379	1	39	422	454	–	44	515	-16,5	x	-11,4	-18,1
			c	73	1	14	97	73	2	13	101	–	x	+7,7	-4,0
vorausfährt oder wartet		a	899	6	111	1 260	894	7	105	1 210	+0,6	x	+5,7	+4,1	
			b	566	–	36	766	525	1	30	665	+7,8	x	+20,0	+15,2
			c	333	6	75	494	369	6	75	545	-9,8	–	–	-9,4
seitlich in gleicher Richtung fährt		a	268	3	47	309	249	–	48	254	+7,6	x	-2,1	+21,7	
			b	182	–	23	200	174	–	24	177	+4,6	–	-4,2	+13,0
			c	86	3	24	109	75	–	24	77	+14,7	x	–	+41,6
entgegenkommt		a	263	4	105	348	308	2	114	338	-14,6	x	-7,9	+3,0	
			b	181	–	42	241	218	1	52	249	-17,0	x	-19,2	-3,2
			c	82	4	63	107	90	1	62	89	-8,9	x	+1,6	+20,2
einbiegt oder kreuzt		a	1 334	10	293	1 453	1 460	5	323	1 547	-8,6	x	-9,3	-6,1	
			b	1 102	4	185	1 179	1 179	4	222	1 213	-6,5	–	-16,7	-2,8
			c	232	6	108	274	281	1	101	334	-17,4	x	+6,9	-18,0
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger		a	570	9	130	480	596	5	152	493	-4,4	x	-14,5	-2,6	
			a	546	7	124	457	571	2	143	476	-4,4	x	-13,3	-4,0
			c	24	2	6	23	25	3	9	17	-4,0	x	x	+35,3
Aufprall auf Hindernis		a	24	1	5	21	23	1	10	20	+4,3	–	x	+5,0	
			b	17	–	5	13	18	1	8	15	-5,6	x	x	-13,3
			c	7	1	–	8	5	–	2	5	x	x	x	x
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts		a	340	14	137	275	333	4	123	273	+2,1	x	+11,4	+0,7	
			b	142	2	45	126	136	1	46	115	+4,4	x	-2,2	+9,6
			c	198	12	92	149	197	3	77	158	+0,5	x	+19,5	-5,7
Abkommen von der Fahrbahn nach links		a	250	5	101	217	200	7	82	165	+25,0	x	+23,2	+31,5	
			b	92	–	31	84	77	1	27	65	+19,5	x	+14,8	+29,2
			c	158	5	70	133	123	6	55	100	+28,5	x	+27,3	+33,0
Unfall anderer Art		a	750	4	164	664	606	4	123	556	+23,8	–	+33,3	+19,4	
			b	640	4	122	570	527	3	98	489	+21,4	x	+24,5	+16,6
			c	110	–	42	94	79	1	25	67	+39,2	x	+68,0	+40,3
Insgesamt		a	5 150	58	1 146	5 546	5 196	37	1 137	5 472	-0,9	+56,8	+0,8	+1,4	
			b	3 847	18	652	4 058	3 879	14	694	3 979	-0,8	+28,6	-6,1	+2,0
			c	1 303	40	494	1 488	1 317	23	443	1 493	-1,1	+73,9	+11,5	-0,3

6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Oktober 2016 nach Ortslage und Tagesdatum

Tagesdatum	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte Personen			Schwer- wiegende Unfälle mit Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- und schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
	insgesamt	davon mit			Getötete	Schwer-	Leicht-		
		Getöteten	Schwer-	Leicht-					
			verletzten			verletzte			

innerhalb von Ortschaften

1.10.	Samstag	111	–	17	94	–	17	128	21	132
2.10.	Sonntag	95	–	18	77	–	20	110	40	135
3.10.	Montag	75	–	16	59	–	17	78	15	90
4.10.	Dienstag	148	–	15	133	–	15	158	26	174
5.10.	Mittwoch	169	1	19	149	1	20	177	14	183
6.10.	Donnerstag	125	–	25	100	–	28	116	14	139
7.10.	Freitag	166	–	20	146	–	20	180	28	194
8.10.	Samstag	101	–	23	78	–	24	102	25	126
9.10.	Sonntag	74	–	12	62	–	12	87	15	89
10.10.	Montag	122	–	22	100	–	23	127	19	141
11.10.	Dienstag	118	1	19	98	1	19	125	18	136
12.10.	Mittwoch	93	1	14	78	1	16	97	19	112
13.10.	Donnerstag	106	–	22	84	–	22	101	17	123
14.10.	Freitag	114	–	25	89	–	25	126	26	140
15.10.	Samstag	122	1	19	102	1	23	145	23	145
16.10.	Sonntag	109	–	30	79	–	35	107	24	133
17.10.	Montag	123	–	23	100	–	24	113	16	139
18.10.	Dienstag	142	1	22	119	1	25	167	29	171
19.10.	Mittwoch	125	–	14	111	–	14	137	36	161
20.10.	Donnerstag	159	1	19	139	1	19	169	29	188
21.10.	Freitag	123	1	23	99	1	23	119	27	150
22.10.	Samstag	88	1	20	67	1	22	84	23	111
23.10.	Sonntag	56	–	8	48	–	8	66	23	79
24.10.	Montag	180	2	24	154	2	26	195	24	204
25.10.	Dienstag	178	–	19	159	–	20	190	24	202
26.10.	Mittwoch	141	–	21	120	–	21	144	16	157
27.10.	Donnerstag	133	–	17	116	–	17	134	17	150
28.10.	Freitag	157	1	19	137	1	20	174	30	187
29.10.	Samstag	123	1	22	100	1	26	126	26	149
30.10.	Sonntag	64	2	11	51	2	13	64	24	88
31.10.	Montag	207	4	36	167	4	38	212	26	233
Zusammen		3 847	18	614	3 215	18	652	4 058	714	4 561

außerhalb von Ortschaften (einschl. Bundesautobahnen)

1.10.	Samstag	53	–	19	34	–	23	42	11	64
2.10.	Sonntag	39	1	16	22	1	24	46	18	57
3.10.	Montag	50	2	20	28	4	26	60	17	67
4.10.	Dienstag	61	1	11	49	1	21	71	11	72
5.10.	Mittwoch	58	3	19	36	3	28	62	6	64
6.10.	Donnerstag	34	–	9	25	–	10	38	8	42
7.10.	Freitag	50	1	13	36	1	18	51	11	61
8.10.	Samstag	30	1	10	19	1	11	41	10	40
9.10.	Sonntag	25	2	9	14	2	15	25	4	29
10.10.	Montag	45	1	10	34	1	13	57	13	58
11.10.	Dienstag	39	1	8	30	1	15	52	6	45
12.10.	Mittwoch	31	–	9	22	–	9	39	10	41
13.10.	Donnerstag	29	–	7	22	–	9	32	12	41
14.10.	Freitag	29	–	6	23	–	7	45	9	38
15.10.	Samstag	36	–	13	23	–	16	47	10	46
16.10.	Sonntag	73	4	29	40	4	38	65	11	84
17.10.	Montag	22	–	8	14	–	11	21	10	32
18.10.	Dienstag	45	5	15	25	6	18	46	15	60
19.10.	Mittwoch	47	1	11	35	1	13	61	19	66
20.10.	Donnerstag	54	–	12	42	–	12	61	23	77
21.10.	Freitag	39	2	8	29	2	13	48	12	51
22.10.	Samstag	29	–	11	18	–	14	33	14	43
23.10.	Sonntag	26	2	10	14	2	17	32	11	37
24.10.	Montag	60	–	10	50	–	15	69	12	72
25.10.	Dienstag	61	–	13	48	–	17	64	13	74
26.10.	Mittwoch	32	1	5	26	1	5	42	7	39
27.10.	Donnerstag	31	–	6	25	–	11	45	5	36
28.10.	Freitag	50	3	9	38	3	10	58	11	61
29.10.	Samstag	47	–	17	30	–	19	54	10	57
30.10.	Sonntag	33	2	12	19	2	16	30	7	40
31.10.	Montag	45	3	13	29	4	20	51	5	50
Zusammen		1 303	36	368	899	40	494	1 488	341	1 644

**Noch: 6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Oktober 2016
nach Ortslage und Tagesdatum**

Tagesdatum	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte Personen			Schwer- wiegende Unfälle mit Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- und schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
	insgesamt	davon mit			Getötete	Schwer-	Leicht-		
		Getöteten	Schwer-	Leicht-					
			verletzten			verletzte			

innerhalb und außerhalb von Ortschaften (einschl. Bundesautobahnen)

1.10.	Samstag	164	—	36	128	—	40	170	32	196
2.10.	Sonntag	134	1	34	99	1	44	156	58	192
3.10.	Montag	125	2	36	87	4	43	138	32	157
4.10.	Dienstag	209	1	26	182	1	36	229	37	246
5.10.	Mittwoch	227	4	38	185	4	48	239	20	247
6.10.	Donnerstag	159	—	34	125	—	38	154	22	181
7.10.	Freitag	216	1	33	182	1	38	231	39	255
8.10.	Samstag	131	1	33	97	1	35	143	35	166
9.10.	Sonntag	99	2	21	76	2	27	112	19	118
10.10.	Montag	167	1	32	134	1	36	184	32	199
11.10.	Dienstag	157	2	27	128	2	34	177	24	181
12.10.	Mittwoch	124	1	23	100	1	25	136	29	153
13.10.	Donnerstag	135	—	29	106	—	31	133	29	164
14.10.	Freitag	143	—	31	112	—	32	171	35	178
15.10.	Samstag	158	1	32	125	1	39	192	33	191
16.10.	Sonntag	182	4	59	119	4	73	172	35	217
17.10.	Montag	145	—	31	114	—	35	134	26	171
18.10.	Dienstag	187	6	37	144	7	43	213	44	231
19.10.	Mittwoch	172	1	25	146	1	27	198	55	227
20.10.	Donnerstag	213	1	31	181	1	31	230	52	265
21.10.	Freitag	162	3	31	128	3	36	167	39	201
22.10.	Samstag	117	1	31	85	1	36	117	37	154
23.10.	Sonntag	82	2	18	62	2	25	98	34	116
24.10.	Montag	240	2	34	204	2	41	264	36	276
25.10.	Dienstag	239	—	32	207	—	37	254	37	276
26.10.	Mittwoch	173	1	26	146	1	26	186	23	196
27.10.	Donnerstag	164	—	23	141	—	28	179	22	186
28.10.	Freitag	207	4	28	175	4	30	232	41	248
29.10.	Samstag	170	1	39	130	1	45	180	36	206
30.10.	Sonntag	97	4	23	70	4	29	94	31	128
31.10.	Montag	252	7	49	196	8	58	263	31	283
Insgesamt		5 150	54	982	4 114	58	1 146	5 546	1 055	6 205

auf Bundesautobahnen

1.10.	Samstag	10	—	4	6	—	4	8	5	15
2.10.	Sonntag	11	1	4	6	1	5	14	8	19
3.10.	Montag	21	—	7	14	—	10	30	8	29
4.10.	Dienstag	18	—	5	13	—	13	26	3	21
5.10.	Mittwoch	21	2	3	16	2	7	25	3	24
6.10.	Donnerstag	10	—	3	7	—	3	11	1	11
7.10.	Freitag	18	—	4	14	—	5	15	6	24
8.10.	Samstag	6	—	—	6	—	—	18	4	10
9.10.	Sonntag	4	—	—	4	—	—	6	2	6
10.10.	Montag	12	1	2	9	1	4	15	7	19
11.10.	Dienstag	9	1	1	7	1	4	16	2	11
12.10.	Mittwoch	10	—	—	10	—	—	15	4	14
13.10.	Donnerstag	12	—	1	11	—	2	14	5	17
14.10.	Freitag	15	—	3	12	—	4	27	3	18
15.10.	Samstag	8	—	1	7	—	1	16	6	14
16.10.	Sonntag	11	—	5	6	—	5	18	3	14
17.10.	Montag	5	—	1	4	—	3	8	—	5
18.10.	Dienstag	16	1	5	10	1	7	15	7	23
19.10.	Mittwoch	13	1	3	9	1	3	18	11	24
20.10.	Donnerstag	21	—	6	15	—	6	31	12	33
21.10.	Freitag	14	1	3	10	1	7	19	8	22
22.10.	Samstag	7	—	2	5	—	2	9	5	12
23.10.	Sonntag	6	1	1	4	1	7	6	4	10
24.10.	Montag	21	—	3	18	—	6	27	5	26
25.10.	Dienstag	22	—	5	17	—	5	25	4	26
26.10.	Mittwoch	15	1	1	13	1	1	20	1	16
27.10.	Donnerstag	12	—	4	8	—	9	22	2	14
28.10.	Freitag	13	1	1	11	1	1	16	5	18
29.10.	Samstag	11	—	4	7	—	4	17	4	15
30.10.	Sonntag	3	—	1	2	—	1	4	2	5
31.10.	Montag	7	—	2	5	—	3	8	1	8
Zusammen		382	11	85	286	11	132	519	141	523

7. Verunglückte im Straßenverkehr im Oktober 2016 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Oktober											
		2016	dagegen 2015	Ver- änderung 2016 gegenüber 2015	2016	dagegen 2015	Ver- änderung 2016 gegenüber 2015	2016	dagegen 2015	Ver- änderung 2016 gegenüber 2015	2016	dagegen 2015	Ver- änderung 2016 gegenüber 2015
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
unter 15	a	445	452	-1,5	—	—	—	48	71	-32,4	397	381	+4,2
	b	235	258	-8,9	—	—	—	29	47	-38,3	206	211	-2,4
	c	210	194	+8,2	—	—	—	19	24	-20,8	191	170	+12,4
15 – 18	a	274	290	-5,5	—	1	x	41	58	-29,3	233	231	+0,9
	b	158	171	-7,6	—	—	—	25	35	-28,6	133	136	-2,2
	c	116	119	-2,5	—	1	x	16	23	-30,4	100	95	+5,3
18 – 21	a	571	529	+7,9	4	7	x	113	90	+25,6	454	432	+5,1
	b	335	279	+20,1	2	4	x	71	51	+39,2	262	224	+17,0
	c	236	250	-5,6	2	3	x	42	39	+7,7	192	208	-7,7
21 – 25	a	600	595	+0,8	3	5	x	114	109	+4,6	483	481	+0,4
	b	336	318	+5,7	3	4	x	73	69	+5,8	260	245	+6,1
	c	264	277	-4,7	—	1	x	41	40	+2,5	223	236	-5,5
25 – 30	a	715	639	+11,9	5	1	x	92	91	+1,1	618	547	+13,0
	b	380	344	+10,5	4	—	x	51	54	-5,6	325	290	+12,1
	c	335	295	+13,6	1	1	—	41	37	+10,8	293	257	+14,0
30 – 35	a	523	478	+9,4	2	3	x	70	64	+9,4	451	411	+9,7
	b	282	272	+3,7	2	3	x	43	40	+7,5	237	229	+3,5
	c	241	206	+17,0	—	—	—	27	24	+12,5	214	182	+17,6
35 – 40	a	455	420	+8,3	4	2	x	68	65	+4,6	383	353	+8,5
	b	248	234	+6,0	3	1	x	46	42	+9,5	199	191	+4,2
	c	207	186	+11,3	1	1	—	22	23	-4,3	184	162	+13,6
40 – 45	a	427	446	-4,3	4	1	x	50	53	-5,7	373	392	-4,8
	b	243	236	+3,0	4	1	x	33	41	-19,5	206	194	+6,2
	c	184	210	-12,4	—	—	—	17	12	+41,7	167	198	-15,7
45 – 50	a	546	544	+0,4	4	4	—	99	78	+26,9	443	462	-4,1
	b	305	298	+2,3	4	4	—	66	45	+46,7	235	249	-5,6
	c	241	246	-2,0	—	—	—	33	33	—	208	213	-2,3
50 – 55	a	552	542	+1,8	5	2	x	98	93	+5,4	449	447	+0,4
	b	309	304	+1,6	5	2	x	64	65	-1,5	240	237	+1,3
	c	243	238	+2,1	—	—	—	34	28	+21,4	209	210	-0,5
55 – 60	a	399	465	-14,2	4	1	x	83	94	-11,7	312	370	-15,7
	b	223	280	-20,4	1	1	—	50	63	-20,6	172	216	-20,4
	c	176	185	-4,9	3	—	x	33	31	+6,5	140	154	-9,1
60 – 65	a	326	327	-0,3	2	2	—	58	66	-12,1	266	259	+2,7
	b	186	188	-1,1	1	2	x	41	47	-12,8	144	139	+3,6
	c	140	139	+0,7	1	—	x	17	19	-10,5	122	120	+1,7
65 – 70	a	235	216	+8,8	5	1	x	48	37	+29,7	182	178	+2,2
	b	121	124	-2,4	4	1	x	22	25	-12,0	95	98	-3,1
	c	114	92	+23,9	1	—	x	26	12	x	87	80	+8,8
70 – 75	a	171	224	-23,7	4	1	x	29	47	-38,3	138	176	-21,6
	b	85	111	-23,4	3	—	x	13	21	-38,1	69	90	-23,3
	c	86	113	-23,9	1	1	—	16	26	-38,5	69	86	-19,8
75 und mehr	a	423	426	-0,7	12	6	x	117	112	+4,5	294	308	-4,5
	b	209	209	—	8	5	x	56	63	-11,1	145	141	+2,8
	c	214	217	-1,4	4	1	x	61	49	+24,5	149	167	-10,8
Zusammen	a	6 662	6 593	+1,0	58	37	+56,8	1 128	1 128	—	5 476	5 428	+0,9
	b	3 655	3 626	+0,8	44	28	+57,1	683	708	-3,5	2 928	2 890	+1,3
	c	3 007	2 967	+1,3	14	9	x	445	420	+6,0	2 548	2 538	+0,4
Ohne Angabe	a	88	53	+66,0	—	—	—	18	9	x	70	44	+59,1
Insgesamt	a	6 750	6 646	+1,6	58	37	+56,8	1 146	1 137	+0,8	5 546	5 472	+1,4

8. Verunglückte im Straßenverkehr im Oktober 2016 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Oktober											
		2016	dagegen 2015	Ver-änderung 2016 gegenüber 2015	2016	dagegen 2015	Ver-änderung 2016 gegenüber 2015	2016	dagegen 2015	Ver-änderung 2016 gegenüber 2015	2016	dagegen 2015	Ver-änderung 2016 gegenüber 2015
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrer und Mitfahrer von													
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	a	360	372	-3,2	2	3	x	74	79	-6,3	284	290	-2,1
	b	321	319	+0,6	2	3	x	63	65	-3,1	256	251	+2,0
	c	39	53	-26,4	-	-	-	11	14	-21,4	28	39	-28,2
davon Mofas, Kleinkrafträder													
	a	356	368	-3,3	2	3	x	74	79	-6,3	280	286	-2,1
	b	317	315	+0,6	2	3	x	63	65	-3,1	252	247	+2,0
	c	39	53	-26,4	-	-	-	11	14	-21,4	28	39	-28,2
E-Bikes													
	a	4	4	-	-	-	-	-	-	-	4	4	-
	b	4	4	-	-	-	-	-	-	-	4	4	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
drei- und leichten vierrädrigen Kfz													
	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Krafträdern mit amtlichen Kennzeichen	a	420	475	-11,6	11	6	x	147	148	-0,7	262	321	-18,4
	b	279	325	-14,2	2	3	x	79	80	-1,3	198	242	-18,2
	c	141	150	-6,0	9	3	x	68	68	-	64	79	-19,0
davon zweirädrigen Kraftfahrzeugen													
	a	417	470	-11,3	11	6	x	147	145	+1,4	259	319	-18,8
	b	277	322	-14,0	2	3	x	79	79	-	196	240	-18,3
	c	140	148	-5,4	9	3	x	68	66	+3,0	63	79	-20,3
drei- und leichten vierrädrigen Kfz													
	a	3	5	x	-	-	-	-	3	x	3	2	x
	b	2	3	x	-	-	-	-	1	x	2	2	-
	c	1	2	x	-	-	-	-	2	x	1	-	x
Personenkraftwagen													
	a	3 780	3 572	+5,8	25	19	+31,6	537	498	+7,8	3 218	3 055	+5,3
	b	2 190	2 050	+6,8	4	4	-	195	205	-4,9	1 991	1 841	+8,1
	c	1 590	1 522	+4,5	21	15	+40,0	342	293	+16,7	1 227	1 214	+1,1
darunter im Alter von 18 Jahren bis unter 25 Jahren													
	a	882	833	+5,9	4	11	x	161	151	+6,6	717	671	+6,9
	b	490	445	+10,1	1	3	x	51	60	-15,0	438	382	+14,7
	c	353	335	+5,4	3	7	x	101	78	+29,5	249	250	-0,4
Wohnmobilen													
	a	6	1	x	1	-	x	3	-	x	2	1	x
	b	2	-	x	-	-	-	-	-	-	2	-	x
	c	4	1	x	1	-	x	3	-	x	-	1	x
Bussen													
	a	128	110	+16,4	-	-	-	11	4	x	117	106	+10,4
	b	118	107	+10,3	-	-	-	8	4	x	110	103	+6,8
	c	10	3	x	-	-	-	3	-	x	7	3	x
Güterkraftfahrzeugen													
	a	136	127	+7,1	2	1	x	26	26	-	108	100	+8,0
	b	41	46	-10,9	-	-	-	7	8	x	34	38	-10,5
	c	95	81	+17,3	2	1	x	19	18	+5,6	74	62	+19,4
darunter Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht bis einschl. 3 500 kg													
	a	79	67	+17,9	1	-	x	8	8	-	70	59	+18,6
	b	27	35	-22,9	-	-	-	4	4	-	23	31	-25,8
	c	52	32	+62,5	1	-	x	4	4	-	47	28	+67,9
Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht über 3 500 kg													
	a	25	35	-28,6	1	1	-	4	10	x	20	24	-16,7
	b	11	8	x	-	-	-	2	3	x	9	5	x
	c	14	27	-48,1	1	1	-	2	7	x	11	19	-42,1
Sattelzugmaschinen													
	a	25	21	+19,0	-	-	-	11	8	x	14	13	+7,7
	b	2	2	-	-	-	-	1	1	-	1	1	-
	c	23	19	+21,1	-	-	-	10	7	x	13	12	+8,3
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen													
	a	3	8	x	-	-	-	-	3	x	3	5	x
	b	-	4	x	-	-	-	-	-	-	-	4	x
	c	3	4	x	-	-	-	-	3	x	3	1	x

**Noch: 8. Verunglückte im Straßenverkehr im Oktober 2016
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Oktober											
		2016	dagegen 2015	Ver- änderung 2016 gegenüber 2015	2016	dagegen 2015	Ver- änderung 2016 gegenüber 2015	2016	dagegen 2015	Ver- änderung 2016 gegenüber 2015	2016	dagegen 2015	Ver- änderung 2016 gegenüber 2015
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Noch: Fahrer und Mitfahrer von													
übrigen Kraftfahrzeugen	a	5	9	x	–	–	–	3	–	x	2	9	x
	b	3	5	x	–	–	–	1	–	x	2	5	x
	c	2	4	x	–	–	–	2	–	x	–	4	x
Kraftfahrzeugen zusammen	a	4 838	4 674	+3,5	41	29	+41,4	801	758	+5,7	3 996	3 887	+2,8
	b	2 954	2 856	+3,4	8	10	x	353	362	–2,5	2 593	2 484	+4,4
	c	1 884	1 818	+3,6	33	19	+73,7	448	396	+13,1	1 403	1 403	–
Fahrrädern	a	1 220	1 221	–0,1	6	3	x	201	208	–3,4	1 013	1 010	+0,3
	b	1 111	1 111	–	2	2	–	163	172	–5,2	946	937	+1,0
	c	109	110	–0,9	4	1	x	38	36	+5,6	67	73	–8,2
und zwar:													
Pedelets	a	84	68	+23,5	1	–	x	17	19	–10,5	66	49	+34,7
	b	70	52	+34,6	1	–	x	12	13	–7,7	57	39	+46,2
	c	14	16	–12,5	–	–	–	5	6	x	9	10	x
unter 15 Jahren	a	119	142	–16,2	–	–	–	9	17	x	110	125	–12
	b	107	136	–21,3	–	–	–	6	15	x	101	121	–16,5
	c	12	6	x	–	–	–	3	2	x	9	4	x
anderen Fahrzeugen	a	33	38	–13,2	2	–	x	6	7	x	25	31	–19,4
	b	30	34	–11,8	1	–	x	4	4	–	25	30	–16,7
	c	3	4	x	1	–	x	2	3	x	–	1	x
Fußgänger	a	643	702	–8,4	9	5	x	137	164	–16,5	497	533	–6,8
	b	617	676	–8,7	7	2	x	131	156	–16,0	479	518	–7,5
	c	26	26	–	2	3	x	6	8	x	18	15	+20,0
und zwar:													
Fußgänger mit Sport- oder Spielgeräte	a	23	22	+4,5	–	–	–	5	2	x	18	20	–10,0
	b	23	21	+9,5	–	–	–	5	2	x	18	19	–5,3
	c	–	1	x	–	–	–	–	–	–	–	1	x
unter 15 Jahren	a	105	125	–16	–	–	–	21	31	–32,3	84	94	–10,6
	b	104	123	–15,4	–	–	–	21	31	–32,3	83	92	–9,8
	c	1	2	x	–	–	–	–	–	–	1	2	x
65 und mehr Jahren	a	126	168	–25	4	1	x	45	54	–16,7	77	113	–31,9
	b	122	165	–26,1	4	–	x	44	53	–17	74	112	–33,9
	c	4	3	x	–	1	x	1	1	–	3	1	x
Andere Personen	a	16	11	+45,5	–	–	–	1	–	x	15	11	+36,4
	b	16	10	+60,0	–	–	–	1	–	x	15	10	+50,0
	c	–	1	x	–	–	–	–	–	–	–	1	x
Insgesamt	a	6 750	6 646	+1,6	58	37	+56,8	1 146	1 137	+0,8	5 546	5 472	+1,4
	b	4 728	4 687	+0,9	18	14	+28,6	652	694	–6,1	4 058	3 979	+2,0
	c	2 022	1 959	+3,2	40	23	+73,9	494	443	+11,5	1 488	1 493	–0,3
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	445	452	–1,5	–	–	–	48	71	–32,4	397	381	+4,2
	b	348	376	–7,4	–	–	–	31	57	–45,6	317	319	–0,6
	c	97	76	+27,6	–	–	–	17	14	+21,4	80	62	+29,0
65 und mehr Jahren	a	829	866	–4,3	21	8	x	194	196	–1,0	614	662	–7,3
	b	639	672	–4,9	10	3	x	133	144	–7,6	496	525	–5,5
	c	190	194	–2,1	11	5	x	61	52	+17,3	118	137	–13,9

9. Verunglückte im Straßenverkehr im Oktober 2016 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
		Oktober 2016					dagegen Oktober 2015	
Anzahl								
Insgesamt								
unter 15	a	445	194	4	119	105	452	161
	b	235	73	2	77	69	258	81
	c	210	121	2	42	36	194	80
15 – 18	a	274	86	49	59	29	290	65
	b	158	31	41	37	15	171	26
	c	116	55	8	22	14	119	39
18 – 21	a	571	399	43	52	33	529	370
	b	335	223	39	31	19	279	184
	c	236	176	4	21	14	250	186
21 – 25	a	600	423	27	63	38	595	418
	b	336	214	24	39	25	318	205
	c	264	209	3	24	13	277	213
25 – 35	a	1 238	798	61	196	78	1 117	715
	b	662	378	51	118	43	616	331
	c	576	420	10	78	35	501	384
35 – 45	a	882	565	37	125	60	866	535
	b	491	278	33	81	37	470	250
	c	391	287	4	44	23	396	285
45 – 55	a	1 098	601	75	199	85	1 086	567
	b	614	290	66	117	43	602	253
	c	484	311	9	82	42	484	314
55 – 65	a	725	353	73	154	74	792	368
	b	409	174	63	96	29	468	169
	c	316	179	10	58	45	324	199
65 und mehr	a	829	361	26	230	126	866	370
	b	415	168	24	131	46	444	168
	c	414	193	2	99	80	422	202
Zusammen	a	6 662	3 780	395	1 197	628	6 593	3 569
	b	3 655	1 829	343	727	326	3 626	1 667
	c	3 007	1 951	52	470	302	2 967	1 902
Ohne Angabe	a	88	–	25	23	15	53	3
	b							
	c							
Insgesamt	a	6 750	3 780	420	1 220	643	6 646	3 572

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierradrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Oktober 2016 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾	
		dagegen Oktober 2015				Veränderung Oktober 2016 gegenüber Oktober 2015			
		Anzahl			%				
noch: Insgesamt									
unter 15	a	1	142	125	−1,5	+20,5	x	−16,2	−16,0
	b	–	94	71	−8,9	−9,9	x	−18,1	−2,8
	c	1	48	54	+8,2	+51,3	x	−12,5	−33,3
15 – 18	a	76	45	31	−5,5	+32,3	−35,5	+31,1	−6,5
	b	61	27	10	−7,6	+19,2	−32,8	+37,0	+50,0
	c	15	18	21	−2,5	+41,0	x	+22,2	−33,3
18 – 21	a	30	54	34	+7,9	+7,8	+43,3	−3,7	−2,9
	b	23	33	16	+20,1	+21,2	+69,6	−6,1	+18,8
	c	7	21	18	−5,6	−5,4	x	–	−22,2
21 – 25	a	30	62	41	+0,8	+1,2	−10,0	+1,6	−7,3
	b	26	42	16	+5,7	+4,4	−7,7	−7,1	+56,3
	c	4	20	25	−4,7	−1,9	x	+20,0	−48,0
25 – 35	a	78	161	68	+10,8	+11,6	−21,8	+21,7	+14,7
	b	70	110	39	+7,5	+14,2	−27,1	+7,3	+10,3
	c	8	51	29	+15,0	+9,4	x	+52,9	+20,7
35 – 45	a	37	123	64	+1,8	+5,6	–	+1,6	−6,3
	b	29	81	29	+4,5	+11,2	+13,8	–	+27,6
	c	8	42	35	−1,3	+0,7	x	+4,8	−34,3
45 – 55	a	116	210	74	+1,1	+6,0	−35,3	−5,2	+14,9
	b	98	129	36	+2,0	+14,6	−32,7	−9,3	+19,4
	c	18	81	38	–	−1	x	+1,2	+10,5
55 – 65	a	81	170	84	−8,5	−4,1	−9,9	−9,4	−11,9
	b	75	109	42	−12,6	+3,0	−16,0	−11,9	−31,0
	c	6	61	42	−2,5	−10,1	x	−4,9	+7,1
65 und mehr	a	25	234	168	−4,3	−2,4	+4,0	−1,7	−25,0
	b	25	138	79	−6,5	–	−4,0	−5,1	−41,8
	c	–	96	89	−1,9	−4,5	x	+3,1	−10,1
Zusammen	a	474	1 201	689	+1,0	+5,9	−16,7	−0,3	−8,9
	b	407	763	338	+0,8	+9,7	−15,7	−4,7	−3,6
	c	67	438	351	+1,3	+2,6	−22,4	+7,3	−14,0
Ohne Angabe	a	1	20	13	+66,0	x	x	+15,0	+15,4
Insgesamt	a	475	1 221	702	+1,6	+5,8	−11,6	−0,1	−8,4

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

Noch: **9. Verunglückte im Straßenverkehr im Oktober 2016 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
		Oktober 2016					dagegen Oktober 2015	
Anzahl								
Getötete								
unter 15	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
15 – 18	a	–	–	–	–	–	1	1
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	1	1
18 – 21	a	4	2	1	–	1	7	5
	b	2	–	1	–	1	4	2
	c	2	2	–	–	–	3	3
21 – 25	a	3	2	1	–	–	5	5
	b	3	2	1	–	–	4	4
	c	–	–	–	–	–	1	1
25 – 35	a	7	3	2	1	1	4	2
	b	6	3	2	–	1	3	1
	c	1	–	–	1	–	1	1
35 – 45	a	8	5	1	–	1	3	3
	b	7	4	1	–	1	2	2
	c	1	1	–	–	–	1	1
45 – 55	a	9	3	4	–	1	6	–
	b	9	3	4	–	1	6	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
55 – 65	a	6	2	1	1	1	3	–
	b	2	–	1	1	–	3	–
	c	4	2	–	–	1	–	–
65 und mehr	a	21	8	1	4	4	8	3
	b	15	6	1	4	2	6	2
	c	6	2	–	–	2	2	1
Zusammen	a	58	25	11	6	9	37	19
	b	44	18	11	5	6	28	11
	c	14	7	–	1	3	9	8
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	58	25	11	6	9	37	19

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Oktober 2016 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr								
		darunter			insgesamt	darunter				
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
		Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		
		dagegen Oktober 2015				Veränderung Oktober 2016 gegenüber Oktober 2015				
		Anzahl				%				
noch: Getötete										
unter 15	a	—	—	—	—	—	—	—	—	
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	
15 – 18	a	—	—	—	x	x	—	—	—	
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	
	c	—	—	—	x	x	—	—	—	
18 – 21	a	2	—	—	x	x	x	—	x	
	b	2	—	—	x	x	x	—	x	
	c	—	—	—	x	x	—	—	—	
21 – 25	a	—	—	—	x	x	x	—	—	
	b	—	—	—	x	x	x	—	—	
	c	—	—	—	x	x	—	—	—	
25 – 35	a	2	—	—	x	x	—	x	x	
	b	2	—	—	x	x	—	—	x	
	c	—	—	—	—	x	—	x	—	
35 – 45	a	—	—	—	x	x	x	—	x	
	b	—	—	—	x	x	x	—	x	
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	
45 – 55	a	1	1	2	x	x	x	x	x	
	b	1	1	2	x	x	x	x	x	
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	
55 – 65	a	—	—	2	x	x	x	x	x	
	b	—	—	2	x	—	x	x	x	
	c	—	—	—	x	x	—	—	x	
65 und mehr	a	1	2	1	x	x	—	x	x	
	b	1	2	—	x	x	—	x	x	
	c	—	—	1	x	x	—	—	x	
Zusammen	a	6	3	5	+56,8	+31,6	x	x	x	
	b	6	3	4	+57,1	+63,6	x	x	x	
	c	—	—	1	x	x	—	x	x	
Ohne Angabe	a	—	—	—	—	—	—	—	—	
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	
Insgesamt	a	6	3	5	+56,8	+31,6	x	x	x	
	b	6	3	4	+57,1	+63,6	x	x	x	
	c	—	—	1	x	x	—	x	x	

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

Noch: **9. Verunglückte im Straßenverkehr im Oktober 2016 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
		Oktober 2016					dagegen Oktober 2015	
		Anzahl						
Schwerverletzte								
unter 15	a	48	16	2	9	21	71	21
	b	29	9	1	6	13	47	12
	c	19	7	1	3	8	24	9
15 – 18	a	41	9	14	9	4	58	18
	b	25	2	12	7	1	35	9
	c	16	7	2	2	3	23	9
18 – 21	a	113	78	18	7	7	90	63
	b	71	45	17	3	3	51	35
	c	42	33	1	4	4	39	28
21 – 25	a	114	70	14	13	5	109	71
	b	73	41	12	9	4	69	40
	c	41	29	2	4	1	40	31
25 – 35	a	162	87	22	24	12	155	85
	b	94	43	20	13	7	94	42
	c	68	44	2	11	5	61	43
35 – 45	a	118	59	9	22	13	118	53
	b	79	38	8	13	8	83	27
	c	39	21	1	9	5	35	26
45 – 55	a	197	92	25	33	9	171	72
	b	130	51	21	22	3	110	34
	c	67	41	4	11	6	61	38
55 – 65	a	141	54	26	30	18	160	58
	b	91	31	25	18	7	110	33
	c	50	23	1	12	11	50	25
65 und mehr	a	194	72	9	51	45	196	57
	b	91	34	8	26	12	109	30
	c	103	38	1	25	33	87	27
Zusammen	a	1 128	537	139	198	134	1 128	498
	b	683	294	124	117	58	708	262
	c	445	243	15	81	76	420	236
Ohne Angabe	a	18	–	8	3	3	9	–
	b							
	c							
Insgesamt	a	1 146	537	147	201	137	1 137	498

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Oktober 2016 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr								
		darunter			insgesamt	darunter				
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
		Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		
		dagegen Oktober 2015				Veränderung Oktober 2016 gegenüber Oktober 2015				
		Anzahl				%				
noch: Schwerverletzte										
unter 15	a	–	17	31	–32,4	–23,8	x	x	–32,3	
	b	–	14	20	–38,3	x	x	x	–35,0	
	c	–	3	11	–20,8	x	x	–	x	
15 – 18	a	19	3	3	–29,3	x	–26,3	x	x	
	b	13	2	2	–28,6	x	–7,7	x	x	
	c	6	1	1	–30,4	x	x	x	x	
18 – 21	a	5	4	11	+25,6	+23,8	x	x	x	
	b	4	3	5	+39,2	+28,6	x	–	x	
	c	1	1	6	+7,7	+17,9	–	x	x	
21 – 25	a	14	9	10	+4,6	–1,4	–	x	x	
	b	13	7	4	+5,8	+2,5	–7,7	x	–	
	c	1	2	6	+2,5	–6,5	x	x	x	
25 – 35	a	27	16	14	+4,5	+2,4	–18,5	+50,0	–14,3	
	b	24	12	7	–	+2,4	–16,7	+8,3	–	
	c	3	4	7	+11,5	+2,3	x	x	x	
35 – 45	a	7	22	12	–	+11,3	x	–	+8,3	
	b	7	18	8	–4,8	+40,7	x	–27,8	–	
	c	–	4	4	+11,4	–19,2	x	x	x	
45 – 55	a	44	33	8	+15,2	+27,8	–43,2	–	x	
	b	37	25	3	+18,2	+50,0	–43,2	–12,0	–	
	c	7	8	5	+9,8	+7,9	x	x	x	
55 – 65	a	25	37	17	–11,9	–6,9	+4,0	–18,9	+5,9	
	b	24	25	9	–17,3	–6,1	+4,2	–28,0	x	
	c	1	12	8	–	–8,0	–	–	x	
65 und mehr	a	7	65	54	–1,0	+26,3	x	–21,5	–16,7	
	b	7	40	26	–16,5	+13,3	x	–35,0	–53,8	
	c	–	25	28	+18,4	+40,7	x	–	+17,9	
Zusammen	a	148	206	160	–	+7,8	–6,1	–3,9	–16,3	
	b	129	146	84	–3,5	+12,2	–3,9	–19,9	–31,0	
	c	19	60	76	+6,0	+3,0	–21,1	+35,0	–	
Ohne Angabe	a	–	2	4	x	–	x	x	x	
Insgesamt	a	148	208	164	+0,8	+7,8	–0,7	–3,4	–16,5	

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

Noch: **9. Verunglückte im Straßenverkehr im Oktober 2016 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
			Oktober 2016					dagegen Oktober 2015
		Anzahl						
Leichtverletzte								
unter 15	a	397	178	2	110	84	381	140
	b	206	64	1	71	56	211	69
	c	191	114	1	39	28	170	71
15 – 18	a	233	77	35	50	25	231	46
	b	133	29	29	30	14	136	17
	c	100	48	6	20	11	95	29
18 – 21	a	454	319	24	45	25	432	302
	b	262	178	21	28	15	224	147
	c	192	141	3	17	10	208	155
21 – 25	a	483	351	12	50	33	481	342
	b	260	171	11	30	21	245	161
	c	223	180	1	20	12	236	181
25 – 35	a	1 069	708	37	171	65	958	628
	b	562	332	29	105	35	519	288
	c	507	376	8	66	30	439	340
35 – 45	a	756	501	27	103	46	745	479
	b	405	236	24	68	28	385	221
	c	351	265	3	35	18	360	258
45 – 55	a	892	506	46	166	75	909	495
	b	475	236	41	95	39	486	219
	c	417	270	5	71	36	423	276
55 – 65	a	578	297	46	123	55	629	310
	b	316	143	37	77	22	355	136
	c	262	154	9	46	33	274	174
65 und mehr	a	614	281	16	175	77	662	310
	b	309	128	15	101	32	329	136
	c	305	153	1	74	45	333	174
Zusammen	a	5 476	3 218	245	993	485	5 428	3 052
	b	2 928	1 517	208	605	262	2 890	1 394
	c	2 548	1 701	37	388	223	2 538	1 658
Ohne Angabe	a	70	–	17	20	12	44	3
	b							
	c							
Insgesamt	a	5 546	3 218	262	1 013	497	5 472	3 055

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Oktober 2016 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr								
		darunter			insgesamt	darunter				
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
		Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		
		dagegen Oktober 2015				Veränderung Oktober 2016 gegenüber Oktober 2015				
		Anzahl				%				
noch: Leichtverletzte										
unter 15	a	1	125	94	+4,2	+27,1	x	−12,0	−10,6	
	b	–	80	51	−2,4	−7,2	x	−11,3	+9,8	
	c	1	45	43	+12,4	+60,6	–	−13,3	−34,9	
15 – 18	a	57	42	28	+0,9	+67,4	−38,6	+19,0	−10,7	
	b	48	25	8	−2,2	+70,6	−39,6	+20,0	x	
	c	9	17	20	+5,3	+65,5	x	+17,6	−45,0	
18 – 21	a	23	50	23	+5,1	+5,6	+4,3	−10,0	+8,7	
	b	17	30	11	+17,0	+21,1	+23,5	−6,7	+36,4	
	c	6	20	12	−7,7	−9,0	x	−15,0	−16,7	
21 – 25	a	16	53	31	+0,4	+2,6	−25,0	−5,7	+6,5	
	b	13	35	12	+6,1	+6,2	−15,4	−14,3	+75,0	
	c	3	18	19	−5,5	−0,6	x	+11,1	−36,8	
25 – 35	a	49	145	54	+11,6	+12,7	−24,5	+17,9	+20,4	
	b	44	98	32	+8,3	+15,3	−34,1	+7,1	+9,4	
	c	5	47	22	+15,5	+10,6	x	+40,4	+36,4	
35 – 45	a	30	101	52	+1,5	+4,6	−10,0	+2,0	−11,5	
	b	22	63	21	+5,2	+6,8	+9,1	+7,9	+33,3	
	c	8	38	31	−2,5	+2,7	x	−7,9	−41,9	
45 – 55	a	71	176	64	−1,9	+2,2	−35,2	−5,7	+17,2	
	b	60	103	31	−2,3	+7,8	−31,7	−7,8	+25,8	
	c	11	73	33	−1,4	−2,2	x	−2,7	+9,1	
55 – 65	a	56	133	65	−8,1	−4,2	−17,9	−7,5	−15,4	
	b	51	84	31	−11,0	+5,1	−27,5	−8,3	−29	
	c	5	49	34	−4,4	−11,5	x	−6,1	−2,9	
65 und mehr	a	17	167	113	−7,3	−9,4	−5,9	+4,8	−31,9	
	b	17	96	53	−6,1	−5,9	−11,8	+5,2	−39,6	
	c	–	71	60	−8,4	−12,1	x	+4,2	−25,0	
Zusammen	a	320	992	524	+0,9	+5,4	−23,4	+0,1	−7,4	
	b	272	614	250	+1,3	+8,8	−23,5	−1,5	+4,8	
	c	48	378	274	+0,4	+2,6	−22,9	+2,6	−18,6	
Ohne Angabe	a	1	18	9	+59,1	x	x	+11,1	x	
Insgesamt	a	321	1 010	533	+1,4	+5,3	−18,4	+0,3	−6,8	

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Oktober 2016
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Straßenverkehrsunfälle mit					
		Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
		Oktober 2016		dagegen Oktober 2015		Veränderung Oktober 2016 gegenüber Oktober 2015	
		Anzahl				%	
Führer von							
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	a	364	12	361	6	+0,8	x
	b	326	11	310	5	+5,2	x
	c	38	1	51	1	-25,5	-
davon							
Mofas, Kleinkrafträdern	a	360	10	357	6	+0,8	x
	b	322	9	306	5	+5,2	x
	c	38	1	51	1	-25,5	-
E-Bikes	a	4	-	4	-	-	-
	b	4	-	4	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	a	-	2	-	-	-	x
	b	-	2	-	-	-	x
	c	-	-	-	-	-	-
Krafträdern mit amtlichen Kennzeichen	a	412	21	485	15	-15,1	+40,0
	b	279	18	328	10	-14,9	+80,0
	c	133	3	157	5	-15,3	x
davon							
zweirädrigen Kraftfahrzeugen	a	409	20	480	15	-14,8	+33,3
	b	277	17	325	10	-14,8	+70,0
	c	132	3	155	5	-14,8	x
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	a	3	1	5	-	x	x
	b	2	1	3	-	x	x
	c	1	-	2	-	x	-
Personenkraftwagen	a	6 571	1 720	6 607	1 315	-0,5	+30,8
	b	4 642	1 206	4 661	940	-0,4	+28,3
	c	1 929	514	1 946	375	-0,9	+37,1
darunter							
im Alter von 18 Jahren bis unter 25 Jahren	a	1 157	311	1 141	239	+1,4	+30,1
	b	756	205	713	147	+6,0	+39,5
	c	401	106	428	92	-6,3	+15,2
Wohnmobilen	a	6	3	10	3	x	-
	b	3	1	6	2	x	x
	c	3	2	4	1	x	x
Bussen	a	132	5	125	9	+5,6	x
	b	122	5	116	7	+5,2	x
	c	10	-	9	2	x	x
Güterkraftfahrzeugen	a	491	122	523	120	-6,1	+1,7
	b	261	70	282	61	-7,4	+14,8
	c	230	52	241	59	-4,6	-11,9
darunter							
Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht bis einschl. 3 500 kg	a	232	45	231	51	+0,4	-11,8
	b	148	31	153	33	-3,3	-6,1
	c	84	14	78	18	+7,7	-22,2
Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht über 3 500 kg	a	122	38	156	23	-21,8	+65,2
	b	74	23	78	12	-5,1	+91,7
	c	48	15	78	11	-38,5	+36,4
Sattelzugmaschinen	a	117	32	118	40	-0,8	+20,0
	b	30	14	38	12	-21,1	+16,7
	c	87	18	80	28	+8,8	-35,7

**Noch: 10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Oktober 2016
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Straßenverkehrsunfälle mit					
		Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
Oktober 2016		dagegen Oktober 2015		Veränderung Oktober 2016 gegenüber Oktober 2015			
Anzahl				%			
Noch: Führer von							
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	12	1	26	7	-53,8	x
	b	2	-	11	3	x	x
	c	10	1	15	4	-33,3	x
übrigen Kraftfahrzeugen	a	18	2	16	2	+12,5	-
	b	13	1	11	2	+18,2	x
	c	5	1	5	-	-	x
Kraftfahrzeugen zusammen	a	8 006	1 886	8 153	1 477	-1,8	+27,7
	b	5 648	1 312	5 725	1 030	-1,3	+27,4
	c	2 358	574	2 428	447	-2,9	+28,4
darunter flüchtig	a	386	222	372	212	+3,8	+4,7
	b	322	158	308	129	+4,5	+22,5
	c	64	64	64	83	-	-22,9
Fahrrädern	a	1 317	1	1 317	5	-	x
	b	1 203	1	1 201	5	+0,2	x
	c	114	-	116	-	-1,7	-
und zwar: Pedelecs	a	91	-	71	-	+28,2	-
	b	75	-	55	-	+36,4	-
	c	16	-	16	-	-	-
unter 15 Jahren	a	120	-	151	-	-20,5	-
	b	110	-	144	-	-23,6	-
	c	10	-	7	-	x	-
anderen Fahrzeugen	a	69	40	74	31	-6,8	+29,0
	b	58	34	65	26	-10,8	+30,8
	c	11	6	9	5	x	x
Fußgänger	a	683	6	743	3	-8,1	x
	b	655	5	716	3	-8,5	x
	c	28	1	27	-	+3,7	x
und zwar: Fußgänger mit Sport- oder Spielgerät	a	24	-	24	-	-	-
	b	24	-	23	-	+4,3	-
	c	-	-	1	-	x	-
unter 15 Jahren	a	110	-	132	-	-16,7	-
	b	109	-	130	-	-16,2	-
	c	1	-	2	-	x	-
65 und mehr Jahren	a	129	-	168	-	-23,2	-
	b	124	-	165	-	-24,8	-
	c	5	-	3	-	x	-
Andere Personen	a	34	3	32	5	+6,3	x
	b	30	1	27	2	+11,1	x
	c	4	2	5	3	x	x
Insgesamt	a	10 109	1 936	10 319	1 521	-2,0	+27,3
	b	7 594	1 353	7 734	1 066	-1,8	+26,9
	c	2 515	583	2 585	455	-2,7	+28,1
darunter: unter 15 Jahren	a	237	1	288	-	-17,7	x
	b	226	1	279	-	-19,0	x
	c	11	-	9	-	x	-
65 und mehr Jahren	a	1 266	177	1 335	138	-5,2	+28,3
	b	1 018	129	1 075	98	-5,3	+31,6
	c	248	48	260	40	-4,6	+20,0

11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Oktober 2016 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
	Oktober 2016						dagegen Oktober 2015			
Fehlverhalten der Fahrzeugführer										
Verkehrstüchtigkeit										
Alkoholeinfluss	212	3	75	202	159	170	3	58	159	121
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	39	1	12	43	25	36	4	13	41	25
Übermüdung	19	–	12	19	20	40	–	16	39	19
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	57	–	30	51	18	70	1	26	60	7
Straßenbenutzung										
Falschfahrt auf Straßen mit nach Fahrtrichtung getrennten Fahrbahnen (Falschfahrer)	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Benutzung der Fahrbahn entgegen der vorgeschriebenen Fahrtrichtung in anderen Fällen (Einbahnstraße)	46	–	2	47	–	–	–	–	–	–
Benutzung der falschen Fahrbahn (auch Richtungsfahrbahn) oder verbots- widrige Benutzung anderer Straßenteile	102	–	18	96	7	188	1	45	182	13
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	126	3	54	141	42	109	2	32	124	33
Geschwindigkeit										
Nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	52	4	30	52	10	48	3	32	49	12
Nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	732	20	231	790	239	564	12	168	597	152
Abstand										
Ungenügender Sicherheitsabstand	787	2	87	1 075	43	837	3	102	1 126	46
Starkes Bremsen des Vorausfahrenden ohne zwingenden Grund	15	–	2	19	4	11	–	2	11	3
Überholen										
Unzulässiges Rechtsüberholen	9	–	3	9	5	11	–	2	10	1
Überholen trotz Gegenverkehrs	16	1	8	17	3	12	–	8	11	1
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	55	2	16	52	9	60	2	18	57	17
Überholen trotz unzureichender Sichtver- hältnisse	5	–	3	4	1	4	–	3	2	–
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	27	3	6	46	9	21	1	6	26	16
Fehler beim Wiedereinordnen	26	–	6	30	2	20	–	7	18	7
Sonstige Fehler beim Überholen (z. B. ohne genügenden Seitenabstand)	54	1	5	57	6	64	–	18	62	5
Fehler beim Überholtwerden	9	–	11	7	1	11	1	3	8	2
Vorbeifahren										
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen	17	–	4	18	1	17	–	1	22	1
Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	10	–	1	13	1	4	–	–	4	–
Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschluss- verfahrens	112	2	14	155	30	107	1	25	110	39

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

**Noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Oktober 2016
nach Ursachen*)**

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
	Oktober 2016					dagegen Oktober 2015				

noch: Fehlverhalten der Fahrzeugführer

Vorfahrt, Vorrang

Nichtbeachten der Regel rechts vor links	79	–	9	91	32	121	–	21	138	20
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	531	5	134	590	148	603	2	130	655	84
Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Bundesautobahnen oder Kraftfahrstraßen	10	–	1	12	9	17	–	7	20	7
Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen	2	1	–	1	–	2	–	1	1	1
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	124	–	29	141	45	100	–	24	130	50
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge	17	–	2	21	4	19	–	8	21	3
Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen an Bahnübergängen	2	–	–	2	2	3	1	–	3	–

Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren

Fehler beim Abbiegen nach rechts	158	1	24	143	15	–	–	–	–	–
Fehler beim Abbiegen nach links	391	3	106	440	75	555	4	139	570	77
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	190	2	34	186	60	221	1	35	220	28
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (z. B. aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)	260	1	53	252	26	300	–	54	295	29

falsches Verhalten gegenüber Fußgängern

An Fußgängerüberwegen	39	–	7	35	–	45	–	8	40	–
An Fußgängerfurten	48	–	10	41	–	39	1	10	36	–
Beim Abbiegen	82	–	16	73	–	91	–	20	79	–
An Haltestellen (auch haltende Schulbusse mit eingeschaltetem Warnblinklicht)	14	–	4	12	–	14	–	6	9	–
An anderen Stellen	148	2	22	133	–	156	1	25	138	–

ruhender Verkehr, Verkehrssicherung

Unzulässiges Halten oder Parken	6	–	–	6	–	3	–	–	3	–
Mangelnde Sicherung haltender oder liegengebliebener Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen, bei denen Kinder ein- oder aussteigen	9	–	5	7	2	10	–	2	8	–
Verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen	57	–	6	52	–	62	–	7	57	2
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	12	–	4	12	–	8	–	2	7	1
Ladung, Besetzung	1	–	–	1	–	2	–	4	5	–
Überladung, Überbesetzung Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile	7	–	–	8	4	8	–	4	11	4
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 601	26	368	1 713	358	1 540	18	349	1 588	266

Technische Mängel, Wartungsmängel

Beleuchtung	13	–	3	11	–	14	1	2	13	–
Bereifung	21	–	8	27	6	12	–	4	12	5
Bremsen	9	–	3	9	3	18	–	4	17	3
Lenkung	2	–	–	2	–	6	–	3	4	–
Zugvorrichtung	–	–	–	–	–	3	–	1	3	–
Andere Mängel	20	–	1	19	2	11	–	2	11	4

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

**Noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Oktober 2016
nach Ursachen*)**

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
	Oktober 2016						dagegen Oktober 2015			
Fehlverhalten der Fußgänger										
Verkehrstüchtigkeit										
Alkoholeinfluss	10	1	6	5	–	4	–	3	1	–
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Übermüdung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	2	–	1	1	–	1	–	–	1	–
falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn										
An Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	19	1	4	16	2	25	–	9	19	–
Auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	1	–	–	1	–	1	–	–	1	–
In der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Lichtzeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	11	1	1	10	–	13	–	5	11	–
An anderen Stellen	29	–	14	19	1	31	1	13	20	–
Ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	120	3	51	80	–	107	1	40	83	–
Durch sonstiges falsches Verhalten	13	–	3	12	1	10	–	4	6	–
Nichtbenutzen des Gehweges	8	–	1	8	–	6	–	–	6	–
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	–	–	–	–	–	3	–	–	3	–
Spiele auf oder neben der Fahrbahn	3	–	1	2	–	6	–	2	4	–
Andere Fehler der Fußgänger	46	1	15	37	1	48	–	12	40	1
Straßenverhältnisse										
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn										
Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	8	–	1	8	–	13	–	2	12	1
Andere Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	4	–	1	3	1	6	–	5	3	–
Schnee, Eis	–	–	–	–	–	1	–	2	–	–
Regen	222	3	47	246	53	127	2	23	129	30
Andere Einflüsse (u. a. Laub, angeschwemmter Lehm)	64	–	9	61	11	37	–	13	26	1
Zustand der Straße										
Spurrillen, im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	1	–	–	2	–	3	–	1	4	1
Schäden an der Fahrbahnoberfläche	7	–	3	4	1	–	–	–	–	–
Anderer Zustand der Straße	14	–	4	10	2	6	–	2	5	1
Nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrs- zeichen oder -einrichtungen	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–
Mangelhafte Beleuchtung der Straße	3	–	1	5	–	1	–	1	–	–
Mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Witterungseinflüsse										
Sichtbehinderung durch Nebel	7	2	2	6	2	5	–	1	6	1
Starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	6	–	3	7	1	1	–	1	–	–
Blendende Sonne	52	1	20	54	1	77	2	25	79	6
Seitenwind	–	–	–	–	–	1	–	–	1	–
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	1	–	–	1	–	1	–	–	2	1
	1	–	–	1	–	1	–	–	2	1
Hindernisse										
Nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstellen auf der Fahrbahn	1	–	–	1	–	4	–	1	3	–
Wild auf der Fahrbahn	13	–	6	7	9	22	1	10	20	2
Anderes Tier auf der Fahrbahn	7	–	3	6	–	21	–	4	19	2
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	3	–	1	2	2	5	1	2	3	6
Sonstige Ursachen	152	3	32	145	41	140	2	43	163	13

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

12. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Oktober 2016 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Ursache	ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von		
		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern
	Oktober 2016				dagegen Oktober 2015				Veränderung Oktober 2016 gegenüber Oktober 2015			
	Anzahl								%			
Verkehrstüchtigkeit	327	222	7	68	317	214	11	48	+3,2	+3,7	x	+41,7
darunter												
Alkoholeinfluss	212	129	6	56	170	98	5	38	+24,7	+31,6	x	+47,4
Einfluss anderer berauschender Mittel	39	29	–	7	37	26	2	3	+5,4	+11,5	x	x
Straßenbenutzung	281	107	7	141	305	106	8	162	–7,9	+0,9	x	–13,0
Geschwindigkeit	791	552	98	32	617	422	83	34	+28,2	+30,8	+18,1	–5,9
Abstand	816	671	21	13	864	691	46	15	–5,6	–2,9	–54,3	–13,3
Überholen	201	130	32	17	204	119	36	18	–1,5	+9,2	–11,1	–5,6
Vorbeifahren	27	18	1	2	21	12	1	5	+28,6	+50,0	–	x
Nebeneinanderfahren	114	79	5	4	108	76	3	7	+5,6	+3,9	x	x
Vorfahrt, Vorrang	782	663	6	72	871	714	9	72	–10,2	–7,1	x	–
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	999	823	11	73	1 079	894	12	83	–7,4	–7,9	–8,3	–12,0
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	331	277	2	22	345	294	4	18	–4,1	–5,8	x	+22,2
darunter												
an Überwegen und Furten	87	77	–	2	84	77	1	2	+3,6	–	x	–
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	72	62	–	–	75	67	–	–	–4,0	–7,5	–	–
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	12	3	–	8	8	1	–	7	x	x	–	x
Ladung, Besetzung	8	2	–	2	10	6	1	–	x	x	x	x
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 639	1 021	89	294	1 578	966	106	259	+3,9	+5,7	–16,0	+13,5
Insgesamt	6 400	4 630	279	748	6 402	4 582	320	728	–	+1,0	–12,8	2,7

13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	a	277	217	49	11	256	–	25	231
	b	266	206	49	11	241	–	23	218
	c	5	5	–	–	8	–	2	6
	d	6	6	–	–	7	–	–	7
Duisburg	a	175	143	19	13	176	1	22	153
	b	145	122	12	11	149	1	20	128
	c	3	2	–	1	3	–	–	3
	d	27	19	7	1	24	–	2	22
Essen	a	189	154	19	16	196	1	34	161
	b	174	145	13	16	179	1	31	147
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	15	9	6	–	17	–	3	14
Krefeld	a	72	48	18	6	63	–	9	54
	b	68	44	18	6	53	–	9	44
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	2	2	–	–	6	–	–	6
Mönchengladbach	a	104	87	11	6	106	1	16	89
	b	87	74	8	5	87	1	13	73
	c	7	6	1	–	8	–	1	7
	d	10	7	2	1	11	–	2	9
Mülheim an der Ruhr	a	51	40	6	5	50	–	4	46
	b	40	33	3	4	38	–	4	34
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	11	7	3	1	12	–	–	12
Oberhausen	a	74	64	5	5	80	1	6	73
	b	65	55	5	5	67	1	5	61
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	8	8	–	–	12	–	1	11
Remscheid	a	28	25	1	2	28	–	4	24
	b	27	24	1	2	27	–	4	23
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Solingen	a	48	41	4	3	48	–	8	40
	b	46	40	3	3	47	–	8	39
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wuppertal	a	112	91	9	12	130	–	8	122
	b	99	82	6	11	111	–	6	105
	c	3	3	–	–	5	–	1	4
	d	10	6	3	1	14	–	1	13
Kreis Kleve	a	115	91	18	6	122	3	29	90
	b	51	40	8	3	45	–	5	40
	c	61	50	8	3	75	3	24	48
	d	3	1	2	–	2	–	–	2
Bedburg-Hau	a	4	3	1	–	4	–	2	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	3	1	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Emmerich am Rhein, Stadt	a	14	11	2	1	12	1	3	8
	b	11	8	2	1	8	–	3	5
	c	3	3	–	–	4	1	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Geldern, Stadt	a	13	12	1	–	14	–	5	9
	b	5	4	1	–	5	–	1	4
	c	8	8	–	–	9	–	4	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Kleve									
Goch, Stadt	a	15	10	3	2	16	–	2	14
	b	5	3	1	1	6	–	–	6
	c	9	7	1	1	10	–	2	8
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Issum	a	6	5	–	1	5	–	2	3
	b	3	2	–	1	2	–	–	2
	c	3	3	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kalkar, Stadt	a	4	3	1	–	4	–	1	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	3	1	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kerken	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kervelaer, Stadt	a	7	7	–	–	11	–	4	7
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	3	3	–	–	6	–	4	2
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Kleve, Stadt	a	13	10	3	–	10	–	–	10
	b	10	9	1	–	9	–	–	9
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kranenburg	a	4	2	2	–	3	–	–	3
	b	2	2	–	–	3	–	–	3
	c	2	–	2	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rees, Stadt	a	14	12	2	–	16	–	4	12
	b	6	4	2	–	4	–	–	4
	c	8	8	–	–	12	–	4	8
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheurdt	a	1	1	–	–	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Straelen, Stadt	a	6	4	–	2	12	–	5	7
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	5	3	–	2	11	–	4	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Uedem	a	2	2	–	–	3	2	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	2	2	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wachtendonk	a	3	2	1	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Weeze	a	6	5	1	–	6	–	–	6
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	5	4	1	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte			
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer-	Leicht-	
									verletzte
Kreis Mettmann	a	197	128	63	6	169	2	30	137
	b	141	87	49	5	109	–	13	96
	c	37	26	10	1	30	–	9	21
	d	19	15	4	–	30	2	8	20
Erkrath, Stadt	a	11	9	2	–	9	–	2	7
	b	8	6	2	–	6	–	1	5
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Haan, Stadt	a	11	8	3	–	9	–	–	9
	b	9	6	3	–	7	–	–	7
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heiligenhaus, Stadt	a	11	6	5	–	6	–	–	6
	b	10	6	4	–	6	–	–	6
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hilden, Stadt	a	27	20	7	–	25	–	2	23
	b	23	17	6	–	22	–	1	21
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Langenfeld (Rheinland), Stadt	a	33	24	8	1	34	1	13	20
	b	17	11	5	1	11	–	4	7
	c	11	9	2	–	10	–	2	8
	d	5	4	1	–	13	1	7	5
Mettmann, Stadt	a	14	9	4	1	11	–	3	8
	b	10	8	2	–	10	–	2	8
	c	4	1	2	1	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Monheim am Rhein, Stadt	a	4	4	–	–	6	–	1	5
	b	4	4	–	–	6	–	1	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ratingen, Stadt	a	43	25	16	2	42	1	3	38
	b	27	12	13	2	22	–	2	20
	c	4	3	1	–	4	–	–	4
	d	12	10	2	–	16	1	1	14
Velbert, Stadt	a	39	20	17	2	22	–	4	18
	b	31	15	14	2	17	–	1	16
	c	8	5	3	–	5	–	3	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wülfrath, Stadt	a	4	3	1	–	5	–	2	3
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	2	1	1	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rhein-Kreis Neuss	a	193	143	39	11	186	–	36	150
	b	134	100	26	8	110	–	18	92
	c	30	24	6	–	38	–	14	24
	d	29	19	7	3	38	–	4	34
Dormagen, Stadt	a	27	19	5	3	33	–	7	26
	b	13	10	1	2	11	–	2	9
	c	9	6	3	–	12	–	4	8
	d	5	3	1	1	10	–	1	9
Grevenbroich, Stadt	a	27	19	6	2	23	–	3	20
	b	19	14	3	2	14	–	1	13
	c	8	5	3	–	9	–	2	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Rhein-Kreis Neuss									
Jüchen	a	8	8	—	—	12	—	2	10
	b	5	5	—	—	6	—	1	5
	c	1	1	—	—	3	—	1	2
	d	2	2	—	—	3	—	—	3
Kaarst, Stadt	a	16	13	3	—	19	—	2	17
	b	10	9	1	—	10	—	2	8
	c	1	1	—	—	1	—	—	1
	d	5	3	2	—	8	—	—	8
Korschenbroich, Stadt	a	6	3	3	—	3	—	2	1
	b	4	1	3	—	1	—	—	1
	c	2	2	—	—	2	—	2	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Meerbusch, Stadt	a	22	20	1	1	22	—	2	20
	b	18	16	1	1	16	—	1	15
	c	1	1	—	—	1	—	1	—
	d	3	3	—	—	5	—	—	5
Neuss, Stadt	a	81	55	21	5	65	—	15	50
	b	62	42	17	3	47	—	10	37
	c	5	5	—	—	6	—	2	4
	d	14	8	4	2	12	—	3	9
Rommerskirchen	a	6	6	—	—	9	—	3	6
	b	3	3	—	—	5	—	1	4
	c	3	3	—	—	4	—	2	2
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Kreis Viersen	a	85	76	7	2	100	—	20	80
	b	58	53	3	2	62	—	10	52
	c	17	16	1	—	24	—	9	15
	d	10	7	3	—	14	—	1	13
Brüggen	a	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Grefrath	a	3	3	—	—	6	—	2	4
	b	1	1	—	—	3	—	1	2
	c	2	2	—	—	3	—	1	2
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Kempen, Stadt	a	7	7	—	—	13	—	2	11
	b	4	4	—	—	4	—	1	3
	c	2	2	—	—	5	—	1	4
	d	1	1	—	—	4	—	—	4
Nettetal, Stadt	a	19	17	2	—	20	—	5	15
	b	13	12	1	—	13	—	2	11
	c	4	4	—	—	6	—	2	4
	d	2	1	1	—	1	—	1	—
Niederkrüchten	a	4	3	1	—	5	—	1	4
	b	1	1	—	—	1	—	—	1
	c	1	1	—	—	1	—	1	—
	d	2	1	1	—	3	—	—	3
Schwalmtal	a	3	3	—	—	3	—	2	1
	b	3	3	—	—	3	—	2	1
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Tönisvorst, Stadt	a	10	9	1	—	9	—	1	8
	b	7	7	—	—	7	—	—	7
	c	3	2	1	—	2	—	1	1
	d	—	—	—	—	—	—	—	—

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Viersen									
Viersen, Stadt	a	20	16	2	2	24	–	4	20
	b	17	13	2	2	19	–	3	16
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Willich, Stadt	a	19	18	1	–	20	–	3	17
	b	12	12	–	–	12	–	1	11
	c	3	3	–	–	4	–	2	2
	d	4	3	1	–	4	–	–	4
Kreis Wesel	a	130	111	12	7	156	2	36	118
	b	73	60	8	5	76	1	12	63
	c	45	42	2	1	64	1	15	48
	d	12	9	2	1	16	–	9	7
Alpen	a	4	2	1	1	4	–	–	4
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Dinslaken, Stadt	a	15	11	2	2	13	–	3	10
	b	12	8	2	2	10	–	2	8
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Hamminkeln, Stadt	a	5	5	–	–	6	–	2	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	2	2	–	–	3	–	1	2
Hünxe	a	5	5	–	–	12	–	6	6
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	6	–	2	4
	d	1	1	–	–	5	–	4	1
Kamp-Lintfort, Stadt	a	7	5	1	1	8	–	1	7
	b	5	4	1	–	7	–	1	6
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	–	–	1	–	–	–	–
Moers, Stadt	a	40	35	3	2	47	1	9	37
	b	23	19	3	1	25	1	4	20
	c	13	12	–	1	17	–	3	14
	d	4	4	–	–	5	–	2	3
Neukirchen-Vluyn, Stadt	a	9	9	–	–	12	–	2	10
	b	6	6	–	–	7	–	–	7
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	1	1	–	–	2	–	2	–
Rheinberg, Stadt	a	5	4	1	–	7	–	3	4
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	3	2	1	–	5	–	3	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schermbeck	a	3	3	–	–	4	–	1	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonsbeck	a	3	3	–	–	3	–	2	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	–	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Voerde (Niederrhein), Stadt	a	8	6	2	–	8	–	2	6
	b	5	3	2	–	3	–	2	1
	c	3	3	–	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Wesel									
Wesel, Stadt	a	14	12	2	–	19	–	3	16
	b	9	9	–	–	12	–	2	10
	c	4	3	1	–	7	–	1	6
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Xanten, Stadt	a	12	11	–	1	13	1	2	10
	b	7	6	–	1	7	–	1	6
	c	5	5	–	–	6	1	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Düsseldorf	a	1 850	1 459	280	111	1 866	11	287	1 568
	b	1 474	1 165	212	97	1 401	5	181	1 215
	c	213	178	29	6	261	4	75	182
	d	163	116	39	8	204	2	31	171
Kreisfreie Städte									
Bonn	a	111	99	9	3	114	1	9	104
	b	101	91	7	3	101	1	7	93
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	8	6	2	–	10	–	2	8
Köln	a	532	451	58	23	550	2	74	474
	b	456	392	45	19	470	1	60	409
	c	7	5	2	–	6	–	–	6
	d	69	54	11	4	74	1	14	59
Leverkusen	a	67	56	6	5	84	1	15	68
	b	48	39	4	5	49	–	10	39
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	18	16	2	–	34	1	5	28
Städteregion Aachen	a	237	187	41	9	256	1	48	207
	b	201	158	36	7	205	–	30	175
	c	19	18	1	–	27	–	8	19
	d	17	11	4	2	24	1	10	13
Aachen, kreisfreie Stadt	a	110	89	15	6	121	–	28	93
	b	96	79	13	4	97	–	15	82
	c	5	5	–	–	12	–	6	6
	d	9	5	2	2	12	–	7	5
Alsdorf, Stadt	a	17	13	4	–	17	–	2	15
	b	10	7	3	–	9	–	–	9
	c	6	6	–	–	8	–	2	6
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Baesweiler, Stadt	a	7	4	3	–	4	–	–	4
	b	6	4	2	–	4	–	–	4
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Eschweiler, Stadt	a	27	23	2	2	35	–	8	27
	b	23	19	2	2	26	–	5	21
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	4	4	–	–	9	–	3	6
Herzogenrath, Stadt	a	22	15	6	1	20	–	1	19
	b	21	14	6	1	19	–	1	18
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Monschau, Stadt	a	4	3	1	–	3	–	–	3
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Städteregion Aachen									
Roetgen	a	3	2	1	–	3	–	–	3
	b	3	2	1	–	3	–	–	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Simmerath	a	7	6	1	–	10	–	3	7
	b	6	5	1	–	9	–	3	6
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Stolberg (Rheinland), Stadt	a	13	12	1	–	16	–	4	12
	b	11	10	1	–	14	–	4	10
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Würselen, Stadt	a	27	20	7	–	27	1	2	24
	b	22	16	6	–	22	–	2	20
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	3	2	1	–	3	1	–	2
Kreis Düren	a	96	83	10	3	113	1	24	88
	b	52	46	4	2	53	–	7	46
	c	36	33	2	1	48	–	16	32
	d	8	4	4	–	12	1	1	10
Aldenhoven	a	3	3	–	–	11	1	2	8
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	2	–	2	–
	d	2	2	–	–	9	1	–	8
Düren, Stadt	a	40	34	3	3	45	–	12	33
	b	33	29	2	2	36	–	7	29
	c	7	5	1	1	9	–	5	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heimbach, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hürtgenwald	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Inden	a	4	4	–	–	4	–	1	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Jülich, Stadt	a	12	11	1	–	11	–	–	11
	b	7	7	–	–	7	–	–	7
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Kreuzau	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Langerwehe	a	6	5	1	–	10	–	2	8
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	3	3	–	–	8	–	2	6
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Linnich, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Düren									
Merzenich	a	2	2	–	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nideggen, Stadt	a	2	2	–	–	3	–	1	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Niederzier	a	6	5	1	–	5	–	1	4
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	4	4	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nörvenich	a	4	3	1	–	3	–	–	3
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Titz	a	4	2	2	–	3	–	2	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	3	1	2	–	2	–	1	1
Vettweiß	a	6	5	1	–	8	–	2	6
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	6	5	1	–	8	–	2	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rhein-Erft-Kreis	a	135	117	14	4	150	–	21	129
	b	84	75	8	1	85	–	10	75
	c	36	31	4	1	46	–	7	39
	d	15	11	2	2	19	–	4	15
Bedburg, Stadt	a	7	6	1	–	7	–	–	7
	b	5	5	–	–	6	–	–	6
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bergheim, Stadt	a	9	8	1	–	8	–	1	7
	b	6	5	1	–	5	–	–	5
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Brühl, Stadt	a	8	7	1	–	7	–	1	6
	b	7	7	–	–	7	–	1	6
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Elsdorf, Stadt	a	8	7	1	–	12	–	3	9
	b	3	3	–	–	4	–	2	2
	c	5	4	1	–	8	–	1	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Erfstadt, Stadt	a	13	10	2	1	16	–	2	14
	b	4	4	–	–	4	–	1	3
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	7	5	1	1	11	–	1	10
Frechen, Stadt	a	18	17	–	1	19	–	3	16
	b	9	9	–	–	10	–	–	10
	c	7	6	–	1	7	–	2	5
	d	2	2	–	–	2	–	1	1
Hürth, Stadt	a	26	23	3	–	30	–	2	28
	b	20	17	3	–	22	–	1	21
	c	4	4	–	–	5	–	–	5
	d	2	2	–	–	3	–	1	2

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Rhein-Erft-Kreis									
Kerpen, Stadt	a	27	22	3	2	26	–	4	22
	b	17	14	2	1	15	–	3	12
	c	8	7	1	–	10	–	–	10
	d	2	1	–	1	1	–	1	–
Pulheim, Stadt	a	11	10	1	–	16	–	5	11
	b	6	5	1	–	5	–	2	3
	c	5	5	–	–	11	–	3	8
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wesseling, Stadt	a	8	7	1	–	9	–	–	9
	b	7	6	1	–	7	–	–	7
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Kreis Euskirchen	a	71	57	9	5	84	2	14	68
	b	32	27	5	–	34	–	4	30
	c	35	26	4	5	42	1	9	32
	d	4	4	–	–	8	1	1	6
Bad Münstereifel, Stadt	a	6	5	1	–	6	–	2	4
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	5	5	–	–	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Blankenheim	a	5	4	1	–	9	–	2	7
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	5	4	1	–	9	–	2	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dahlem	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Euskirchen, Stadt	a	27	22	3	2	29	–	3	26
	b	17	15	2	–	15	–	2	13
	c	10	7	1	2	14	–	1	13
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hellenthal	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kall	a	6	5	1	–	9	–	4	5
	b	3	3	–	–	5	–	–	5
	c	3	2	1	–	4	–	4	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Mechernich, Stadt	a	9	7	1	1	9	1	–	8
	b	4	3	1	–	5	–	–	5
	c	5	4	–	1	4	1	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nettersheim	a	2	2	–	–	5	–	–	5
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	1	1	–	–	3	–	–	3
Schleiden, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Weilerswist	a	9	8	–	1	13	1	3	9
	b	3	3	–	–	6	–	2	4
	c	3	2	–	1	2	–	–	2
	d	3	3	–	–	5	1	1	3
Zülpich, Stadt	a	4	3	–	1	3	–	–	3
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	1	–	–	1	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreis Heinsberg	a	98	72	23	3	106	–	28	78
	b	62	47	13	2	65	–	12	53
	c	31	23	7	1	39	–	14	25
	d	5	2	3	–	2	–	2	–
Erkelenz, Stadt	a	17	11	3	3	16	–	6	10
	b	10	7	1	2	10	–	2	8
	c	4	3	–	1	5	–	3	2
	d	3	1	2	–	1	–	1	–
Gangelt	a	3	3	–	–	5	–	–	5
	b	3	3	–	–	5	–	–	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Geilenkirchen, Stadt	a	19	12	7	–	22	–	5	17
	b	10	7	3	–	12	–	1	11
	c	9	5	4	–	10	–	4	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heinsberg, Stadt	a	16	10	6	–	10	–	3	7
	b	11	7	4	–	7	–	2	5
	c	4	2	2	–	2	–	–	2
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Hückelhoven, Stadt	a	15	12	3	–	18	–	6	12
	b	11	9	2	–	15	–	4	11
	c	3	3	–	–	3	–	2	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Selfkant	a	4	4	–	–	6	–	3	3
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	3	–	3	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Übach-Palenberg, Stadt	a	5	3	2	–	4	–	3	1
	b	3	2	1	–	2	–	2	–
	c	2	1	1	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Waldfeucht	a	3	2	1	–	3	–	–	3
	b	3	2	1	–	3	–	–	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wassenberg, Stadt	a	5	4	1	–	5	–	1	4
	b	4	3	1	–	4	–	1	3
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wegberg, Stadt	a	11	11	–	–	17	–	1	16
	b	4	4	–	–	4	–	–	4
	c	7	7	–	–	13	–	1	12
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oberbergischer Kreis	a	125	96	21	8	127	3	30	94
	b	73	51	15	7	67	–	13	54
	c	51	44	6	1	59	3	16	40
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Bergneustadt, Stadt	a	10	6	3	1	6	–	1	5
	b	10	6	3	1	6	–	1	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Engelskirchen	a	6	5	1	–	5	–	3	2
	b	5	4	1	–	4	–	3	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Oberbergischer Kreis									
Gummersbach, Stadt	a	23	14	5	4	24	–	6	18
	b	18	9	5	4	14	–	2	12
	c	5	5	–	–	10	–	4	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hückeswagen, Stadt	a	6	6	–	–	8	2	2	4
	b	1	1	–	–	2	–	1	1
	c	5	5	–	–	6	2	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lindlar	a	8	6	2	–	11	–	2	9
	b	3	2	1	–	3	–	1	2
	c	5	4	1	–	8	–	1	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marlenheide	a	9	7	2	–	9	1	–	8
	b	6	6	–	–	8	–	–	8
	c	3	1	2	–	1	1	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Morsbach	a	4	3	1	–	9	–	2	7
	b	1	1	–	–	5	–	–	5
	c	3	2	1	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nümbrecht	a	9	6	3	–	6	–	1	5
	b	3	1	2	–	1	–	–	1
	c	6	5	1	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Radevormwald, Stadt	a	10	9	1	–	10	–	5	5
	b	6	5	1	–	5	–	1	4
	c	4	4	–	–	5	–	4	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Reichshof	a	9	7	–	2	8	–	3	5
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	7	6	–	1	7	–	2	5
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Waldbröl, Stadt	a	9	8	1	–	9	–	3	6
	b	3	3	–	–	4	–	2	2
	c	6	5	1	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wiehl, Stadt	a	10	8	1	1	8	–	–	8
	b	7	5	1	1	5	–	–	5
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wipperfürth, Stadt	a	12	11	1	–	14	–	2	12
	b	9	8	1	–	10	–	2	8
	c	3	3	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheinisch-Bergischer Kreis	a	104	79	22	3	113	2	25	86
	b	75	58	14	3	76	–	11	65
	c	14	11	3	–	17	1	5	11
	d	15	10	5	–	20	1	9	10
Bergisch Gladbach, Stadt	a	55	44	8	3	62	1	12	49
	b	45	36	6	3	51	–	11	40
	c	4	4	–	–	7	1	–	6
	d	6	4	2	–	4	–	1	3
Burscheid, Stadt	a	7	5	2	–	8	–	2	6
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	3	–	2	1
	d	3	1	2	–	3	–	–	3

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Rheinisch-Bergischer Kreis									
Kürten	a	3	2	1	–	3	–	–	3
	b	3	2	1	–	3	–	–	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Leichlingen (Rheinland), Stadt	a	10	8	2	–	12	–	2	10
	b	9	7	2	–	7	–	–	7
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	5	–	2	3
Odenthal	a	6	4	2	–	6	–	1	5
	b	5	3	2	–	4	–	–	4
	c	1	1	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Overath, Stadt	a	11	8	3	–	11	1	1	9
	b	5	4	1	–	5	–	–	5
	c	5	3	2	–	4	–	1	3
	d	1	1	–	–	2	1	–	1
Rösrath, Stadt	a	6	4	2	–	5	–	2	3
	b	5	3	2	–	3	–	–	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	2	–	2	–
Wermelskirchen, Stadt	a	6	4	2	–	6	–	5	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	3	2	1	–	4	–	4	–
Rhein-Sieg-Kreis	a	177	154	17	6	198	1	24	173
	b	116	99	11	6	118	–	10	108
	c	43	40	3	–	57	1	9	47
	d	18	15	3	–	23	–	5	18
Alfter	a	8	8	–	–	9	–	1	8
	b	6	6	–	–	7	–	–	7
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Honnef, Stadt	a	7	6	–	1	6	–	–	6
	b	5	4	–	1	4	–	–	4
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bornheim, Stadt	a	15	11	4	–	17	–	–	17
	b	9	6	3	–	7	–	–	7
	c	4	4	–	–	8	–	–	8
	d	2	1	1	–	2	–	–	2
Eitorf	a	6	5	–	1	9	–	2	7
	b	5	4	–	1	6	–	2	4
	c	1	1	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hennef (Sieg), Stadt	a	16	15	1	–	17	–	3	14
	b	12	11	1	–	13	–	2	11
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Königswinter, Stadt	a	10	6	4	–	8	–	1	7
	b	7	4	3	–	4	–	1	3
	c	3	2	1	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lohmar, Stadt	a	11	10	1	–	14	–	4	10
	b	3	3	–	–	4	–	–	4
	c	6	6	–	–	9	–	4	5
	d	2	1	1	–	1	–	–	1

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Rhein-Sieg-Kreis									
Meckenheim, Stadt	a	7	4	2	1	5	–	–	5
	b	4	2	1	1	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	2	1	1	–	2	–	–	2
Much	a	3	3	–	–	4	–	–	4
	b	2	2	–	–	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neunkirchen-Seelscheid	a	4	3	1	–	3	–	–	3
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Niederkassel, Stadt	a	5	3	1	1	4	–	–	4
	b	4	2	1	1	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheinbach, Stadt	a	11	10	1	–	17	1	3	13
	b	6	6	–	–	9	–	–	9
	c	4	3	1	–	6	1	2	3
	d	1	1	–	–	2	–	1	1
Ruppichterath	a	6	6	–	–	7	–	2	5
	b	3	3	–	–	4	–	2	2
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sankt Augustin, Stadt	a	19	18	1	–	19	–	1	18
	b	13	12	1	–	12	–	–	12
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	6	6	–	–	7	–	1	6
Siegburg, Stadt	a	12	12	–	–	17	–	2	15
	b	11	11	–	–	16	–	2	14
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Swisttal	a	9	9	–	–	16	–	3	13
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	3	3	–	–	6	–	–	6
	d	3	3	–	–	7	–	3	4
Troisdorf, Stadt	a	20	19	1	–	20	–	1	19
	b	16	15	1	–	16	–	1	15
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Wachtberg	a	4	2	–	2	2	–	1	1
	b	2	–	–	2	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Windeck	a	4	4	–	–	4	–	–	4
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Köln	a	1 753	1 451	230	72	1 895	14	312	1 569
	b	1 300	1 083	162	55	1 323	2	174	1 147
	c	275	234	32	9	345	6	84	255
	d	178	134	36	8	227	6	54	167

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreisfreie Städte									
Bottrop	a	36	30	4	2	44	–	6	38
	b	25	22	1	2	27	–	3	24
	c	7	7	–	–	12	–	3	9
	d	4	1	3	–	5	–	–	5
Gelsenkirchen	a	114	89	20	5	119	1	15	103
	b	94	73	17	4	100	1	13	86
	c	15	12	2	1	15	–	1	14
	d	5	4	1	–	4	–	1	3
Münster	a	118	103	11	4	126	1	28	97
	b	100	89	7	4	100	1	20	79
	c	8	7	1	–	9	–	4	5
	d	10	7	3	–	17	–	4	13
Kreis Borken	a	157	131	19	7	170	7	30	133
	b	102	87	10	5	97	–	12	85
	c	50	40	8	2	64	7	18	39
	d	5	4	1	–	9	–	–	9
Ahaus, Stadt	a	16	12	3	1	12	–	2	10
	b	11	9	1	1	9	–	1	8
	c	5	3	2	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bocholt, Stadt	a	30	25	2	3	29	1	2	26
	b	23	19	1	3	20	–	1	19
	c	7	6	1	–	9	1	1	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Borken, Stadt	a	23	20	1	2	30	1	7	22
	b	17	15	1	1	18	–	2	16
	c	6	5	–	1	12	1	5	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gescher, Stadt	a	6	5	1	–	8	–	1	7
	b	2	2	–	–	4	–	–	4
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	2	1	1	–	2	–	–	2
Gronau (Westfalen), Stadt	a	19	16	3	–	17	–	3	14
	b	17	15	2	–	16	–	3	13
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heek	a	5	5	–	–	6	–	1	5
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	3	3	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heiden	a	3	3	–	–	6	1	3	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	4	1	3	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Isselburg, Stadt	a	7	6	1	–	10	–	1	9
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	1	1	–	–	5	–	–	5
Legden	a	5	1	3	1	1	–	–	1
	b	2	–	2	–	–	–	–	–
	c	2	–	1	1	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Raesfeld	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Borken									
Reken	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rhede, Stadt	a	8	8	–	–	9	–	1	8
	b	7	7	–	–	7	–	1	6
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schöppingen	a	3	2	1	–	3	1	2	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	3	1	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Stadtlohn, Stadt	a	8	6	2	–	8	–	1	7
	b	5	4	1	–	6	–	–	6
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Südlohn	a	4	4	–	–	6	–	–	6
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Velen, Stadt	a	4	4	–	–	9	3	1	5
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	8	3	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Vreden, Stadt	a	12	10	2	–	12	–	4	8
	b	7	7	–	–	8	–	3	5
	c	5	3	2	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Coesfeld	a	79	66	11	2	94	1	23	70
	b	42	37	4	1	49	–	5	44
	c	32	25	6	1	40	1	16	23
	d	5	4	1	–	5	–	2	3
Ascheberg	a	9	8	1	–	11	–	5	6
	b	4	3	1	–	4	–	1	3
	c	3	3	–	–	4	–	3	1
	d	2	2	–	–	3	–	1	2
Billerbeck, Stadt	a	2	2	–	–	2	1	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	1	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Coesfeld, Stadt	a	18	13	3	2	17	–	4	13
	b	11	8	2	1	9	–	1	8
	c	7	5	1	1	8	–	3	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dülmen, Stadt	a	23	23	–	–	32	–	8	24
	b	12	12	–	–	12	–	1	11
	c	10	10	–	–	19	–	7	12
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Havixbeck	a	3	2	1	–	3	–	1	2
	b	1	1	–	–	2	–	–	2
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lüdinghausen, Stadt	a	3	2	1	–	3	–	–	3
	b	2	2	–	–	3	–	–	3
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Kreis Coesfeld									
Nordkirchen	a	4	2	2	–	3	–	–	3
	b	2	1	1	–	2	–	–	2
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nottuln	a	7	4	3	–	4	–	1	3
	b	4	4	–	–	4	–	1	3
	c	2	–	2	–	–	–	–	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Olfen, Stadt	a	3	3	–	–	6	–	1	5
	b	1	1	–	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rosendahl	a	2	2	–	–	5	–	–	5
	b	2	2	–	–	5	–	–	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Senden	a	5	5	–	–	8	–	3	5
	b	2	2	–	–	5	–	1	4
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Kreis Recklinghausen	a	183	148	24	11	190	–	51	139
	b	145	124	11	10	154	–	41	113
	c	17	14	2	1	19	–	5	14
	d	21	10	11	–	17	–	5	12
Castrop-Rauxel, Stadt	a	27	22	4	1	38	–	12	26
	b	21	18	2	1	27	–	10	17
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	6	4	2	–	11	–	2	9
Datteln, Stadt	a	9	8	–	1	9	–	1	8
	b	7	6	–	1	7	–	1	6
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dorsten, Stadt	a	14	11	3	–	16	–	2	14
	b	9	8	1	–	9	–	–	9
	c	3	3	–	–	7	–	2	5
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Gladbeck, Stadt	a	18	15	1	2	17	–	5	12
	b	13	10	1	2	12	–	3	9
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	2	2	–	–	2	–	1	1
Haltern am See, Stadt	a	10	9	–	1	11	–	3	8
	b	5	5	–	–	6	–	2	4
	c	5	4	–	1	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herten, Stadt	a	18	14	4	–	17	–	6	11
	b	17	14	3	–	17	–	6	11
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Marl, Stadt	a	27	23	2	2	27	–	6	21
	b	23	20	1	2	24	–	4	20
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	3	2	1	–	2	–	1	1
Oer-Erkenschwick, Stadt	a	8	8	–	–	8	–	2	6
	b	8	8	–	–	8	–	2	6
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Recklinghausen									
Recklinghausen, Stadt	a	42	31	8	3	38	–	13	25
	b	32	28	1	3	35	–	12	23
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	7	2	5	–	2	–	1	1
Waltrop, Stadt	a	10	7	2	1	9	–	1	8
	b	10	7	2	1	9	–	1	8
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Steinfurt	a	187	142	37	8	180	–	33	147
	b	118	97	15	6	111	–	18	93
	c	66	44	21	1	67	–	15	52
	d	3	1	1	1	2	–	–	2
Altenberge	a	9	8	1	–	16	–	2	14
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	7	6	1	–	14	–	2	12
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Emsdetten, Stadt	a	20	19	1	–	22	–	3	19
	b	16	15	1	–	16	–	2	14
	c	4	4	–	–	6	–	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Greven, Stadt	a	24	19	4	1	24	–	5	19
	b	14	11	2	1	13	–	3	10
	c	10	8	2	–	11	–	2	9
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hörstel, Stadt	a	7	6	–	1	7	–	3	4
	b	5	4	–	1	4	–	2	2
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Hopsten	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Horstmar, Stadt	a	4	3	1	–	4	–	2	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	3	1	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ibbenbüren, Stadt	a	17	12	5	–	15	–	3	12
	b	14	11	3	–	13	–	3	10
	c	3	1	2	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ladbergen	a	4	1	2	1	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	2	–	–	2
	c	2	–	2	–	–	–	–	–
	d	1	–	–	1	–	–	–	–
Laer	a	3	3	–	–	3	–	3	–
	b	2	2	–	–	2	–	2	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lengerich, Stadt	a	8	5	3	–	8	–	–	8
	b	6	4	2	–	7	–	–	7
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lienen	a	4	–	4	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	–	4	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Steinfurt									
Lotte	a	4	3	1	–	4	–	–	4
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Metelen	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Mettingen	a	4	1	1	2	1	–	–	1
	b	3	1	1	1	1	–	–	1
	c	1	–	–	1	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neuenkirchen	a	3	3	–	–	4	–	–	4
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nordwalde	a	5	4	1	–	5	–	1	4
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ochtrup, Stadt	a	7	6	–	1	8	–	3	5
	b	5	4	–	1	4	–	2	2
	c	2	2	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Recke	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheine, Stadt	a	32	26	5	1	30	–	3	27
	b	29	25	3	1	28	–	2	26
	c	3	1	2	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Saerbeck	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Steinfurt, Stadt	a	13	12	1	–	15	–	2	13
	b	8	8	–	–	10	–	2	8
	c	5	4	1	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Tecklenburg, Stadt	a	4	2	2	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Westerkappeln	a	6	3	3	–	3	–	1	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	6	3	3	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wettringen	a	3	2	–	1	3	–	–	3
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreis Warendorf	a	105	78	25	2	96	–	25	71
	b	53	42	10	1	48	–	7	41
	c	45	31	13	1	42	–	15	27
	d	7	5	2	–	6	–	3	3
Ahlen, Stadt	a	21	15	5	1	21	–	4	17
	b	17	14	3	–	19	–	3	16
	c	4	1	2	1	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Beckum, Stadt	a	19	15	4	–	19	–	5	14
	b	13	11	2	–	11	–	3	8
	c	3	2	1	–	6	–	2	4
	d	3	2	1	–	2	–	–	2
Beelen	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Drensteinfurt, Stadt	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ennigerloh, Stadt	a	4	3	1	–	3	–	1	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Everswinkel	a	4	3	1	–	3	–	–	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	3	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oelde, Stadt	a	14	11	3	–	14	–	6	8
	b	5	5	–	–	5	–	1	4
	c	5	3	2	–	5	–	2	3
	d	4	3	1	–	4	–	3	1
Ostbevern	a	4	4	–	–	5	–	3	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	4	–	3	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sassenberg, Stadt	a	2	1	1	–	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sendenhorst, Stadt	a	5	3	1	1	3	–	–	3
	b	3	1	1	1	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Telgte, Stadt	a	4	3	1	–	3	–	1	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	3	1	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wadersloh	a	6	3	3	–	3	–	1	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	6	3	3	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Warendorf, Stadt	a	18	14	4	–	18	–	3	15
	b	12	8	4	–	9	–	–	9
	c	6	6	–	–	9	–	3	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Münster	a	979	787	151	41	1 019	10	211	798
	b	679	571	75	33	686	2	119	565
	c	240	180	53	7	268	8	77	183
	d	60	36	23	1	65	–	15	50

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreisfreie Stadt Bielefeld	a	127	94	29	4	125	–	22	103
	b	114	83	28	3	106	–	16	90
	c	12	10	1	1	16	–	5	11
	d	1	1	–	–	3	–	1	2
Kreis Gütersloh	a	149	105	36	8	147	2	26	119
	b	94	64	24	6	80	1	7	72
	c	49	38	9	2	55	–	12	43
	d	6	3	3	–	12	1	7	4
Borgholzhausen, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gütersloh, Stadt	a	39	29	7	3	43	1	6	36
	b	31	23	6	2	31	–	4	27
	c	6	4	1	1	6	–	1	5
	d	2	2	–	–	6	1	1	4
Halle (Westfalen), Stadt	a	5	5	–	–	6	–	–	6
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Harsewinkel, Stadt	a	5	4	1	–	7	–	2	5
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	4	3	1	–	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herzebrock-Clarholz	a	8	7	–	1	12	–	1	11
	b	3	2	–	1	2	–	–	2
	c	5	5	–	–	10	–	1	9
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Langenberg	a	3	1	2	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheda-Wiedenbrück, Stadt	a	27	19	8	–	25	1	–	24
	b	19	15	4	–	20	1	–	19
	c	7	4	3	–	5	–	–	5
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Rietberg, Stadt	a	13	10	–	3	11	–	2	9
	b	9	7	–	2	8	–	2	6
	c	4	3	–	1	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schloß Holte-Stuckenbrock, Stadt	a	9	8	1	–	14	–	6	8
	b	5	4	1	–	4	–	–	4
	c	3	3	–	–	4	–	–	4
	d	1	1	–	–	6	–	6	–
Steinhagen	a	10	7	3	–	7	–	1	6
	b	7	4	3	–	4	–	1	3
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Verl, Stadt	a	14	6	8	–	9	–	2	7
	b	7	3	4	–	5	–	–	5
	c	5	3	2	–	4	–	2	2
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Versmold, Stadt	a	9	5	3	1	7	–	4	3
	b	6	2	3	1	2	–	–	2
	c	3	3	–	–	5	–	4	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Werther (Westfalen), Stadt	a	5	2	3	–	3	–	2	1
	b	3	–	3	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreis Herford	a	94	70	19	5	98	1	13	84
	b	69	54	10	5	77	1	12	64
	c	15	10	5	–	11	–	1	10
	d	10	6	4	–	10	–	–	10
Bünde, Stadt	a	16	12	2	2	17	–	2	15
	b	13	10	1	2	15	–	2	13
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Enger, Stadt	a	8	8	–	–	13	–	1	12
	b	7	7	–	–	12	–	1	11
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herford, Stadt	a	29	18	10	1	25	–	6	19
	b	21	15	5	1	20	–	5	15
	c	5	2	3	–	3	–	1	2
	d	3	1	2	–	2	–	–	2
Hiddenhausen	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kirchlengern	a	5	5	–	–	8	–	–	8
	b	2	2	–	–	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	2	2	–	–	4	–	–	4
Löhne, Stadt	a	17	11	5	1	13	–	3	10
	b	13	8	4	1	10	–	3	7
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Rödinghausen	a	4	3	1	–	4	1	–	3
	b	2	2	–	–	3	1	–	2
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Spenge, Stadt	a	5	5	–	–	8	–	1	7
	b	4	4	–	–	7	–	1	6
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Vlotho, Stadt	a	7	5	1	1	7	–	–	7
	b	5	4	–	1	5	–	–	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	2	1	1	–	2	–	–	2
Kreis Höxter	a	47	38	8	1	50	4	12	34
	b	17	13	4	–	20	1	3	16
	c	30	25	4	1	30	3	9	18
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Driburg, Stadt	a	4	2	1	1	2	–	1	1
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	3	2	–	1	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Beverungen, Stadt	a	6	6	–	–	7	–	2	5
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	5	5	–	–	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Borgentreich, Stadt	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Höxter									
Brakel, Stadt	a	5	4	1	–	6	2	2	2
	b	3	3	–	–	4	1	2	1
	c	2	1	1	–	2	1	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Höxter, Stadt	a	13	11	2	–	16	–	3	13
	b	9	7	2	–	11	–	1	10
	c	4	4	–	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marienmünster, Stadt	a	2	–	2	–	–	–	–	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nieheim, Stadt	a	3	2	1	–	2	1	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	2	1	–	2	1	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Steinheim, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Warburg, Stadt	a	8	8	–	–	12	1	2	9
	b	2	2	–	–	4	–	–	4
	c	6	6	–	–	8	1	2	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Willebadessen, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	2	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Lippe	a	94	68	23	3	100	–	23	77
	b	60	43	15	2	58	–	12	46
	c	33	24	8	1	39	–	10	29
	d	1	1	–	–	3	–	1	2
Augustdorf	a	4	3	1	–	4	–	1	3
	b	3	2	1	–	3	–	1	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Salzuflen, Stadt	a	16	12	4	–	20	–	5	15
	b	10	6	4	–	7	–	2	5
	c	5	5	–	–	10	–	2	8
	d	1	1	–	–	3	–	1	2
Barntrup, Stadt	a	5	4	1	–	4	–	–	4
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Blomberg, Stadt	a	4	2	2	–	2	–	1	1
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Detmold, Stadt	a	19	13	4	2	22	–	5	17
	b	16	12	2	2	21	–	4	17
	c	3	1	2	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dörentrup	a	2	1	1	–	1	–	1	–
	b	2	1	1	–	1	–	1	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Lippe									
Extetal	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Horn-Bad Meinberg, Stadt	a	5	4	1	–	8	–	1	7
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	7	–	1	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kalletal	a	4	2	2	–	3	–	–	3
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	3	2	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lage, Stadt	a	12	9	3	–	11	–	3	8
	b	8	6	2	–	7	–	1	6
	c	4	3	1	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lemgo, Stadt	a	6	6	–	–	10	–	2	8
	b	5	5	–	–	8	–	1	7
	c	1	1	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Leopoldshöhe	a	4	2	2	–	4	–	–	4
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	2	2	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lügde, Stadt	a	4	4	–	–	5	–	3	2
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	2	2	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oerlinghausen, Stadt	a	3	2	–	1	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	1	–	1	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schieder-Schwalenberg, Stadt	a	5	3	2	–	3	–	1	2
	b	4	2	2	–	2	–	1	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schlangen	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Minden-Lübbecke	a	143	84	50	9	98	2	15	81
	b	97	56	34	7	62	1	9	52
	c	43	25	16	2	30	1	5	24
	d	3	3	–	–	6	–	1	5
Bad Oeynhausen, Stadt	a	22	13	8	1	17	1	1	15
	b	19	11	7	1	15	1	1	13
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Espelkamp, Stadt	a	6	4	2	–	6	–	–	6
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	4	3	1	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hille	a	9	5	2	2	5	–	3	2
	b	6	4	1	1	4	–	2	2
	c	3	1	1	1	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Minden-Lübbecke									
Hüllhorst	a	4	2	2	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	2	2	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lübbecke, Stadt	a	12	5	6	1	6	–	3	3
	b	8	2	5	1	3	–	2	1
	c	4	3	1	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Minden, Stadt	a	42	24	15	3	24	–	1	23
	b	40	22	15	3	22	–	1	21
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Petershagen, Stadt	a	8	6	2	–	8	1	1	6
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	6	4	2	–	6	1	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Porta Westfalica, Stadt	a	21	14	6	1	18	–	4	14
	b	11	9	2	–	10	–	2	8
	c	7	2	4	1	2	–	1	1
	d	3	3	–	–	6	–	1	5
Preußisch Oldendorf, Stadt	a	9	5	3	1	5	–	1	4
	b	6	3	2	1	3	–	–	3
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rahden, Stadt	a	8	5	3	–	6	–	1	5
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	5	3	2	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Stemwede	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Paderborn	a	142	103	31	8	146	–	32	114
	b	84	64	14	6	69	–	8	61
	c	55	37	16	2	67	–	18	49
	d	3	2	1	–	10	–	6	4
Altenbeken	a	6	4	2	–	6	–	1	5
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	2	1	1	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Lippspringe, Stadt	a	7	6	–	1	8	–	4	4
	b	3	2	–	1	2	–	1	1
	c	4	4	–	–	6	–	3	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Borchen	a	6	5	1	–	6	–	1	5
	b	3	2	1	–	2	–	1	1
	c	3	3	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Büren, Stadt	a	6	2	4	–	2	–	–	2
	b	3	1	2	–	1	–	–	1
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Delbrück, Stadt	a	13	9	3	1	18	–	3	15
	b	6	3	2	1	3	–	–	3
	c	7	6	1	–	15	–	3	12
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Paderborn									
Hövelhof	a	8	8	–	–	8	–	–	8
	b	8	8	–	–	8	–	–	8
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lichtenau, Stadt	a	2	1	–	1	1	–	–	1
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Paderborn, Stadt	a	72	55	13	4	69	–	10	59
	b	48	39	6	3	44	–	5	39
	c	22	15	6	1	24	–	5	19
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Salzkotten, Stadt	a	9	5	4	–	9	–	3	6
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	5	2	3	–	6	–	3	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Wünnenberg, Stadt	a	13	8	4	1	19	–	10	9
	b	3	2	1	–	2	–	1	1
	c	9	5	3	1	8	–	3	5
	d	1	1	–	–	9	–	6	3
Regierungsbezirk Detmold	a	796	562	196	38	764	9	143	612
	b	535	377	129	29	472	4	67	401
	c	237	169	59	9	248	4	60	184
	d	24	16	8	–	44	1	16	27
Kreisfreie Städte									
Bochum	a	109	81	21	7	107	–	20	87
	b	93	68	18	7	85	–	12	73
	c	3	2	1	–	3	–	2	1
	d	13	11	2	–	19	–	6	13
Dortmund	a	216	170	27	19	239	–	23	216
	b	190	152	20	18	207	–	22	185
	c	11	9	2	–	16	–	1	15
	d	15	9	5	1	16	–	–	16
Hagen	a	46	35	5	6	42	–	4	38
	b	39	32	3	4	38	–	3	35
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	7	3	2	2	4	–	1	3
Hamm	a	69	53	11	5	68	1	11	56
	b	55	41	9	5	53	–	7	46
	c	4	4	–	–	4	–	2	2
	d	10	8	2	–	11	1	2	8
Herne	a	38	23	14	1	26	–	11	15
	b	34	21	12	1	23	–	11	12
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	4	2	2	–	3	–	–	3
Ennepe-Ruhr-Kreis	a	89	68	12	9	93	1	22	70
	b	51	38	6	7	54	1	9	44
	c	20	16	2	2	19	–	10	9
	d	18	14	4	–	20	–	3	17
Breckerfeld, Stadt	a	3	2	–	1	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	2	–	1	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Ennepe-Ruhr-Kreis									
Ennepetal, Stadt	a	3	2	1	–	4	–	3	1
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	3	–	3	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gevelsberg, Stadt	a	4	4	–	–	5	1	–	4
	b	4	4	–	–	5	1	–	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hattingen, Stadt	a	8	6	1	1	7	–	4	3
	b	5	3	1	1	4	–	1	3
	c	3	3	–	–	3	–	3	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herdecke, Stadt	a	8	7	1	–	10	–	4	6
	b	5	5	–	–	8	–	2	6
	c	3	2	1	–	2	–	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schwelm, Stadt	a	3	3	–	–	4	–	2	2
	b	3	3	–	–	4	–	2	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sprockhövel, Stadt	a	14	12	2	–	18	–	5	13
	b	3	3	–	–	5	–	1	4
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	9	7	2	–	10	–	3	7
Wetter (Ruhr), Stadt	a	9	5	3	1	6	–	–	6
	b	4	1	2	1	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	3	2	1	–	3	–	–	3
Witten, Stadt	a	37	27	4	6	37	–	4	33
	b	25	18	2	5	26	–	3	23
	c	6	4	1	1	4	–	1	3
	d	6	5	1	–	7	–	–	7
Hochsauerlandkreis	a	91	74	13	4	109	2	29	78
	b	56	44	10	2	63	–	11	52
	c	30	28	1	1	44	2	18	24
	d	5	2	2	1	2	–	–	2
Arnsberg, Stadt	a	24	20	3	1	25	–	2	23
	b	17	15	1	1	19	–	–	19
	c	3	3	–	–	4	–	2	2
	d	4	2	2	–	2	–	–	2
Bestwig	a	3	3	–	–	5	–	2	3
	b	2	2	–	–	3	–	2	1
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Brilon, Stadt	a	15	11	4	–	21	1	6	14
	b	10	7	3	–	11	–	1	10
	c	5	4	1	–	10	1	5	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Eslohe (Sauerland)	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hallenberg, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Hochsauerlandkreis									
Marsberg, Stadt	a	5	5	–	–	5	–	2	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	3	3	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Medebach, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Meschede, Stadt	a	13	10	2	1	19	–	7	12
	b	10	8	2	–	16	–	6	10
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	1	–	–	1	–	–	–	–
Olsberg, Stadt	a	5	3	1	1	3	–	3	–
	b	3	2	1	–	2	–	2	–
	c	2	1	–	1	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schmallenberg, Stadt	a	7	4	2	1	6	–	1	5
	b	5	2	2	1	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sundern (Sauerland), Stadt	a	11	11	–	–	17	1	5	11
	b	3	3	–	–	5	–	–	5
	c	8	8	–	–	12	1	5	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Winterberg, Stadt	a	7	6	1	–	7	–	–	7
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	3	3	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Märkischer Kreis	a	141	101	29	11	139	1	23	115
	b	87	60	18	9	71	–	11	60
	c	44	35	8	1	60	1	12	47
	d	10	6	3	1	8	–	–	8
Altena, Stadt	a	6	5	1	–	7	–	1	6
	b	5	4	1	–	6	–	–	6
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Balve, Stadt	a	4	4	–	–	7	–	1	6
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	4	–	–	7	–	1	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Halver, Stadt	a	4	2	1	1	4	–	–	4
	b	3	2	–	1	4	–	–	4
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hemer, Stadt	a	10	8	2	–	9	–	2	7
	b	9	7	2	–	8	–	2	6
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herscheid	a	3	2	1	–	3	–	–	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	2	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Iserlohn, Stadt	a	32	23	7	2	29	–	3	26
	b	24	16	6	2	19	–	3	16
	c	3	2	1	–	3	–	–	3
	d	5	5	–	–	7	–	–	7

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Märkischer Kreis									
Kierspe, Stadt	a	11	5	2	4	14	—	3	11
	b	4	1	1	2	1	—	—	1
	c	6	4	1	1	13	—	3	10
	d	1	—	—	1	—	—	—	—
Lüdenscheid, Stadt	a	19	16	2	1	17	—	4	13
	b	16	13	2	1	14	—	3	11
	c	2	2	—	—	2	—	1	1
	d	1	1	—	—	1	—	—	1
Meinerzhagen, Stadt	a	8	4	3	1	7	—	2	5
	b	3	1	1	1	1	—	1	—
	c	3	3	—	—	6	—	1	5
	d	2	—	2	—	—	—	—	—
Menden (Sauerland), Stadt	a	11	9	2	—	10	—	3	7
	b	8	6	2	—	7	—	1	6
	c	3	3	—	—	3	—	2	1
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Nachrodt-Wiblingwerde	a	1	1	—	—	1	—	—	1
	b	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	1	1	—	—	1	—	—	1
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Neuenrade, Stadt	a	4	2	1	1	3	—	2	1
	b	1	—	—	1	—	—	—	—
	c	3	2	1	—	3	—	2	1
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Plettenberg, Stadt	a	13	9	4	—	13	—	1	12
	b	8	5	3	—	6	—	—	6
	c	5	4	1	—	7	—	1	6
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Schalksmühle	a	6	3	2	1	4	—	—	4
	b	2	1	—	1	1	—	—	1
	c	3	2	1	—	3	—	—	3
	d	1	—	1	—	—	—	—	—
Werdohl, Stadt	a	9	8	1	—	11	1	1	9
	b	4	4	—	—	4	—	1	3
	c	5	4	1	—	7	1	—	6
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Kreis Olpe	a	57	35	21	1	42	3	9	30
	b	41	28	12	1	32	2	6	24
	c	12	6	6	—	8	1	3	4
	d	4	1	3	—	2	—	—	2
Attendorn, Stadt	a	13	10	2	1	14	—	4	10
	b	11	9	1	1	12	—	2	10
	c	2	1	1	—	2	—	2	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Drolshagen, Stadt	a	3	1	2	—	1	—	—	1
	b	1	1	—	—	1	—	—	1
	c	2	—	2	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Finnentrop	a	8	6	2	—	6	1	2	3
	b	7	6	1	—	6	1	2	3
	c	1	—	1	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Kirchhundem	a	1	1	—	—	1	—	—	1
	b	1	1	—	—	1	—	—	1
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Olpe									
Lennestadt, Stadt	a	11	6	5	–	6	–	1	5
	b	8	4	4	–	4	–	1	3
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Olpe, Stadt	a	11	5	6	–	7	2	2	3
	b	9	4	5	–	5	1	1	3
	c	2	1	1	–	2	1	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wenden	a	10	6	4	–	7	–	–	7
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	4	1	3	–	2	–	–	2
Kreis Siegen-Wittgenstein									
	a	75	63	8	4	85	–	13	72
	b	53	46	5	2	63	–	6	57
	c	20	16	2	2	21	–	7	14
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Bad Berleburg, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Burbach	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Erndtebrück	a	3	1	2	–	1	–	–	1
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Freudenberg, Stadt	a	5	5	–	–	6	–	3	3
	b	4	4	–	–	4	–	1	3
	c	1	1	–	–	2	–	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hilchenbach, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreuztal, Stadt	a	8	7	–	1	9	–	1	8
	b	4	4	–	–	6	–	–	6
	c	4	3	–	1	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Laasphe, Stadt	a	3	3	–	–	4	–	1	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Netphen, Stadt	a	13	11	1	1	22	–	1	21
	b	10	9	1	–	18	–	1	17
	c	3	2	–	1	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neunkirchen	a	5	4	1	–	4	–	1	3
	b	5	4	1	–	4	–	1	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Siegen, Stadt	a	27	22	3	2	28	–	3	25
	b	24	20	2	2	26	–	3	23
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Wiinsdorf	a	3	2	1	–	3	–	3	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	3	–	3	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreis Soest	a	93	78	11	4	105	4	16	85
	b	57	46	7	4	54	1	5	48
	c	28	26	2	—	40	3	10	27
	d	8	6	2	—	11	—	1	10
Anröchte	a	5	3	2	—	6	—	1	5
	b	3	2	1	—	5	—	1	4
	c	1	1	—	—	1	—	—	1
	d	1	—	1	—	—	—	—	—
Bad Sassendorf	a	2	2	—	—	2	—	—	2
	b	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	1	1	—	—	1	—	—	1
	d	1	1	—	—	1	—	—	1
Ense	a	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Erwitte, Stadt	a	3	3	—	—	7	—	1	6
	b	1	1	—	—	1	—	—	1
	c	1	1	—	—	3	—	—	3
	d	1	1	—	—	3	—	1	2
Geseke, Stadt	a	1	1	—	—	1	—	—	1
	b	1	1	—	—	1	—	—	1
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippetal	a	5	4	—	1	5	—	1	4
	b	3	2	—	1	2	—	1	1
	c	2	2	—	—	3	—	—	3
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippstadt, Stadt	a	23	19	3	1	20	1	3	16
	b	16	13	2	1	13	—	—	13
	c	7	6	1	—	7	1	3	3
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Möhnesee	a	8	7	1	—	7	—	—	7
	b	5	4	1	—	4	—	—	4
	c	3	3	—	—	3	—	—	3
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Rüthen, Stadt	a	6	6	—	—	8	—	1	7
	b	1	1	—	—	1	—	—	1
	c	4	4	—	—	5	—	1	4
	d	1	1	—	—	2	—	—	2
Soest, Stadt	a	20	17	1	2	21	—	1	20
	b	17	14	1	2	18	—	1	17
	c	1	1	—	—	1	—	—	1
	d	2	2	—	—	2	—	—	2
Warstein, Stadt	a	5	5	—	—	5	1	1	3
	b	4	4	—	—	4	1	1	2
	c	1	1	—	—	1	—	—	1
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Welter	a	4	4	—	—	5	—	1	4
	b	1	1	—	—	1	—	—	1
	c	3	3	—	—	4	—	1	3
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Werl, Stadt	a	7	4	3	—	14	2	5	7
	b	2	1	1	—	1	—	—	1
	c	3	2	1	—	10	2	5	3
	d	2	1	1	—	3	—	—	3
Wickede (Ruhr)	a	4	3	1	—	4	—	1	3
	b	3	2	1	—	3	—	1	2
	c	1	1	—	—	1	—	—	1
	d	—	—	—	—	—	—	—	—

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2016
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreis Unna	a	141	110	26	5	151	2	12	137
	b	95	75	16	4	103	1	8	94
	c	22	18	3	1	23	–	1	22
	d	24	17	7	–	25	1	3	21
Bergkamen, Stadt	a	15	12	3	–	20	–	–	20
	b	11	8	3	–	11	–	–	11
	c	3	3	–	–	8	–	–	8
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Bönen	a	8	6	1	1	7	–	1	6
	b	4	3	–	1	3	–	–	3
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	2	1	1	–	2	–	1	1
Fröndenberg/Ruhr, Stadt	a	10	6	3	1	7	–	1	6
	b	6	3	2	1	4	–	1	3
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Holzwickede	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Kamen, Stadt	a	21	15	6	–	20	2	–	18
	b	14	11	3	–	16	1	–	15
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	6	4	2	–	4	1	–	3
Lünen, Stadt	a	26	23	2	1	34	–	2	32
	b	22	20	1	1	31	–	2	29
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Schwerte, Stadt	a	19	14	5	–	19	–	4	15
	b	14	9	5	–	10	–	2	8
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	4	4	–	–	8	–	1	7
Selm, Stadt	a	5	4	1	–	4	–	1	3
	b	4	4	–	–	4	–	1	3
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Unna, Stadt	a	23	18	3	2	27	–	–	27
	b	13	10	2	1	17	–	–	17
	c	6	5	–	1	5	–	–	5
	d	4	3	1	–	5	–	–	5
Werne, Stadt	a	12	11	1	–	12	–	3	9
	b	7	7	–	–	7	–	2	5
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	4	3	1	–	4	–	1	3
Regierungsbezirk Arnsberg	a	1 165	891	198	76	1 206	14	193	999
	b	851	651	136	64	846	5	111	730
	c	194	160	27	7	238	7	66	165
	d	120	80	35	5	122	2	16	104
Nordrhein-Westfalen	a	6 543	5 150	1 055	338	6 750	58	1 146	5 546
	b	4 839	3 847	714	278	4 728	18	652	4 058
	c	1 159	921	200	38	1 360	29	362	969
	d	545	382	141	22	662	11	132	519
davon kreisfreie Städte Kreise	a	2 713	2 194	356	163	2 777	11	374	2 392
	a	3 830	2 956	699	175	3 973	47	772	3 154

Kumulierte Ergebnisse

1. Straßenverkehrsunfälle Januar – Oktober 2016 nach Unfallkategorien

Unfallkategorie	Straßenverkehrsunfälle		
	Januar – Oktober		
	2016	dagegen 2015	Veränderung 2016 gegenüber 2015
	Anzahl		%
Unfälle			
mit Personenschaden insgesamt	51 686	49 852	+3,7
davon			
mit Getöteten	420	401	+4,7
mit Verletzten	51 266	49 451	+3,7
davon			
mit Schwerverletzten	10 073	9 762	+3,2
mit Leichtverletzten	41 193	39 689	+3,8
mit nur Sachschaden insgesamt	471 342	450 238	+4,7
davon			
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden	8 517	7 096	+20,0
sonstige Sachschadensunfälle ¹⁾			
unter dem Einfluss berauschender Mittel	2 982	2 840	+5,0
ohne Einfluss berauschender Mittel	459 843	440 302	+4,4
davon			
innerhalb von Ortschaften	386 218	371 379	+4,0
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	45 454	42 956	+5,8
auf Autobahnen	28 171	25 967	+8,5

1) Siehe Erläuterungen S. 5

2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Oktober 2016 nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
			Januar – Oktober 2016				dagegen Januar – Oktober 2015				Veränderung Januar – Oktober 2016 gegenüber Januar – Oktober 2015		
	Anzahl								%				
Bundesautobahnen	a	3 444	69	1 124	4 411	3 378	51	1 114	4 151	+2,0	+35,3	+0,9	+6,3
Bundesstraßen	a	6 868	101	1 740	7 799	6 634	83	1 632	7 521	+3,5	+21,7	+6,6	+3,7
	b	4 530	35	881	5 059	4 342	28	862	4 873	+4,3	+25,0	+2,2	+3,8
	c	2 338	66	859	2 740	2 292	55	770	2 648	+2,0	+20,0	+11,6	+3,5
Landstraßen	a	13 674	129	3 417	14 640	13 764	141	3 347	14 606	−0,7	−8,5	+2,1	+0,2
	b	9 564	46	1 911	10 253	9 620	53	1 897	10 334	−0,6	−13,2	+0,7	−0,8
	c	4 110	83	1 506	4 387	4 144	88	1 450	4 272	−0,8	−5,7	+3,9	+2,7
Kreisstraßen	a	4 855	58	1 266	4 788	4 757	49	1 248	4 694	+2,1	+18,4	+1,4	+2,0
	b	3 436	18	704	3 515	3 345	19	716	3 358	+2,7	−5,3	−1,7	+4,7
	c	1 419	40	562	1 273	1 412	30	532	1 336	+0,5	+33,3	+5,6	−4,7
Andere Straßen	a	22 844	91	3 850	22 814	21 319	95	3 668	21 163	+7,2	−4,2	+5,0	+7,8
	b	21 755	77	3 501	21 772	20 263	85	3 353	20 123	+7,4	−9,4	+4,4	+8,2
	c	1 089	14	349	1 042	1 056	10	315	1 040	+3,1	+40,0	+10,8	+0,2
Insgesamt	a	51 685	448	11 397	54 452	49 852	419	11 009	52 135	+3,7	+6,9	+3,5	+4,4
	b	39 285	176	6 997	40 599	37 570	185	6 828	38 688	+4,6	−4,9	+2,5	+4,9
	c	12 400	272	4 400	13 853	12 282	234	4 181	13 447	+1,0	+16,2	+5,2	+3,0

3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Oktober 2016 nach Unfalltyp und Ortslage

Unfalltyp a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen		
			Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
				verletzte				verletzte				verletzte	
		Januar – Oktober 2016					dagegen Januar – Oktober 2015					Veränderung Januar – Oktober 2016 gegenüber Januar – Oktober 2015	
Anzahl										%			
Fahrunfall	a	7 940	141	2 814	6 522	7 783	128	2 757	6 475	+2,0	+10,2	+2,1	+0,7
	b	4 409	31	1 302	3 658	4 108	42	1 268	3 462	+7,3	−26,2	+2,7	+5,7
	c	3 531	110	1 512	2 864	3 675	86	1 489	3 013	−3,9	+27,9	+1,5	−4,9
Abbiege-Unfall	a	7 889	35	1 665	8 607	7 597	46	1 525	8 223	+3,8	−23,9	+9,2	+4,7
	b	6 629	17	1 211	7 095	6 364	32	1 135	6 727	+4,2	−46,9	+6,7	+5,5
	c	1 260	18	454	1 512	1 233	14	390	1 496	+2,2	+28,6	+16,4	+1,1
Einbiegen/ Kreuzenunfall	a	10 800	62	2 131	11 601	10 409	47	1 991	11 163	+3,8	+31,9	+7,0	+3,9
	b	8 955	27	1 430	9 449	8 666	20	1 396	9 162	+3,3	+35,0	+2,4	+3,1
	c	1 845	35	701	2 152	1 743	27	595	2 001	+5,9	+29,6	+17,8	+7,5
Überschreiten-Unfall	a	3 217	62	920	2 607	3 107	57	893	2 540	+3,5	+8,8	+3,0	+2,6
	b	3 118	49	874	2 537	3 002	43	843	2 470	+3,9	+14,0	+3,7	+2,7
	c	99	13	46	70	105	14	50	70	−5,7	−7,1	−8,0	–
Unfall durch ruhenden Verkehr	a	2 358	7	308	2 353	2 150	4	300	2 089	+9,7	x	+2,7	+12,6
	b	2 261	7	285	2 239	2 080	4	282	2 017	+8,7	x	+1,1	+11,0
	c	97	–	23	114	70	–	18	72	+38,6	–	+27,8	+58,3
Unfall im Längsverkehr	a	13 032	86	2 111	16 760	12 565	88	2 114	15 849	+3,7	−2,3	−0,1	+5,7
	b	8 468	16	867	10 538	8 148	17	888	10 021	+3,9	−5,9	−2,4	+5,2
	c	4 564	70	1 244	6 222	4 417	71	1 226	5 828	+3,3	−1,4	+1,5	+6,8
Sonstiger Unfall	a	6 449	55	1 448	6 002	6 241	49	1 429	5 796	+3,3	+12,2	+1,3	+3,6
	b	5 445	29	1 028	5 083	5 202	27	1 016	4 829	+4,7	+7,4	+1,2	+5,3
	c	1 004	26	420	919	1 039	22	413	967	−3,4	+18,2	+1,7	−5,0
Insgesamt	a	51 685	448	11 397	54 452	49 852	419	11 009	52 135	+3,7	+6,9	+3,5	+4,4
	b	39 285	176	6 997	40 599	37 570	185	6 828	38 688	+4,6	−4,9	+2,5	+4,9
	c	12 400	272	4 400	13 853	12 282	234	4 181	13 447	+1,0	+16,2	+5,2	+3,0

4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Oktober 2016 nach Unfallarten und Ortslage

Unfallart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
			Januar – Oktober 2016				dagegen Januar – Oktober 2015				Veränderung Januar – Oktober 2016 gegenüber Januar – Oktober 2015		
	Anzahl									%			
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug das anfährt, anhält	a	4 538	10	548	5 152	4 367	13	544	4 911	+3,9	–23,1	+0,7	+4,9
	b	3 949	6	432	4 384	3 848	7	450	4 222	+2,6	x	–4,0	+3,8
	c	589	4	116	768	519	6	94	689	+13,5	x	+23,4	+11,5
vorausfährt oder wartet	a	8 627	33	1 150	11 529	8 456	34	1 101	11 243	+2,0	–2,9	+4,5	+2,5
	b	5 443	10	413	6 990	5 270	3	394	6 795	+3,3	x	+4,8	+2,9
	c	3 184	23	737	4 539	3 186	31	707	4 448	–0,1	–25,8	+4,2	+2,0
seitlich in gleicher Richtung fährt	a	2 631	16	515	2 825	2 399	10	482	2 520	+9,7	+60,0	+6,8	+12,1
	b	1 885	7	256	1 969	1 706	7	262	1 741	+10,5	–	–2,3	+13,1
	c	746	9	259	856	693	3	220	779	+7,6	x	+17,7	+9,9
entgegenkommt	a	2 850	59	1 047	3 532	2 818	68	1 075	3 388	+1,1	–13,2	–2,6	+4,3
	b	1 961	5	513	2 400	1 924	23	529	2 284	+1,9	x	–3,0	+5,1
	c	889	54	534	1 132	894	45	546	1 104	–0,6	+20,0	–2,2	+2,5
einbiegt oder kreuzt	a	14 199	84	2 962	15 427	13 719	74	2 701	14 810	+3,5	+13,5	+9,7	+4,2
	b	11 837	37	2 031	12 626	11 478	39	1 914	12 202	+3,1	–5,1	+6,1	+3,5
	c	2 362	47	931	2 801	2 241	35	787	2 608	+5,4	+34,3	+18,3	+7,4
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	a	5 749	80	1 366	4 879	5 573	80	1 401	4 678	+3,2	–	–2,5	+4,3
	b	5 513	63	1 294	4 673	5 373	58	1 330	4 516	+2,6	+8,6	–2,7	+3,5
	c	236	17	72	206	200	22	71	162	+18,0	–22,7	+1,4	+27,2
Aufprall auf Hindernis	a	298	4	80	257	291	6	99	243	+2,4	x	–19,2	+5,8
	b	179	–	47	146	164	4	49	141	+9,1	x	–4,1	+3,5
	c	119	4	33	111	127	2	50	102	–6,3	x	–34,0	+8,8
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	a	3 369	71	1 265	2 720	3 367	65	1 234	2 722	+0,1	+9,2	+2,5	–0,1
	b	1 405	11	428	1 192	1 297	15	420	1 103	+8,3	–26,7	+1,9	+8,1
	c	1 964	60	837	1 528	2 070	50	814	1 619	–5,1	+20,0	+2,8	–5,6
Abkommen von der Fahrbahn nach links	a	2 102	53	814	1 764	2 095	44	840	1 721	+0,3	+20,5	–3,1	+2,5
	b	778	12	270	657	718	11	273	607	+8,4	+9,1	–1,1	+8,2
	c	1 324	41	544	1 107	1 377	33	567	1 114	–3,8	+24,2	–4,1	–0,6
Unfall anderer Art	a	7 322	38	1 650	6 367	6 767	25	1 532	5 899	+8,2	+52,0	+7,7	+7,9
	b	6 335	25	1 313	5 562	5 792	18	1 207	5 077	+9,4	+38,9	+8,8	+9,6
	c	987	13	337	805	975	7	325	822	+1,2	x	+3,7	–2,1
Insgesamt	a	51 685	448	11 397	54 452	49 852	419	11 009	52 135	+3,7	+6,9	+3,5	+4,4
	b	39 285	176	6 997	40 599	37 570	185	6 828	38 688	+4,6	–4,9	+2,5	+4,9
	c	12 400	272	4 400	13 853	12 282	234	4 181	13 447	+1,0	+16,2	+5,2	+3,0

5. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Oktober 2016 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr												
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte			
		Januar – Oktober												
		2016	dagegen 2015	Ver- änderung 2016 gegenüber 2015	2016	dagegen 2015	Ver- änderung 2016 gegenüber 2015	2016	dagegen 2015	Ver- änderung 2016 gegenüber 2015	2016	dagegen 2015	Ver- änderung 2016 gegenüber 2015	
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	
unter 15	a	5 523	5 110	+8,1	11	11	–	747	761	–1,8	4 765	4 338	+9,8	
	b	3 154	2 946	+7,1	8	6	x	468	480	–2,5	2 678	2 460	+8,9	
	c	2 369	2 164	+9,5	3	5	x	279	281	–0,7	2 087	1 878	+11,1	
15 – 18	a	2 798	3 103	–9,8	6	6	–	469	515	–8,9	2 323	2 582	–10,0	
	b	1 708	1 838	–7,1	5	3	x	302	334	–9,6	1 401	1 501	–6,7	
	c	1 090	1 265	–13,8	1	3	x	167	181	–7,7	922	1 081	–14,7	
18 – 21	a	5 065	4 711	+7,5	28	34	–17,6	881	764	+15,3	4 156	3 913	+6,2	
	b	2 843	2 585	+10,0	20	25	–20,0	549	491	+11,8	2 274	2 069	+9,9	
	c	2 222	2 126	+4,5	8	9	x	332	273	+21,6	1 882	1 844	+2,1	
21 – 25	a	5 875	5 731	+2,5	39	37	+5,4	909	912	–0,3	4 927	4 782	+3,0	
	b	3 138	3 095	+1,4	34	27	+25,9	567	585	–3,1	2 537	2 483	+2,2	
	c	2 737	2 636	+3,8	5	10	x	342	327	+4,6	2 390	2 299	+4,0	
25 – 30	a	6 274	5 934	+5,7	24	22	+9,1	905	882	+2,6	5 345	5 030	+6,3	
	b	3 459	3 241	+6,7	20	19	+5,3	569	548	+3,8	2 870	2 674	+7,3	
	c	2 815	2 693	+4,5	4	3	x	336	334	+0,6	2 475	2 356	+5,1	
30 – 35	a	4 917	4 654	+5,7	19	24	–20,8	691	704	–1,8	4 207	3 926	+7,2	
	b	2 734	2 611	+4,7	15	21	–28,6	442	474	–6,8	2 277	2 116	+7,6	
	c	2 183	2 043	+6,9	4	3	x	249	230	+8,3	1 930	1 810	+6,6	
35 – 40	a	4 300	4 095	+5,0	17	23	–26,1	646	610	+5,9	3 637	3 462	+5,1	
	b	2 414	2 295	+5,2	15	19	–21,1	429	397	+8,1	1 970	1 879	+4,8	
	c	1 886	1 800	+4,8	2	4	x	217	213	+1,9	1 667	1 583	+5,3	
40 – 45	a	4 225	4 184	+1,0	21	23	–8,7	638	595	+7,2	3 566	3 566	–	
	b	2 328	2 300	+1,2	14	17	–17,6	412	399	+3,3	1 902	1 884	+1,0	
	c	1 897	1 884	+0,7	7	6	x	226	196	+15,3	1 664	1 682	–1,1	
45 – 50	a	5 399	5 388	+0,2	36	27	+33,3	870	877	–0,8	4 493	4 484	+0,2	
	b	3 084	3 029	+1,8	30	24	+25,0	590	567	+4,1	2 464	2 438	+1,1	
	c	2 315	2 359	–1,9	6	3	x	280	310	–9,7	2 029	2 046	–0,8	
50 – 55	a	5 559	5 459	+1,8	36	33	+9,1	970	1 029	–5,7	4 553	4 397	+3,5	
	b	3 190	3 124	+2,1	28	28	–	634	715	–11,3	2 528	2 381	+6,2	
	c	2 369	2 335	+1,5	8	5	x	336	314	+7,0	2 025	2 016	+0,4	
55 – 60	a	4 467	4 216	+6,0	32	31	+3,2	906	823	+10,1	3 529	3 362	+5,0	
	b	2 594	2 410	+7,6	19	25	–24,0	581	529	+9,8	1 994	1 856	+7,4	
	c	1 873	1 806	+3,7	13	6	x	325	294	+10,5	1 535	1 506	+1,9	
60 – 65	a	3 059	2 987	+2,4	27	21	+28,6	635	615	+3,3	2 397	2 351	+2,0	
	b	1 727	1 742	–0,9	15	16	–6,3	416	408	+2,0	1 296	1 318	–1,7	
	c	1 332	1 245	+7,0	12	5	x	219	207	+5,8	1 101	1 033	+6,6	
65 – 70	a	2 259	1 946	+16,1	21	19	+10,5	435	399	+9,0	1 803	1 528	+18,0	
	b	1 248	1 109	+12,5	14	13	+7,7	259	245	+5,7	975	851	+14,6	
	c	1 011	837	+20,8	7	6	x	176	154	+14,3	828	677	+22,3	
70 – 75	a	1 864	2 008	–7,2	32	27	+18,5	443	463	–4,3	1 389	1 518	–8,5	
	b	1 012	1 042	–2,9	18	15	+20,0	264	253	+4,3	730	774	–5,7	
	c	852	966	–11,8	14	12	+16,7	179	210	–14,8	659	744	–11,4	
75 und mehr	a	4 261	3 919	+8,7	98	81	+21,0	1 166	1 051	+10,9	2 997	2 787	+7,5	
	b	2 179	2 018	+8,0	63	43	+46,5	588	542	+8,5	1 528	1 433	+6,6	
	c	2 082	1 901	+9,5	35	38	–7,9	578	509	+13,6	1 469	1 354	+8,5	
Zusammen	a	65 845	63 445	+3,8	447	419	+6,7	11 311	11 000	+2,8	54 087	52 026	+4,0	
	b	36 812	35 385	+4,0	318	301	+5,6	7 070	6 967	+1,5	29 424	28 117	+4,6	
	c	29 033	28 060	+3,5	129	118	+9,3	4 241	4 033	+5,2	24 663	23 909	+3,2	
Ohne Angabe	a	452	118	x	1	–	x	86	9	x	365	109	x	
	b													
	c													
Insgesamt		a	66 297	63 563	+4,3	448	419	+6,9	11 397	11 009	+3,5	54 452	52 135	+4,4

6. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Oktober 2016 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Januar – Oktober											
		2016	dagegen 2015	Ver- änderung 2016 gegenüber 2015	2016	dagegen 2015	Ver- änderung 2016 gegenüber 2015	2016	dagegen 2015	Ver- änderung 2016 gegenüber 2015	2016	dagegen 2015	Ver- änderung 2016 gegenüber 2015
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrer und Mitfahrer von													
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	a	3 030	3 200	-5,3	12	9	x	597	609	-2,0	2 421	2 582	-6,2
	b	2 686	2 799	-4,0	10	8	x	499	505	-1,2	2 177	2 286	-4,8
	c	344	401	-14,2	2	1	x	98	104	-5,8	244	296	-17,6
davon													
Mofas, Kleinkrafträder	a	2 964	3 150	-5,9	11	8	x	583	599	-2,7	2 370	2 543	-6,8
	b	2 634	2 757	-4,5	9	7	x	489	496	-1,4	2 136	2 254	-5,2
	c	330	393	-16,0	2	1	x	94	103	-8,7	234	289	-19,0
E-Bikes	a	46	35	+31,4	–	1	x	10	7	x	36	27	+33,3
	b	40	30	+33,3	–	1	x	7	6	x	33	23	+43,5
	c	6	5	x	–	–	–	3	1	x	3	4	x
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	a	20	15	+33,3	1	–	x	4	3	x	15	12	+25,0
	b	12	12	–	1	–	x	3	3	–	8	9	x
	c	8	3	x	–	–	–	1	–	x	7	3	x
Krafträdern mit amtlichen Kennzeichen	a	4 916	4 891	+0,5	83	85	-2,4	1 642	1 608	+2,1	3 191	3 198	-0,2
	b	3 115	3 135	-0,6	23	34	-32,4	838	815	+2,8	2 254	2 286	-1,4
	c	1 801	1 756	+2,6	60	51	+17,6	804	793	+1,4	937	912	+2,7
davon													
zwei- und leichten Kraftfahrzeugen	a	4 846	4 836	+0,2	81	85	-4,7	1 611	1 585	+1,6	3 154	3 166	-0,4
	b	3 066	3 095	-0,9	22	34	-35,3	819	801	+2,2	2 225	2 260	-1,5
	c	1 780	1 741	+2,2	59	51	+15,7	792	784	+1,0	929	906	+2,5
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	a	70	55	+27,3	2	–	x	31	23	+34,8	37	32	+15,6
	b	49	40	+22,5	1	–	x	19	14	+35,7	29	26	+11,5
	c	21	15	+40,0	1	–	x	12	9	x	8	6	x
Personenkraftwagen	a	34 041	32 749	+3,9	189	159	+18,9	4 642	4 492	+3,3	29 210	28 098	+4,0
	b	20 348	19 459	+4,6	40	33	+21,2	1 913	1 889	+1,3	18 395	17 537	+4,9
	c	13 693	13 290	+3,0	149	126	+18,3	2 729	2 603	+4,8	10 815	10 561	+2,4
darunter													
im Alter von 18 Jahren bis unter 25 Jahren	a	7 392	7 316	+1,0	42	38	+10,5	1 127	1 113	+1,3	6 223	6 165	+0,9
	b	4 094	4 078	+0,4	7	7	–	413	446	-7,4	3 674	3 625	+1,4
	c	2 868	2 791	+2,8	32	27	+18,5	627	575	+9,0	2 209	2 189	+0,9
Wohnmobilen	a	34	20	+70,0	2	–	x	11	11	–	21	9	x
	b	5	9	x	–	–	–	–	3	x	5	6	x
	c	29	11	x	2	–	x	11	8	x	16	3	x
Bussen	a	1 331	1 162	+14,5	1	1	–	109	68	+60,3	1 221	1 093	+11,7
	b	1 185	1 082	+9,5	–	1	x	89	64	+39,1	1 096	1 017	+7,8
	c	146	80	+82,5	1	–	x	20	4	x	125	76	+64,5
Güterkraftfahrzeugen	a	1 256	1 325	-5,2	13	18	-27,8	256	266	-3,8	987	1 041	-5,2
	b	457	542	-15,7	–	2	x	48	65	-26,2	409	475	-13,9
	c	799	783	+2,0	13	16	-18,8	208	201	+3,5	578	566	+2,1
darunter													
Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht bis einschl. 3 500 kg	a	704	731	-3,7	5	2	x	113	127	-11,0	586	602	-2,7
	b	312	349	-10,6	–	1	x	31	41	-24,4	281	307	-8,5
	c	392	382	+2,6	5	1	x	82	86	-4,7	305	295	+3,4
Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht über 3 500 kg	a	266	328	-18,9	5	11	x	58	67	-13,4	203	250	-18,8
	b	86	137	-37,2	–	1	x	7	18	x	79	118	-33,1
	c	180	191	-5,8	5	10	x	51	49	+4,1	124	132	-6,1
Sattelzugmaschinen	a	233	231	+0,9	2	5	x	73	66	+10,6	158	160	-1,3
	b	33	38	-13,2	–	–	–	7	4	x	26	34	-23,5
	c	200	193	+3,6	2	5	x	66	62	+6,5	132	126	+4,8
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	69	74	-6,8	–	2	x	22	22	–	47	50	-6,0
	b	29	31	-6,5	–	1	x	8	9	x	21	21	–
	c	40	43	-7,0	–	1	x	14	13	+7,7	26	29	-10,3

**Noch: 6. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Oktober 2016
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Januar – Oktober											
		2016	dagegen 2015	Ver-änderung 2016 gegenüber 2015	2016	dagegen 2015	Ver-änderung 2016 gegenüber 2015	2016	dagegen 2015	Ver-änderung 2016 gegenüber 2015	2016	dagegen 2015	Ver-änderung 2016 gegenüber 2015
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Noch: Fahrer und Mitfahrer von													
übrigen Kraftfahrzeugen	a	132	99	+33,3	1	–	x	23	15	+53,3	108	84	+28,6
	b	92	60	+53,3	–	–	–	14	4	x	78	56	+39,3
	c	40	39	+2,6	1	–	x	9	11	x	30	28	+7,1
Kraftfahrzeugen zusammen	a	44 809	43 520	+3,0	301	274	+9,9	7 302	7 091	+3,0	37 206	36 155	+2,9
	b	27 917	27 117	+3,0	73	79	–7,6	3 409	3 354	+1,6	24 435	23 684	+3,2
	c	16 892	16 403	+3,0	228	195	+16,9	3 893	3 737	+4,2	12 771	12 471	+2,4
Fahrrädern	a	14 545	13 206	+10,1	59	54	+9,3	2 583	2 361	+9,4	11 903	10 791	+10,3
	b	13 233	12 034	+10,0	37	37	–	2 165	2 005	+8,0	11 031	9 992	+10,4
	c	1 312	1 172	+11,9	22	17	+29,4	418	356	+17,4	872	799	+9,1
und zwar: Pede-lecs	a	914	682	+34,0	9	5	x	236	217	+8,8	669	460	+45,4
	b	740	551	+34,3	7	2	x	176	164	+7,3	557	385	+44,7
	c	174	131	+32,8	2	3	x	60	53	+13,2	112	75	+49,3
unter 15 Jahren	a	1 866	1 701	+9,7	–	3	x	218	210	+3,8	1 648	1 488	+10,8
	b	1 770	1 628	+8,7	–	2	x	191	191	–	1 579	1 435	+10,0
	c	96	73	+31,5	–	1	x	27	19	+42,1	69	53	+30,2
anderen Fahrzeu-gen	a	336	326	+3,1	3	5	x	51	57	–10,5	282	264	+6,8
	b	310	298	+4,0	1	4	x	40	45	–11,1	269	249	+8,0
	c	26	28	–7,1	2	1	x	11	12	–8,3	13	15	–13,3
Fußgänger	a	6 423	6 344	+1,2	83	85	–2,4	1 427	1 472	–3,1	4 913	4 787	+2,6
	b	6 144	6 101	+0,7	65	64	+1,6	1 352	1 400	–3,4	4 727	4 637	+1,9
	c	279	243	+14,8	18	21	–14,3	75	72	+4,2	186	150	+24,0
und zwar: Fußgänger mit Sport- oder Spielgerä-te	a	265	226	+17,3	–	–	–	46	41	+12,2	219	185	+18,4
	b	255	211	+20,9	–	–	–	43	36	+19,4	212	175	+21,1
	c	10	15	–33,3	–	–	–	3	5	x	7	10	x
unter 15 Jahren	a	1 492	1 444	+3,3	6	5	x	346	350	–1,1	1 140	1 089	+4,7
	b	1 462	1 406	+4,0	6	5	x	337	339	–0,6	1 119	1 062	+5,4
	c	30	38	–21,1	–	–	–	9	11	x	21	27	–22,2
65 und mehr Jahren	a	1 321	1 304	+1,3	47	44	+6,8	404	422	–4,3	870	838	+3,8
	b	1 283	1 273	+0,8	42	38	+10,5	393	414	–5,1	848	821	+3,3
	c	38	31	+22,6	5	6	x	11	8	x	22	17	+29,4
Andere Personen	a	184	167	+10,2	2	1	x	34	28	+21,4	148	138	+7,2
	b	168	151	+11,3	–	1	x	31	24	+29,2	137	126	+8,7
	c	16	16	–	2	–	x	3	4	x	11	12	–8,3
Insgesamt	a	66 297	63 563	+4,3	448	419	+6,9	11 397	11 009	+3,5	54 452	52 135	+4,4
	b	47 772	45 701	+4,5	176	185	–4,9	6 997	6 828	+2,5	40 599	38 688	+4,9
	c	18 525	17 862	+3,7	272	234	+16,2	4 400	4 181	+5,2	13 853	13 447	+3,0
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	5 523	5 110	+8,1	11	11	–	747	761	–1,8	4 765	4 338	+9,8
	b	4 630	4 269	+8,5	9	7	x	614	630	–2,5	4 007	3 632	+10,3
	c	893	841	+6,2	2	4	x	133	131	+1,5	758	706	+7,4
65 und mehr Jahren	a	8 384	7 873	+6,5	151	127	+18,9	2 044	1 913	+6,8	6 189	5 833	+6,1
	b	6 599	6 263	+5,4	84	77	+9,1	1 502	1 449	+3,7	5 013	4 737	+5,8
	c	1 785	1 610	+10,9	67	50	+34,0	542	464	+16,8	1 176	1 096	+7,3

**7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Oktober 2016
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
			Januar – Oktober 2016					dagegen Januar – Oktober 2015
		Anzahl						
Insgesamt								
unter 15	a	5 523	1 751	17	1 866	1 492	5 110	1 657
	b	3 154	801	6	1 254	901	2 946	798
	c	2 369	950	11	612	591	2 164	859
15 – 18	a	2 798	653	543	751	284	3 103	660
	b	1 708	266	438	501	134	1 838	281
	c	1 090	387	105	250	150	1 265	379
18 – 21	a	5 065	3 282	440	666	288	4 711	3 148
	b	2 843	1 624	380	447	139	2 585	1 558
	c	2 222	1 658	60	219	149	2 126	1 590
21 – 25	a	5 875	3 936	380	787	330	5 731	3 831
	b	3 138	1 855	328	478	174	3 095	1 835
	c	2 737	2 081	52	309	156	2 636	1 996
25 – 35	a	11 191	7 053	695	1 873	688	10 588	6 677
	b	6 193	3 338	596	1 222	394	5 852	3 145
	c	4 998	3 715	99	651	294	4 736	3 532
35 – 45	a	8 525	5 066	482	1 563	584	8 279	4 870
	b	4 742	2 346	414	1 007	346	4 595	2 261
	c	3 783	2 720	68	556	238	3 684	2 609
45 – 55	a	10 958	5 515	1 042	2 388	795	10 847	5 502
	b	6 274	2 608	913	1 489	390	6 153	2 517
	c	4 684	2 907	129	899	405	4 694	2 985
55 – 65	a	7 526	3 354	902	1 880	584	7 203	3 315
	b	4 321	1 567	810	1 109	262	4 152	1 529
	c	3 205	1 787	92	771	322	3 051	1 786
65 und mehr	a	8 384	3 424	308	2 592	1 321	7 873	3 082
	b	4 439	1 694	294	1 590	467	4 169	1 459
	c	3 945	1 730	14	1 002	854	3 704	1 623
Zusammen	a	65 845	34 034	4 809	14 366	6 366	63 445	32 742
	b	36 812	16 099	4 179	9 097	3 207	35 385	15 383
	c	29 033	17 935	630	5 269	3 159	28 060	17 359
Ohne Angabe	a	452	7	107	179	57	118	7
	b							
	c							
Insgesamt	a	66 297	34 041	4 916	14 545	6 423	63 563	32 749

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Oktober 2016
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾	
		dagegen Januar – Oktober 2015				Veränderung Januar – Oktober 2016 gegenüber Januar – Oktober 2015			
		Anzahl			%				
noch: Insgesamt									
unter 15	a	22	1 701	1 444	+8,1	+5,7	–22,7	+9,7	+3,3
	b	10	1 151	834	+7,1	+0,4	x	+8,9	+8,0
	c	12	550	610	+9,5	+10,6	–8,3	+11,3	–3,1
15 – 18	a	566	768	332	–9,8	–1,1	–4,1	–2,2	–14,5
	b	467	454	137	–7,1	–5,3	–6,2	+10,4	–2,2
	c	99	314	195	–13,8	+2,1	+6,1	–20,4	–23,1
18 – 21	a	364	526	272	+7,5	+4,3	+20,9	+26,6	+5,9
	b	300	330	132	+10,0	+4,2	+26,7	+35,5	+5,3
	c	64	196	140	+4,5	+4,3	–6,3	+11,7	+6,4
21 – 25	a	419	663	358	+2,5	+2,7	–9,3	+18,7	–7,8
	b	361	413	188	+1,4	+1,1	–9,1	+15,7	–7,4
	c	58	250	170	+3,8	+4,3	–10,3	+23,6	–8,2
25 – 35	a	736	1 587	680	+5,7	+5,6	–5,6	+18,0	+1,2
	b	643	1 014	381	+5,8	+6,1	–7,3	+20,5	+3,4
	c	93	573	299	+5,5	+5,2	+6,5	+13,6	–1,7
35 – 45	a	516	1 397	575	+3,0	+4,0	–6,6	+11,9	+1,6
	b	435	898	292	+3,2	+3,8	–4,8	+12,1	+18,5
	c	81	499	283	+2,7	+4,3	–16,0	+11,4	–15,9
45 – 55	a	1 143	2 284	731	+1,0	+0,2	–8,8	+4,6	+8,8
	b	982	1 414	359	+2,0	+3,6	–7,0	+5,3	+8,6
	c	161	870	372	–0,2	–2,6	–19,9	+3,3	+8,9
55 – 65	a	811	1 710	622	+4,5	+1,2	+11,2	+9,9	–6,1
	b	732	1 040	302	+4,1	+2,5	+10,7	+6,6	–13,2
	c	79	670	320	+5,0	+0,1	+16,5	+15,1	+0,6
65 und mehr	a	307	2 515	1 304	+6,5	+11,1	+0,3	+3,1	+1,3
	b	297	1 526	515	+6,5	+16,1	–1,0	+4,2	–9,3
	c	10	989	789	+6,5	+6,6	+40,0	+1,3	+8,2
Zusammen	a	4 884	13 151	6 318	+3,8	+3,9	–1,5	+9,2	+0,8
	b	4 227	8 240	3 140	+4,0	+4,7	–1,1	+10,4	+2,1
	c	657	4 911	3 178	+3,5	+3,3	–4,1	+7,3	–0,6
Ohne Angabe	a	7	55	26	x	–	x	x	x
Insgesamt	a	4 891	13 206	6 344	+4,3	+3,9	+0,5	+10,1	+1,2

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Oktober 2016
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
			Januar – Oktober 2016					dagegen Januar – Oktober 2015
		Anzahl						
Getötete								
unter 15	a	11	5	-	-	6	11	3
	b	8	4	-	-	4	6	-
	c	3	1	-	-	2	5	3
15 – 18	a	6	2	3	1	-	6	3
	b	5	2	2	1	-	3	1
	c	1	-	1	-	-	3	2
18 – 21	a	28	16	8	1	3	34	16
	b	20	9	8	-	3	25	10
	c	8	7	-	1	-	9	6
21 – 25	a	39	26	8	3	1	37	21
	b	34	23	7	3	-	27	12
	c	5	3	1	-	1	10	9
25 – 35	a	43	15	16	3	6	46	17
	b	35	12	14	1	5	40	13
	c	8	3	2	2	1	6	4
35 – 45	a	38	23	5	3	4	46	20
	b	29	16	5	1	4	36	15
	c	9	7	-	2	-	10	5
45 – 55	a	72	31	17	6	12	60	18
	b	58	26	16	2	8	52	13
	c	14	5	1	4	4	8	5
55 – 65	a	59	20	16	11	4	52	18
	b	34	6	15	6	1	41	12
	c	25	14	1	5	3	11	6
65 und mehr	a	151	51	10	30	47	127	43
	b	95	31	10	27	17	71	21
	c	56	20	-	3	30	56	22
Zusammen	a	447	189	83	58	83	419	159
	b	318	129	77	41	42	301	97
	c	129	60	6	17	41	118	62
Ohne Angabe	a	1	-	-	1	-	-	-
	b							
	c							
Insgesamt	a	448	189	83	59	83	419	159

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Oktober 2016
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾	
		dagegen Januar – Oktober 2015				Veränderung Januar – Oktober 2016 gegenüber Januar – Oktober 2015			
		Anzahl			%				
noch: Getötete									
unter 15	a	–	3	5	–	x	–	x	x
	b	–	3	3	x	x	–	x	x
	c	–	–	2	x	x	–	–	–
15 – 18	a	–	2	1	–	x	x	x	x
	b	–	1	1	x	x	x	–	x
	c	–	1	–	x	x	x	x	–
18 – 21	a	10	2	5	–17,6	–	x	x	x
	b	10	1	4	–20,0	x	x	x	x
	c	–	1	1	x	x	–	–	x
21 – 25	a	10	1	4	+5,4	+23,8	x	x	x
	b	9	1	4	+25,9	+91,7	x	x	x
	c	1	–	–	x	x	–	–	x
25 – 35	a	19	3	4	–6,5	–11,8	–15,8	–	x
	b	19	2	3	–12,5	–7,7	–26,3	x	x
	c	–	1	1	x	x	x	x	–
35 – 45	a	12	2	5	–17,4	+15,0	x	x	x
	b	12	–	3	–19,4	+6,7	x	x	x
	c	–	2	2	x	x	–	–	x
45 – 55	a	19	4	9	+20,0	+72,2	–10,5	x	x
	b	17	4	8	+11,5	x	–5,9	x	–
	c	2	–	1	x	–	x	x	x
55 – 65	a	10	10	8	+13,5	+11,1	+60,0	+10,0	x
	b	10	6	8	–17,1	x	+50,0	–	x
	c	–	4	–	x	x	x	x	x
65 und mehr	a	5	27	44	+18,9	+18,6	x	+11,1	+6,8
	b	4	19	19	+33,8	+47,6	x	+42,1	–10,5
	c	1	8	25	–	–9,1	x	x	+20,0
Zusammen	a	85	54	85	+6,7	+18,9	–2,4	+7,4	–2,4
	b	81	37	53	+5,6	+33,0	–4,9	+10,8	–20,8
	c	4	17	32	+9,3	–3,2	x	–	+28,1
Ohne Angabe	a	–	–	–	x	–	–	x	–
	b	–	–	–	x	–	–	x	–
	c	–	–	–	x	–	–	x	–
Insgesamt	a	85	54	85	+6,9	+18,9	–2,4	+9,3	–2,4

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Oktober 2016
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
		Januar – Oktober 2016					dagegen Januar – Oktober 2015	
Anzahl								
Schwerverletzte								
unter 15	a	747	141	6	218	346	761	167
	b	468	73	3	148	227	480	97
	c	279	68	3	70	119	281	70
15 – 18	a	469	77	145	112	55	515	96
	b	302	33	116	70	25	334	52
	c	167	44	29	42	30	181	44
18 – 21	a	881	519	152	111	47	764	500
	b	549	283	131	75	24	491	299
	c	332	236	21	36	23	273	201
21 – 25	a	909	547	134	94	69	912	558
	b	567	289	118	68	41	585	313
	c	342	258	16	26	28	327	245
25 – 35	a	1 596	848	233	259	112	1 586	853
	b	1 011	449	210	173	64	1 022	463
	c	585	399	23	86	48	564	390
35 – 45	a	1 284	603	169	259	95	1 205	558
	b	841	317	150	177	59	796	301
	c	443	286	19	82	36	409	257
45 – 55	a	1 840	675	356	438	146	1 906	686
	b	1 224	363	315	303	61	1 282	362
	c	616	312	41	135	85	624	324
55 – 65	a	1 541	504	313	402	143	1 438	492
	b	997	256	290	225	73	937	253
	c	544	248	23	177	70	501	239
65 und mehr	a	2 044	727	100	666	404	1 913	582
	b	1 111	387	97	410	130	1 040	315
	c	933	340	3	256	274	873	267
Zusammen	a	11 311	4 641	1 608	2 559	1 417	11 000	4 492
	b	7 070	2 450	1 430	1 649	704	6 967	2 455
	c	4 241	2 191	178	910	713	4 033	2 037
Ohne Angabe	a	86	1	34	24	10	9	-
	b							
	c							
Insgesamt	a	11 397	4 642	1 642	2 583	1 427	11 009	4 492

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Oktober 2016
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾	
		dagegen Januar – Oktober 2015				Veränderung Januar – Oktober 2016 gegenüber Januar – Oktober 2015			
		Anzahl			%				
noch: Schwerverletzte									
unter 15	a	6	210	350	–1,8	–15,6	–	+3,8	–1,1
	b	2	155	209	–2,5	–24,7	x	–4,5	+8,6
	c	4	55	141	–0,7	–2,9	x	+27,3	–15,6
15 – 18	a	147	94	69	–8,9	–19,8	–1,4	+19,1	–20,3
	b	122	52	33	–9,6	–36,5	–4,9	+34,6	–24,2
	c	25	42	36	–7,7	–	+16,0	–	–16,7
18 – 21	a	94	61	50	+15,3	+3,8	+61,7	+82,0	–6,0
	b	79	44	22	+11,8	–5,4	+65,8	+70,5	+9,1
	c	15	17	28	+21,6	+17,4	+40,0	x	–17,9
21 – 25	a	149	80	61	–0,3	–2,0	–10,1	+17,5	+13,1
	b	136	55	31	–3,1	–7,7	–13,2	+23,6	+32,3
	c	13	25	30	+4,6	+5,3	+23,1	+4,0	–6,7
25 – 35	a	277	187	125	+0,6	–0,6	–15,9	+38,5	–10,4
	b	249	117	75	–1,1	–3,0	–15,7	+47,9	–14,7
	c	28	70	50	+3,7	+2,3	–17,9	+22,9	–4,0
35 – 45	a	154	245	103	+6,6	+8,1	+9,7	+5,7	–7,8
	b	139	168	57	+5,7	+5,3	+7,9	+5,4	+3,5
	c	15	77	46	+8,3	+11,3	+26,7	+6,5	–21,7
45 – 55	a	402	449	135	–3,5	–1,6	–11,4	–2,4	+8,1
	b	350	298	69	–4,5	+0,3	–10,0	+1,7	–11,6
	c	52	151	66	–1,3	–3,7	–21,2	–10,6	+28,8
55 – 65	a	275	361	153	+7,2	+2,4	+13,8	+11,4	–6,5
	b	250	233	68	+6,4	+1,2	+16,0	–3,4	+7,4
	c	25	128	85	+8,6	+3,8	–8,0	+38,3	–17,6
65 und mehr	a	104	672	422	+6,8	+24,9	–3,8	–0,9	–4,3
	b	101	391	157	+6,8	+22,9	–4,0	+4,9	–17,2
	c	3	281	265	+6,9	+27,3	–	–8,9	+3,4
Zusammen	a	1 608	2 359	1 468	+2,8	+3,3	–	+8,5	–3,5
	b	1 428	1 513	721	+1,5	–0,2	+0,1	+9,0	–2,4
	c	180	846	747	+5,2	+7,6	–1,1	+7,6	–4,6
Ohne Angabe	a	–	2	4	x	x	x	x	x
Insgesamt	a	1 608	2 361	1 472	+3,5	+3,3	+2,1	+9,4	–3,1

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Oktober 2016
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
			Januar – Oktober 2016					dagegen Januar – Oktober 2015
		Anzahl						
Leichtverletzte								
unter 15	a	4 765	1 605	11	1 648	1 140	4 338	1 487
	b	2 678	724	3	1 106	670	2 460	701
	c	2 087	881	8	542	470	1 878	786
15 – 18	a	2 323	574	395	638	229	2 582	561
	b	1 401	231	320	430	109	1 501	228
	c	922	343	75	208	120	1 081	333
18 – 21	a	4 156	2 747	280	554	238	3 913	2 632
	b	2 274	1 332	241	372	112	2 069	1 249
	c	1 882	1 415	39	182	126	1 844	1 383
21 – 25	a	4 927	3 363	238	690	260	4 782	3 252
	b	2 537	1 543	203	407	133	2 483	1 510
	c	2 390	1 820	35	283	127	2 299	1 742
25 – 35	a	9 552	6 190	446	1 611	570	8 956	5 807
	b	5 147	2 877	372	1 048	325	4 790	2 669
	c	4 405	3 313	74	563	245	4 166	3 138
35 – 45	a	7 203	4 440	308	1 301	485	7 028	4 292
	b	3 872	2 013	259	829	283	3 763	1 945
	c	3 331	2 427	49	472	202	3 265	2 347
45 – 55	a	9 046	4 809	669	1 944	637	8 881	4 798
	b	4 992	2 219	582	1 184	321	4 819	2 142
	c	4 054	2 590	87	760	316	4 062	2 656
55 – 65	a	5 926	2 830	573	1 467	437	5 713	2 805
	b	3 290	1 305	505	878	188	3 174	1 264
	c	2 636	1 525	68	589	249	2 539	1 541
65 und mehr	a	6 189	2 646	198	1 896	870	5 833	2 457
	b	3 233	1 276	187	1 153	320	3 058	1 123
	c	2 956	1 370	11	743	550	2 775	1 334
Zusammen	a	54 087	29 204	3 118	11 749	4 866	52 026	28 091
	b	29 424	13 520	2 672	7 407	2 461	28 117	12 831
	c	24 663	15 684	446	4 342	2 405	23 909	15 260
Ohne Angabe	a	365	6	73	154	47	109	7
	b							
	c							
Insgesamt	a	54 452	29 210	3 191	11 903	4 913	52 135	28 098

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Oktober 2016
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾	
		dagegen Januar – Oktober 2015				Veränderung Januar – Oktober 2016 gegenüber Januar – Oktober 2015			
		Anzahl			%				
noch: Leichtverletzte									
unter 15	a	16	1 488	1 089	+9,8	+7,9	–31,3	+10,8	+4,7
	b	8	993	622	+8,9	+3,3	x	+11,4	+7,7
	c	8	495	467	+11,1	+12,1	–	+9,5	+0,6
15 – 18	a	419	672	262	–10,0	+2,3	–5,7	–5,1	–12,6
	b	345	401	103	–6,7	+1,3	–7,2	+7,2	+5,8
	c	74	271	159	–14,7	+3,0	+1,4	–23,2	–24,5
18 – 21	a	260	463	217	+6,2	+4,4	+7,7	+19,7	+9,7
	b	211	285	106	+9,9	+6,6	+14,2	+30,5	+5,7
	c	49	178	111	+2,1	+2,3	–20,4	+2,2	+13,5
21 – 25	a	260	582	293	+3,0	+3,4	–8,5	+18,6	–11,3
	b	216	357	153	+2,2	+2,2	–6,0	+14,0	–13,1
	c	44	225	140	+4,0	+4,5	–20,5	+25,8	–9,3
25 – 35	a	440	1 397	551	+6,7	+6,6	+1,4	+15,3	+3,4
	b	375	895	303	+7,5	+7,8	–0,8	+17,1	+7,3
	c	65	502	248	+5,7	+5,6	+13,8	+12,2	–1,2
35 – 45	a	350	1 150	467	+2,5	+3,4	–12,0	+13,1	+3,9
	b	284	730	232	+2,9	+3,5	–8,8	+13,6	+22,0
	c	66	420	235	+2,0	+3,4	–25,8	+12,4	–14,0
45 – 55	a	722	1 831	587	+1,9	+0,2	–7,3	+6,2	+8,5
	b	615	1 112	282	+3,6	+3,6	–5,4	+6,5	+13,8
	c	107	719	305	–0,2	–2,5	–18,7	+5,7	+3,6
55 – 65	a	526	1 339	461	+3,7	+0,9	+8,9	+9,6	–5,2
	b	472	801	226	+3,7	+3,2	+7,0	+9,6	–16,8
	c	54	538	235	+3,8	–1,0	+25,9	+9,5	+6,0
65 und mehr	a	198	1 816	838	+6,1	+7,7	–	+4,4	+3,8
	b	192	1 116	339	+5,7	+13,6	–2,6	+3,3	–5,6
	c	6	700	499	+6,5	+2,7	x	+6,1	+10,2
Zusammen	a	3 191	10 738	4 765	+4,0	+4,0	–2,3	+9,4	+2,1
	b	2 718	6 690	2 366	+4,6	+5,4	–1,7	+10,7	+4,0
	c	473	4 048	2 399	+3,2	+2,8	–5,7	+7,3	+0,3
Ohne Angabe	a	7	53	22	x	x	x	x	x
Insgesamt	a	3 198	10 791	4 787	+4,4	+4,0	–0,2	+10,3	+2,6

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

8. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar – Oktober 2016 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Straßenverkehrsunfälle mit					
		Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
		Januar – Oktober 2016		dagegen Januar – Oktober 2015		Veränderung Januar – Oktober 2016 gegenüber Januar – Oktober 2015	
		Anzahl				%	
Führer von							
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	a	3 048	95	3 208	74	–5,0	+28,4
	b	2 708	88	2 811	62	–3,7	+41,9
	c	340	7	397	12	–14,4	x
davon							
Mofas, Kleinkrafträdern	a	2 979	90	3 156	72	–5,6	+25,0
	b	2 653	84	2 768	62	–4,2	+35,5
	c	326	6	388	10	–16,0	x
E-Bikes	a	46	–	36	–	+27,8	–
	b	40	–	31	–	+29,0	–
	c	6	–	5	–	x	–
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	a	23	5	16	2	+43,8	x
	b	15	4	12	–	+25,0	x
	c	8	1	4	2	x	x
Krafträdern mit amtlichen Kennzeichen	a	4 916	157	4 893	139	+0,5	+12,9
	b	3 130	98	3 150	91	–0,6	+7,7
	c	1 786	59	1 743	48	+2,5	+22,9
davon							
zweirädrigen Kraftfahrzeugen	a	4 843	153	4 836	139	+0,1	+10,1
	b	3 076	95	3 107	91	–1,0	+4,4
	c	1 767	58	1 729	48	+2,2	+20,8
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	a	73	4	57	–	+28,1	x
	b	54	3	43	–	+25,6	x
	c	19	1	14	–	+35,7	x
Personenkraftwagen	a	63 118	13 955	61 034	11 431	+3,4	+22,1
	b	45 813	9 608	44 090	7 704	+3,9	+24,7
	c	17 305	4 347	16 944	3 727	+2,1	+16,6
darunter							
im Alter von 18 Jahren bis unter 25 Jahren	a	10 434	2 551	10 322	2 036	+1,1	+25,3
	b	6 880	1 659	6 801	1 297	+1,2	+27,9
	c	3 554	892	3 521	739	+0,9	+20,7
Wohnmobilen	a	64	18	72	24	–11,1	–25,0
	b	32	12	44	12	–27,3	–
	c	32	6	28	12	+14,3	x
Bussen	a	1 291	91	1 206	80	+7,0	+13,8
	b	1 180	79	1 118	58	+5,5	+36,2
	c	111	12	88	22	+26,1	–45,5
Güterkraftfahrzeugen	a	4 770	1 187	4 860	1 104	–1,9	+7,5
	b	2 609	549	2 667	469	–2,2	+17,1
	c	2 161	638	2 193	635	–1,5	+0,5
darunter							
Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht bis einschl. 3 500 kg	a	2 201	460	2 280	404	–3,5	+13,9
	b	1 478	263	1 500	223	–1,5	+17,9
	c	723	197	780	181	–7,3	+8,8
Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht über 3 500 kg	a	1 221	356	1 326	318	–7,9	+11,9
	b	667	153	754	138	–11,5	+10,9
	c	554	203	572	180	–3,1	+12,8
Sattelzugmaschinen	a	1 134	316	1 110	345	+2,2	–8,4
	b	344	100	311	85	+10,6	+17,6
	c	790	216	799	260	–1,1	–16,9
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	208	47	202	42	+3,0	+11,9
	b	81	15	75	12	+8,0	25
	c	127	32	127	30	–	6,7

**Noch: 8. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar – Oktober 2016
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Straßenverkehrsunfälle mit					
		Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
		Januar – Oktober 2016		dagegen Januar – Oktober 2015		Veränderung Januar – Oktober 2016 gegenüber Januar – Oktober 2015	
		Anzahl				%	
Noch: Führer von							
übrigen Kraftfahrzeugen	a	224	45	163	15	+37,4	x
	b	169	32	125	12	+35,2	x
	c	55	13	38	3	+44,7	x
Kraftfahrzeugen zusammen	a	77 639	15 595	75 638	12 909	+2,6	+20,8
	b	55 722	10 481	54 080	8 420	+3,0	+24,5
	c	21 917	5 114	21 558	4 489	+1,7	+13,9
darunter flüchtig	a	3 926	1 867	3 756	1 755	+4,5	+6,4
	b	3 281	1 223	3 161	1 154	+3,8	+6,0
	c	645	644	595	601	+8,4	+7,2
Fahrrädern	a	15 727	28	14 299	23	+10,0	+21,7
	b	14 337	27	13 034	22	+10,0	+22,7
	c	1 390	1	1 265	1	+9,9	–
und zwar Pedelegs	a	956	1	708	–	+35,0	x
	b	771	1	573	–	+34,6	x
	c	185	–	135	–	+37,0	–
unter 15 Jahren	a	1 987	–	1 829	1	+8,6	x
	b	1 887	–	1 750	1	+7,8	x
	c	100	–	79	–	+26,6	–
anderen Fahrzeugen	a	680	312	601	271	+13,1	+15,1
	b	603	250	537	221	+12,3	+13,1
	c	77	62	64	50	+20,3	+24,0
Fußgänger	a	6 863	22	6 741	25	+1,8	–12,0
	b	6 552	19	6 479	21	+1,1	–9,5
	c	311	3	262	4	+18,7	x
und zwar: Fußgänger mit Sport- oder Spielgerät	a	291	–	259	–	+12,4	–
	b	280	–	242	–	+15,7	–
	c	11	–	17	–	–35,3	–
unter 15 Jahren	a	1 572	–	1 518	–	+3,6	–
	b	1 542	–	1 476	–	+4,5	–
	c	30	–	42	–	–28,6	–
65 und mehr Jahren	a	1 356	–	1 336	–	+1,5	–
	b	1 316	–	1 304	–	+0,9	–
	c	40	–	32	–	+25,0	–
Andere Personen	a	396	40	395	22	+0,3	+81,8
	b	341	20	326	14	+4,6	+42,9
	c	55	20	69	8	–20,3	x
Insgesamt	a	101 305	15 997	97 674	13 250	+3,7	+20,7
	b	77 555	10 797	74 456	8 698	+4,2	+24,1
	c	23 750	5 200	23 218	4 552	+2,3	+14,2
darunter: unter 15 Jahren	a	3 634	4	3 415	9	+6,4	x
	b	3 495	3	3 290	7	+6,2	x
	c	139	1	125	2	+11,2	x
65 und mehr Jahren	a	12 654	1 406	12 077	1 025	+4,8	+37,2
	b	10 376	1 030	9 875	741	+5,1	+39,0
	c	2 278	376	2 202	284	+3,5	+32,4

9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Oktober 2016 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte	verletzte				verletzte		
	Januar – Oktober 2016						dagegen Januar – Oktober 2015			
Fehlverhalten der Fahrzeugführer										
Verkehrstüchtigkeit										
Alkoholeinfluss	1 871	24	659	1 612	1 141	1 864	25	654	1 650	1 101
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	360	4	139	340	211	338	10	133	323	181
Übermüdung	276	9	111	286	202	278	6	145	265	172
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	697	16	340	618	141	613	17	276	525	119
Straßenbenutzung										
Falschfahrt auf Straßen mit nach Fahrtrichtung getrennten Fahrbahnen (Falschfahrer)	11	–	6	9	2	–	–	–	–	–
Benutzung der Fahrbahn entgegen der vorgeschriebenen Fahrtrichtung in anderen Fällen (Einbahnstraße)	537	–	76	548	11	–	–	–	–	–
Benutzung der falschen Fahrbahn (auch Richtungsfahrbahn) oder verbots- widrige Benutzung anderer Straßenteile	1 209	6	217	1 123	63	1 844	18	436	1 734	139
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	1 495	36	500	1 615	370	1 192	29	379	1 297	268
Geschwindigkeit										
Nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	455	28	252	437	109	472	33	249	461	117
Nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	6 198	122	1 955	6 482	1 796	6 427	94	2 082	6 640	1 614
Abstand										
Ungenügender Sicherheitsabstand	7 414	16	902	9 871	464	7 290	16	914	9 675	389
Starkes Bremsen des Vorausfahrenden ohne zwingenden Grund	145	–	16	184	34	141	–	22	187	29
Überholen										
Unzulässiges Rechtsüberholen	114	2	30	124	24	145	2	43	137	26
Überholen trotz Gegenverkehrs	167	7	93	187	42	170	10	108	190	27
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	592	6	171	617	124	568	5	167	597	104
Überholen trotz unzureichender Sichtver- hältnisse	29	–	18	24	2	23	–	10	23	6
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	224	7	90	263	98	175	1	62	199	121
Fehler beim Wiedereinordnen	203	5	65	206	48	198	4	68	199	41
Sonstige Fehler beim Überholen (z. B. ohne genügenden Seitenabstand)	567	9	108	536	52	545	6	128	521	58
Fehler beim Überholtwerden	88	1	40	86	24	86	1	29	84	16
Vorbeifahren										
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen	133	–	26	141	28	131	1	27	139	26
Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	62	–	7	72	10	45	–	7	40	5
Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschluss- verfahrens	1 070	7	192	1 275	277	1 015	5	178	1 145	284

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

**Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Oktober 2016
nach Ursachen*)**

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
	Januar – Oktober 2016						dagegen Januar – Oktober 2015			

noch: Fehlverhalten der Fahrzeugführer

Vorfahrt, Vorrang

Nichtbeachten der Regel rechts vor links	1 030	2	163	1 099	282	973	2	161	1 073	209
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	5 718	36	1 261	6 179	1 188	5 629	25	1 137	6 131	862
Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Bundesautobahnen oder Kraftfahrstraßen	103	–	27	130	81	112	1	31	146	94
Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen	55	2	26	40	1	54	–	15	58	5
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	1 189	5	308	1 556	380	1 127	10	263	1 473	290
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge	181	–	44	211	33	192	2	69	213	29
Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen an Bahnübergängen	24	4	9	28	6	16	3	7	15	7

Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren

Fehler beim Abbiegen nach rechts	1 754	12	240	1 644	104	–	–	–	–	–
Fehler beim Abbiegen nach links	3 892	19	963	4 459	732	5 169	33	1 061	5 501	653
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	1 969	8	327	2 021	330	2 006	12	363	1 960	254
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (z. B. aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)	2 827	12	443	2 870	186	2 748	10	451	2 710	145

falsches Verhalten gegenüber Fußgängern

An Fußgängerüberwegen	355	1	66	313	–	345	–	75	299	–
An Fußgängerfurten	431	4	119	350	–	462	4	142	373	–
Beim Abbiegen	853	8	196	721	–	877	1	225	721	–
An Haltestellen (auch haltende Schulbusse mit eingeschaltetem Warnblinklicht)	155	2	32	134	1	164	1	38	147	–
An anderen Stellen	1 547	22	290	1 364	–	1 566	16	308	1 366	–

ruhender Verkehr, Verkehrssicherung

Unzulässiges Halten oder Parken	36	–	2	42	3	33	1	5	31	3
Mangelnde Sicherung haltender oder liegengebliebener Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen, bei denen Kinder ein- oder aussteigen	75	2	26	70	10	73	1	19	59	10
Verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen	704	–	82	642	16	640	3	86	575	14
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	60	1	17	53	5	48	1	16	41	3
Ladung, Besetzung, Überladung, Überbesetzung	23	–	7	23	7	23	–	12	34	7
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile	80	1	17	84	64	91	–	25	90	58
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	16 353	192	3 952	16 596	2 870	15 054	166	3 579	15 028	2 465

Technische Mängel, Wartungsmängel

Beleuchtung	61	–	17	56	2	83	1	26	69	–
Bereifung	147	3	64	144	61	180	–	66	199	71
Bremsen	161	–	40	151	11	120	–	29	119	16
Lenkung	29	–	9	36	8	32	–	9	25	9
Zugvorrichtung	12	–	1	12	–	10	2	9	14	1
Andere Mängel	151	–	33	139	32	125	–	36	111	30

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

**Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Oktober 2016
nach Ursachen*)**

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
	Januar – Oktober 2016						dagegen Januar – Oktober 2015			
Fehlverhalten der Fußgänger										
Verkehrstüchtigkeit										
Alkoholeinfluss	70	9	37	40	–	45	1	26	36	–
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	8	–	7	2	–	10	–	6	7	–
Übermüdung	1	–	1	–	–	1	–	–	1	–
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	22	2	10	13	–	24	2	8	20	–
falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn										
An Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	208	5	90	140	2	216	5	91	153	2
Auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	2	–	–	2	–	3	–	–	3	–
In der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Lichtzeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	79	2	33	50	–	84	1	38	52	–
An anderen Stellen	430	3	142	327	2	385	7	138	283	1
Ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	1 215	26	443	912	6	1 139	24	411	887	8
Durch sonstiges falsches Verhalten	129	5	37	109	2	109	3	41	77	1
Nichtbenutzen des Gehweges	62	1	22	49	–	62	1	10	58	–
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	13	–	5	12	–	11	–	2	10	–
Spiele auf oder neben der Fahrbahn	57	–	16	43	–	49	–	13	38	–
Andere Fehler der Fußgänger	428	6	105	384	7	454	10	95	429	11
Straßenverhältnisse										
Glätte oder Schlupfrigkeit der Fahrbahn										
Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	67	–	11	69	6	94	–	18	88	10
Andere Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	33	–	7	30	3	30	–	10	25	3
Schnee, Eis	385	4	100	402	100	673	6	183	706	180
Regen	1 263	17	314	1 314	413	1 219	10	304	1 270	349
Andere Einflüsse (u. a. Laub, angeschwemmter Lehm)	150	–	34	140	14	129	–	41	102	4
Zustand der Straße										
Spurrillen, im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	20	–	6	18	2	13	–	4	15	4
Schäden an der Fahrbahnoberfläche	52	–	20	38	2	–	–	–	–	–
Anderer Zustand der Straße	110	2	29	87	5	103	1	47	70	12
Nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrs- zeichen oder -einrichtungen	10	–	2	9	2	13	–	9	25	1
Mangelhafte Beleuchtung der Straße	8	–	3	8	–	6	2	4	2	–
Mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	1	–	–	2	–	1	–	–	3	–
Witterungseinflüsse										
Sichtbehinderung durch Nebel	24	3	20	37	4	30	1	5	43	6
Starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	85	–	24	83	15	68	1	18	62	13
Blendende Sonne	572	5	133	612	35	517	5	137	544	29
Seitenwind	17	–	8	15	3	38	1	10	31	8
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	23	–	10	24	6	33	1	9	33	5
Hindernisse										
Nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstellen auf der Fahrbahn	13	–	–	13	–	17	–	3	16	1
Wild auf der Fahrbahn	144	1	41	122	53	155	1	55	137	14
Anderes Tier auf der Fahrbahn	119	1	39	99	6	151	1	29	134	14
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	60	–	21	52	30	48	1	17	48	43
Sonstige Ursachen	1 356	13	314	1 384	292	1 022	12	235	1 053	131

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

**10. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden
im Januar – Oktober 2016 nach Art der Verkehrsbeteiligung**

Ursache	ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von		
		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern
	Januar – Oktober 2016				dagegen Januar – Oktober 2015				Veränderung Januar – Oktober 2016 gegenüber Januar – Oktober 2015			
	Anzahl								%			
Verkehrstüchtigkeit	3 224	2 076	65	751	3 110	1 995	80	668	+3,7	+4,1	–18,8	+12,4
darunter												
Alkoholeinfluss	1 889	999	54	628	1 880	1 034	52	577	+0,5	–3,4	+3,8	+8,8
Einfluss anderer berauschender Mittel	362	237	5	70	339	220	17	47	+6,8	+7,7	x	+48,9
Straßenbenutzung	3 336	1 083	99	1 908	3 130	1 037	96	1 733	+6,6	+4,4	+3,1	+10,1
Geschwindigkeit	6 740	4 432	1 001	535	6 974	4 603	1 053	492	–3,4	–3,7	–4,9	+8,7
Abstand	7 678	6 053	376	219	7 540	5 870	400	208	+1,8	+3,1	–6,0	+5,3
Überholen	1 998	1 189	326	231	1 918	1 090	312	221	+4,2	+9,1	+4,5	+4,5
Vorbeifahren	201	145	5	23	178	126	8	17	+12,9	+15,1	x	+35,3
Nebeneinanderfahren	1 089	758	33	38	1 048	756	33	41	+3,9	+0,3	–	–7,3
Vorfahrt, Vorrang	8 404	6 803	81	917	8 220	6 688	82	809	+2,2	+1,7	–1,2	+13,3
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	10 465	8 596	105	824	9 957	8 157	89	816	+5,1	+5,4	+18,0	+1,0
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	3 341	2 817	18	226	3 414	2 879	20	235	–2,1	–2,2	–10,0	–3,8
darunter												
an Überwegen und Furten	786	705	3	22	807	722	7	27	–2,6	–2,4	x	–18,5
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	816	718	1	4	746	663	–	1	+9,4	+8,3	x	x
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	60	12	2	42	48	7	1	37	+25,0	x	x	+13,5
Ladung, Besetzung	103	21	1	35	114	37	6	21	–9,6	–43,2	x	+66,7
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	16 738	9 707	1 207	3 546	15 427	8 881	1 208	3 097	+8,5	+9,3	–0,1	+14,5
Insgesamt	64 193	44 410	3 320	9 299	61 824	42 789	3 388	8 396	+3,8	+3,8	–2,0	+10,8

Veröffentlichungen aus den Fachbereichen Handel und Verkehr

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in nordrhein-westfälischen Unternehmen des Einzelhandels, des Kraftfahrzeughandels, des Großhandels und des Gastgewerbes

Inhalt: Jedes der vier monatlich erscheinenden Hefte enthält die vorläufigen Ergebnisse der Umsatzentwicklung und der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen als Messzahlen auf der Basis des Jahres 2010 und als prozentuale Abweichung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat. Die Ergebnisse werden in einigen Eckzahlen für die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Einzelhandel:	Bestell-Nr. G11
Großhandel:	Bestell-Nr. G12
Kraftfahrzeughandel (inkl. Instandhaltung und Reparatur):	Bestell-Nr. G15
Gastgewerbe:	Bestell-Nr. G43

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Dirk Kamps und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3827 bzw. 0211 9449-3826.

Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr Nordrhein-Westfalens

Inhalt: Das Heft enthält vorläufige Ergebnisse von Ankünften, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in nordrhein-westfälischen Beherbergungsstätten sowie die Zahl der Beherbergungsstätten, Gästebetten und die prozentuale Kapazitätsauslastung gegliedert nach Bade-, Kur-, Erholungsorten und sonstigen Gemeinden, nach Betriebsarten, Regionaleinheiten, Reisegebieten und nach Herkunftsländern. Dargestellt wird die Anzahl, die prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat sowie die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen.

Bestell-Nr. G41

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Markus Sesterhenn und Ursula Kuroczik unter Telefon-Nr. 0211 9449-3816 bzw. 0211 9449-3817.

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die monatlichen und die kumulierten Zahlen, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten.

Bestell-Nr. H12

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Bericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die Jahreswerte, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten. Zahlreiche Grafiken und eine Farbkarte runden den Bericht ab.

Bestell-Nr. H13

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Petra Focks und Jörg Möller unter Telefon-Nr. 0211 9449-3820 bzw. 0211 9449-3821.

Binnenschifffahrt in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält die Entwicklung des Güterverkehrs auf den nordrhein-westfälischen Binnenwasserstraßen nach Verkehrsbeziehungen und Güterabteilungen. Dargestellt werden die monatlichen Gütermengen in Tonnen bzw. der Containerumschlag für Nordrhein-Westfalen, die Mengen des Vormonats und des Vorjahresmonats sowie die kumulierten Jahresgütermengen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mit der prozentualen Veränderung.

Bestell-Nr. H21

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Dirk Kamps und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3827 bzw. 0211 9449-3826.